RIED INFORMATION

Sonntag-nacht wird die Uhr eine Stunde zurückgestellt!

UNABHÄNGIGE LOKALZEITUNG FÜR GERNSHEIM, BIEBESHEIM, STOCKSTADT, RIEDSTADT UND GROß-ROHRHEIM

Samstag, 24. Oktober 2026 | Ausgabe KW 43 · 46. Jahrgang



Dreimal Standing Ovations

Projekttheater begeistert mit britischem Humor und großer Spielfreude

Gernsheim (red/haza). Drei Aufführungen, dreimal Standing Ovations mit begeistertem Applaus, Jubel und anerkennenden Pfiffen: Mit der Komödie „Bubblegum und Brillanten“ von Jürgen Baumgarten feierte das Projekttheater Peter Schöffer einen schönen Publikumserfolg. Nach seinem historischen Schöffer-Stück entführte das Ensemble die Zuschauer diesmal in die skurrile Welt des britischen Adels der 1950er-Jahre.

Im Mittelpunkt standen Lord George und Lady Ellen Eastermoore, dargestellt von Bärbel Steudten und Timo Schweighöfer. Der Adelstitel blieb, das Vermögen dagegen verschwand weitestgehend. Was als raffinierter Ausweg aus der finanziellen Misere beginnt, entwickelt sich zu einem turbulenten Verwirrspiel. Eine Versicherung stellt unbequeme Fragen, zwielichtige Gestalten verfolgen eigene Pläne und ein Brillantring aus dem Kaugummiautomaten sorgt für zunehmende Verwicklungen.

Zum ausgesprochenen Publikumsliebling avancierte Butler Mortimer, dargestellt von Dr. Elmar Schweitzer. Mit trockenem Humor, unerschütterlicher Gelassenheit und einer Mimik, die oft mehr als viele Worte sagte, eroberte er die Herzen. Als besondere Pralinen des Stücks erwiesen sich die Bridge-Damen, die mit ihren spitzen Bemerkungen und ihrem ganz eigenen Verständnis von Diskretion für köstliche Momente sorgten. Doch auch die übrigen Charaktere trugen mit ihren Eigenheiten und ihrem Zusammenspiel zum Gelingen der Komödie bei.



Eine Szene aus „Bubblegum und Brillanten“, in der von links Marion Schweitzer, Juliane Häuser, Marcel Mocigemba, Diana-Andrea Curelar, Alexandra Gläsmann, Max Zimmermann, Andrea Leugner, Carmen Limberg und Karin Rach zu sehen sind. *haza-foto*

Dass britischer Humor auch in Gernsheim bestens ankommt, zeigten die Reaktionen im Saal. „Es war so schön, wieder einmal herzlich lachen zu können“, freute sich eine ältere Zuschauerin. Auch ein englischer Besucher zeigte sich angetan: „I enjoyed it very much. It was amusing.“

Regisseurin Ingeborg Eisenberger hatte besonderen Wert auf das richtige Timing, das Zusammenspiel und die kleinen Feinheiten gelegt, die eine Pointe erst richtig zur Geltung bringen. Oft genügten ein Blick, eine kurze Pause oder eine scheinbar harmlose Bemerkung, um das Publikum erneut zum Lachen zu bringen. Das Bühnenbild, die Kostüme und die Ausstattung im Charme der 1950er-Jahre ließen die Welt von Eastermoore Manor lebendig werden.

„Vielleicht war so ein Theaterabend im Oktober genau das Richtige, wenn die Tage wieder kürzer werden: zurücklehnen, den Alltag für eine Weile draußen lassen und einfach herzlich lachen“, freute sich Regisseurin Ingeborg Eisenberger, die voll des Lobes für das Ensemble und alle Mitwirkenden hinter der Bühne und rund um die Vorstellung war.

Mit „Bubblegum und Brillanten“ hat das Projekttheater Peter Schöffer bewiesen, dass es nicht nur historische Stoffe, sondern auch turbulente Komödien auf die Bühne bringen kann. Das Publikum darf gespannt sein, womit das Ensemble als Nächstes überrascht.

Schmöker so weit das Auge reichte

Zuspruch für Bücherflohmarkt in Stockstadt wächst weiter





Stockstadt *(haza). Zu ihrem zweiten Bücherflohmarkt hatte die Gemeinde Stockstadt am vergangenen Sonntag in die Altrheinhalle eingeladen. Es waren fast 30 Verkäuferinnen und Verkäufer gekommen, die ihre Bücher und Gesellschaftsspiele zum Verkauf anboten. Fand der erste Bücherflohmarkt noch im Kulturraum der Altrheinhalle statt, sei man aufgrund der großen Nachfrage im vergangenen Jahr diesmal in die abgetrennte Altrheinhalle umgezogen, betonte Christiane Müller-Kaffke von der Gemeinde. Die gut sortierte Kuchentheke wurde vom Elternbeirat der evangelischen Kindertagesstätte Arche Noah zusammengestellt und betreut. Für die kleinen Gäste stand das Auszeitmobil zur Verfügung und im Foyer der Halle gab es Spiel- und Bastelangebote. Die Einnahmen aus der Standvergabe kommen vollumfänglich der Gemeindebücherei zugute.* *haza-fotos (2)*

CDI Immobilien
IHR Makler im Ried!
Tel. 06258-833 56 56
www.cdiimmobilien.de

Lieferservice & Abholservice
JETZT NEU: App nutzen und 5 € Gutschein erhalten - Code PIZZA
Seit 2008 für Sie da!
Restaurant DHILLON
PIZZA, PASTA, BURGER, SCHNITZEL, INDISCH
Kostenlose Lieferung bei telefonischer Bestellung
Tel. 06155/2389
Mo.-Fr.: 10:30 – 23.00 Uhr
Sa., So. & Feiertag: 12.00 – 23.00 Uhr
Jetzt 10% sparen unter www.pizza-dhillon.de
Raiffeisenstraße 16 · 64347 Griesheim

GÄRTNER VERPUTZ GmbH
Innungs- und Ausbildungsbetrieb
Qualität seit 1998
• Außenputz
• Wärmedämmverbundsysteme
• Anstrich
• Rauputz, Maler-, Tapezier- u. Lackierarbeiten
• Laminat- u. Vinylböden
• Trocknungsgeräteverleih
Bensheim Tel.: 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

NUHANOVIĆ GMBH
BAUDEKORATION
Gerüst – Verputz – Anstrich – Trockenbau – kleine Reparaturen am Dach und Vordach – Dämmung
64560 Riedstadt · Bahnstr 56 · Tel./Fax 06158 – 1786
Mobil: 0179 – 5197593 · nuhanovic@web.de

AUTO ANKAUF
100% HÖCHSTPREISE
KAUFEN ALLE AUTOS
Alle Marken! Alle Modelle!
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Unfallwagen, auch ohne TÜV, Getriebeschaden, Motorschaden.
WIR KAUFEN ALLES ZAHLEN SOFORT BARGELD!
Immer erreichbar, 24h Mo. - So.
06157 8018572
0171 8181110

Schöfferstadt Hbf
Große Modelleisenbahnanlage in der Schöfferstadt Gernsheim.
Viele Züge auf langen Strecken und Ebenen. Elektronisches Stellwerk:
Nächster Publikumsfahrtag am 01.11.2026 15-18 Uhr
MODELL-EISENBAHN-CLUB e.V.
Schulstraße 7 • (0 62 58) 5 10 27 60
www.mec-gernsheim.de

joker reisen
45 JAHRE INHABERGEFÜHRT
Persönlich. Transparent. Fair.
Ihr Reisebüro in Pfungstadt
Persönlicher Ansprechpartner
Kostenloser Preisvergleich
Preise wie im Internet
Keine Beratungs- oder Bearbeitungsgebühr
EXKLUSIV FÜR PFUNGSTADT & UMGEBUNG
VIP-FLUGHAFENTRANSFER Bequem. Sicher. Entspannt in den Urlaub starten.
KOSTENFREI bei Buchung einer Pauschalreise ab 2000 €.
Jetzt beraten lassen und sorgenfrei verreisen!
Ihr Urlaub beginnt bei uns!
Eberstädter Straße 55
64319 Pfungstadt
06157/15050
info@jokerreisen.de
www.jokerreisen.com

1.300.000 m Draht und 1800 Türen und Tore immer an Lager!
DRAHT WEISSBÄCKER
ZÄUNE · GITTER · TORE
Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46–48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810 · Fax (06071) 5161
Internet: www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de
· Draht- und Gitterzäune · Tore
· Schiebetore · Drehkreuze
· Schranken · Türen · Gabionen
· Pfosten · Sicherheitszäune
· Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
· sämtliche Drahtgeflechte
· Alu-Toranlagen · Rankanlagen
· auch Montagen
· auch Privatverkauf

AUTOHAUS Gandenberger
Die Mobilitätsmacher.
Neuwagen • Gebrauchte • Service
SKODA
Wir sind Ihr zuverlässiger Skoda und VW Partner!
Bergstraße 110 · 64319 Pfungstadt · Tel.: 0 61 57 / 94 60 0
www.autohaus-gandenberger.de
Geschäftszeiten:
Montag - Donnerstag 7.30 - 18 Uhr
Freitag 7.30 - 17 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Zahngold auch mit Zähnen
GOLDMÜNZEN
GOLD - ANKAUF
ERBSCHMUCK
Ankauf von Zahngold (auch mit Zähnen) · Münzen & Medaillen (Gold, Silber, Platin) · Schmuck (Gold, Silber, Platin) · Gold-, Silber-, Platinbarren Münzsammlungen (auch MDM-Ware) · Zinn · Silberbestecke (800)
Pfungstadt - Eberstädter Str. 79-81
Verkauf von Gold und Silber. Münzen und Barren für Sammler und Anleger
Di - Fr 10 - 12 + 14 - 17 Uhr
Fa. KOBER Edelmetalle - Münzhandel · Mobil 0171 - 7596 727
Eberstädter Straße 79 - 81 · 64319 Pfungstadt
www.kober-edelmetalle.de
Sprechen Sie mit uns!



MÖBEL MARTIN
MAINZ HECHTSHEIM

KFZ-ANKAUF
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG ZUM BESTEN PREIS!
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND
PKW BUSSE GELÄNDEWAGEN
WOHNMOBIL UNFALLWAGEN MOTORRAD
ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD
EINFACH & SICHER!
Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!
☎06157/8085654o.0176/11199111
A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfzankauf24.de

KFZ verkaufen! Schnell und bequem
ANKAUF ALLER FAHRZEUGE
AUTOPARK GERNSHEIM
Pkw, Busse, Geländewagen, LKW, Wohnmobile
* Firmenfahrzeuge * Nutzfahrzeuge *
Unfall-, Motor- oder Getriebeschaden
* Seriöse Abwicklung * Sofortige Abmeldung *
Tel. 0 62 58 / 37 73, Handy 0174 / 202 77 29
Jederzeit erreichbar! Whatsapp/SMS möglich
Robert-Bunsen-Str. 5a, 64579 Gernsheim

SAS Taxi
ehemalig Taxi Schäfer
Für Sie:
· Flughafentransfer zu FESTPREISEN
· Kranken-, Dialyse-, Bestrahlungsfahrten
· Fahrten aller Art
· Großraum Fahrten bis zu 8 Personen
24 Std Telefon:
0 62 58 / 62 13
Keine Lust anzurufen?
Bestellen Sie Ihr Taxi bequem per Whats-App:
0171 / 3151800
Feste Bürosprechzeiten: Dienstag & Donnerstag: 10 - 12 Uhr
Unser Team empfängt Sie gerne! Gernsheimer Straße 22 · Biebesheim



KANO
die richtige Entscheidung!
Ihr zuverlässiger Partner für individuelle und preiswerte Lösungen


• Türen und Tore
• Metallbauarbeiten
• Dach- und Wandsanierung mit Iso-Platten,
• Überdachungen
• Carport
• Vordächer
• Ziergitter
• Treppen
• Kantprofile auf Maß bis 15 mm Stärke
• Balkone
• Geländer
KANO
Stahl- und Metallbau GmbH
Ziegeleistraße 13
64560 Riedstadt-Erfelden
Tel. 06158 – 91836-0
mail@kano-stahlbau.de
www.kano-stahlbau.de
Geprüfter Schweißfachbetrieb nach DIN EN 1090 – ISO 9001 zertifiziert

Arbeiten bis Weihnachten

Baufirma muss in der Leeheimer Ortsdurchfahrt nachbessern

Leeheim (red). Im Zuge der Bauarbeiten zur Sanierung von Straße und Kanal der Ortsdurchfahrt Leeheim müssen laut einer Mitteilung der Stadt Riedstadt am Ortsausgang Richtung Geinsheim im Kreuzungsbereich Geinsheimer Straße/Westring und Westring bis Einmündung Erfurter Straße auf Kosten der ausführenden Baufirma wieder Bauarbeiten stattfinden: Da das Fundament für die Bordsteine und Straßenrinnen nicht fest genug und das Pflaster der Gehwege nicht richtig verlegt worden sei, müssten Borde, Rinnen und Pflaster sowie Unterbeton rückgebaut und auf neuem Unterbeton alles wieder neu angelegt werden.
„Um jederzeit die Durchfahrt zu gewährleisten und die Unannehmlichkeiten für die Fußgänger so gering wie möglich zu halten, wurde die Baumaßnahme in fünf Abschnitte unterteilt. Begonnen wurde jetzt in der Südostecke der Einmündung Erfurter Straße am Westring. Dann geht es hoch zur Geinsheimer Straße und entgegen dem Uhrzeigersinn um die Kreuzung Geinsheimer Straße/Westring. In den Bauphasen vier und fünf wird jeweils auch eine Hälfte der ebenfalls betroffenen Mittelinsel saniert“, heißt es dazu aus dem Rathaus. Die Bauarbeiten erfolgen laut der Stadt unter halbseitiger Fahrbahnsperrung. Später werde dazu auch eine Ampel notwendig sein. In den Bauphasen vier und fünf werde der Verkehr im Bereich der Verkehrsinsel jeweils wechselseitig an der Arbeitsstelle vorbeigeführt. Die Arbeiten sollen voraussichtlich vor den Weihnachtsfeiertagen abgeschlossen sein.

Weniger Geld für immer mehr Arbeit

Ella Hebammen in Gernsheim bangen um ihre Praxis im Ärztehaus

Gernsheim (hst). Wer Hebamme wird, arbeitet in den allermeisten Fällen in seinem Traumberuf. Für viele Frauen – und mittlerweile auch Männer – ist die Betreuung von Schwangeren und die Geburt neuen Lebens etwas Magisches und Einzigartiges. So auch für Nicole Sudheimer (50) und Kathrin Weiser (42). Nicole Sudheimer ist seit elf Jahren Hebamme, Kathrin Weiser seit 19 Jahren. Noch bis zum 1. Januar des kommenden Jahres ist auch die Hebamme Sophia Jungmann im Ella-Team, bevor sie in eine einjährige Pause geht.
Seit vier Jahren arbeiten sie in Gernsheim im Ärztehaus in der Robert-Koch-Straße 7 in ihrer eigenen Praxis „Ella Hebammen“. Hier betreuen die beiden Hebammen jährlich rund 200 Frauen und ihre Familien aus der ganzen Region. Jetzt stehen sie vor ernsten wirtschaftlichen Problemen, denn in den vergangenen Jahren haben sich die monatlichen Kosten für freiberufliche Hebammen, also solche, die nicht in Festanstellung in einer Klinik arbeiten, dramatisch erhöht.


In der Ella Hebammenpraxis betreuen (von links) Simona Maggiore (ab dem kommenden Jahr), Nicole Sudheimer, Sophia Jungmann (bis Ende dieses Jahres) und Kathrin Weiser Frauen und ihre Familien rund um die Geburt eines neuen Familienmitglieds. Ein für sie erfüllender Beruf, der aber wegen vieler neuer Auflagen, Kürzungen in der Vergütung und stetig steigender Kosten finanziell kaum noch zu stemmen ist – trotz aller Liebe zu ihrer Arbeit. *Foto: Privat*

Wichtig, aber teuer: Fortbildungen auf eigene Kosten
„Es ist gut, dass der Hebammenberuf mittlerweile durch ein Bachelorstudium auch auf wissenschaftlichere Füße gestellt worden ist. Dazu kommen aber noch viele erforderliche Weiter- und Fortbildungen. Wir müssen uns immer auf den neuesten Stand bringen, und das ist sehr kostenintensiv“, sagt Kathrin Weiser. Ihr ist es wichtig, dass sie ihre Frauen bestmöglich betreuen kann, aber „die Bürokratie raubt allen die Kraft“, sagt sie.
Allein die Abrechnungen seien so kompliziert und zeitaufwendig, dass viele Hebammen aufgegeben hätten. Denn sie erhalten nicht pro Geburt den Zeitaufwand erstattet, sondern sogenannte Pauschalen, die in vielen Fällen nicht ausreichen würden. Betreut sie mehr als eine Frau, dann verringert sich schon ab der zweiten Frau diese Pauschale von 80 auf 30 Prozent, für die vierte Frau erhält sie gar keine Vergütung mehr. „Und von einer 40-Stundenwoche sprechen wir schon lange nicht mehr. Wir können uns eine Praxis wie die Ella Hebammenpraxis aber eigentlich nur ‚leisten‘, wenn wir 60 bis 70 Stunden in der Woche arbeiten. Und das geht auf Dauer einfach nicht“, sagen Weiser und Sudheimer.

Mehr Beratungen, weniger Einnahmen
„Wir sind eine Anlaufstelle für junge Familien, die wir von Beginn der Schwangerschaft teilweise über 1,5 Jahre betreuen. Um Freude und Kummer aushalten zu können, wäre es schön, wenn wir besser bezahlt würden“, sagen beide Hebammen. Denn alles, was an vielen kleinen Stellschrauben gekürzt und gestrichen werde, belaste ihren Berufsstand enorm. Unter anderem sei beim Hebammenhilfevertrag von November 2025 festgeschrieben worden, dass die Hebammen den Frauen, die beim Geburtsvorbereitungskurs trotz Anmeldung nicht kommen würden, keine Ausfallsentschädigung mehr in Rechnung gestellt werden dürfe. „Und das prüft die GKV auch akribisch“, sagt Nicole Sudheimer, „unter anderem auf den Webseiten der Hebammen.“ Auch von der GKV erhielten sie keine Ausfallsentschädigung, so dass sie immer weniger verdienen würden. Und das sei nur ein Beispiel von vielen Kürzungen. Dazu würden elektronische Beratungen nicht mehr vergütet, telefonische Beratungen nur noch unter ganz bestimmten Bedingungen.
„Unser Beruf dient der präventiven Gesundherhaltung von Frauen, Kindern und den Familien. Und dafür sind wir ‚günstig‘. Wir machen nur 0,26 Prozent der gesamten Krankenkassenkosten in Deutschland aus“, sagt Kathrin Weiser. Und sie würden dem Gesundheitssystem dazu noch Geld sparen, denn je früher ein Problem erkannt und behandelt werde, desto weniger würde es die Krankenkassen schlussendlich kosten. „Eigentlich ist es ein Kampf gegen Windmühlen, und so sollte es nicht sein“, sagen beide Frauen einhellig.
Den weiteren Verbleib der Ella Hebammenpraxis im Ärztehaus sehen beide mit Sorge, denn so gerne sie diesen Standort auch wegen seiner unmittelbaren Nachbarschaft zu einer Gynäkologischen Praxis und einer Apotheke beibehalten möchten, die Einnahmen würden kaum alle Aufwendungen für Praxis und den Lebensunterhalt decken. Auch wenn die Stadt ihnen wohlgesonnen sei und dankenswerterweise einen Teil der Miete übernähme, bleibe es eine angespannte Situation im Ärztehaus.

Eine neue Kollegin kommt im neuen Jahr
Eine gute Nachricht haben die beiden engagierten Frauen aber auch zu vermelden: Ab dem 1. Januar 2027 ergänzt eine neue Kollegin ihr Team: „Mit Simona Maggiore erhalten wir eine wunderbare Unterstützung“, freuen sie sich. Die 36-jährige Hebamme aus Stockstadt wird dann zusammen mit Kathrin Weiser und Nicole Sudheimer für eine wohnortnahe Hebammenversorgung Sorge tragen, so lange es möglich ist. „Wir benötigen rund 120 Quadratmeter, um unsere Kurse und Angebote aufrechterhalten zu können“, sagen sie. Und gut erreichbar müsse die Praxis auch sein, vor für allem für Schwangere und Eltern mit Kinderwagen. Beide hoffen, dass es ihnen gelingt, weiter im Ärztehaus die Familien betreuen zu können. Wenn das nicht möglich sein sollte, hoffen sie darauf, eine andere Lokalität in Gernsheim zu finden, in der sie ihrem Traumberuf Hebamme weiter ausüben können.

Termine der Landfrauen

Wolfskehlen (red). Die Wolfskehler Landfrauen laden in den kommenden Wochen zu zwei Veranstaltungen ein. Am Mittwoch, 18. November, steht zunächst eine Infoveranstaltung vom Abfallwirtschaftsverband Kreis Groß-Gerau (AWV) zum Thema Verunreinigungen im Bioabfall und deren Konsequenzen an. Am Mittwoch, 16. Dezember, laden die Landfrauen dann um 15 Uhr zu einem Adventskränzchen ein. Hierfür werden außerdem Kuchenbäckerinnen gesucht. Für beide Termine wird um Anmeldung bei Anneliese Quick gebeten.
Kontakt: (06158) 975433, (0172) 6975436, anneliese@quick-power.de

Halloween beim DRK

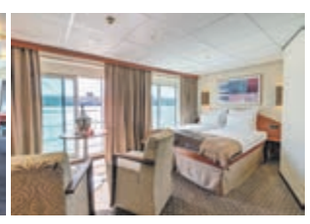
Erfelden (red). Der DRK-Ortsverein Riedstadt-Stockstadt lädt am Samstag, 31. Oktober, von 17 bis 21 Uhr zu einem Halloween-Event ein. Im DRK-Keller in der Neugasse 36 in Erfelden gibt es schaurig-schönen Gruselspaß. Wer bis ans Ende des Kellers kommt, darf sich laut dem DRK auf eine süße oder saure Überraschung freuen. Für das leibliche Wohl ist mit Waffeln ebenfalls gesorgt.

Linie 41 weicht dem Umzug

Erfelden (red). Der Kerweumzug in Erfelden führt laut einer Mitteilung der LNVG-GG am Sonntag, 25. Oktober, von 12 bis 17 Uhr zu starken Einschränkungen des Linienverkehrs. Die Busse werden zwischen Goddelau und Leeheim über die B 44 und die Straße Im Forst umgeleitet. Der gesamte Stadtteil Erfelden sowie der südliche Teil von Leeheim können von der Linie 41 im genannten Zeitraum nicht angedient werden. Die Haltestellen „Berliner Straße“, „Bahnstraße“, „Kirche“ und „Sporthalle“ in Erfelden sowie die Haltestellen „Bensheimer Hof“ und „Schusterwörthstraße“ in Leeheim entfallen in diesem Zeitraum. In Leeheim werden die aktuell baustellenbedingt angedienten Ersatzhaltestellen „Ostring (Ersatz)“, „Backhausstraße (Ersatz)“ und „Erfelder Straße (Ersatz)“ in Form einer Stichfahrt angedient. Die Busse wenden im Bereich des Westrings.

Traumhafte „All inclusive“
Flusskreuzfahrten 2027
ab/bis Mainz
4 ROUTEN AN 17 TERMINEN
auf RHEIN, MOSEL u. SAAR mit dem Komfort-Schiff
„MS REISE RIESE SYMPHONY“
€ 100,- p. P. Frühbucherrabatt für alle Abfahrten bis 31.10.26
ab € 1.299,- p. P. in 2-Bett-Kabine


Auch 2027 heißt Sie das elegante Komfort-Schiff „MS RR Symphony“ zu zahlreichen Destinationen mit der bequemen Ein- und Ausschiffung in Mainz wieder herzlich willkommen. Genießen Sie die malerischen Uferlandschaften, den erstklassigen Service sowie kulinarische Gaumenfreuden an Bord, während Sie täglich neue Ziele entdecken. Vier abwechslungsreiche Routen entlang zauberhafter Natur führen Sie zu charmanten „Örtchen“ bis hin zu lebhaften Metropolen. Entdecken Sie die Faszination des Rheins auf dem Weg nach Basel oder Richtung Holland bzw. Belgien und sammeln Sie unvergessliche Impressionen auf Mosel und Saar. Eine Mischung aus historischem Flair und modernen Städten wird Sie auf Ihrer ausgewählten Reise begleiten. Dabei bietet Ihnen unser „schwimmendes Hotel“ eine perfekte Kombination aus Erholung und Abwechslung für Ihr ganz besonderes Flusskreuzfahrterlebnis!
Reiseleistungen
• Flusskreuzfahrt in der gebuchten Kabine von „MS RR Symphony“
• Vollpension an Bord bestehend aus 4 Mahlzeiten
• All inclusive - Getränkepaket von 9 – 24 Uhr (inkl. Hausweine, Fass- und Weizenbier, alkoholfreies Bier, Mineralwasser, Limonaden, Säfte, Kaffeespezialitäten und Tee)
• 1x Kapitänsdinner, 1x Willkommens- und Abschiedscocktail
• Freie Nutzung der Bordeinrichtungen (Massagen gegen Gebühr an Bord buchbar)
• Erfahrene deutschsprachige Kreuzfahrtleitung
• Alle Ein- und Ausschiffungs-, Hafen- und Schleusengebühren
Ihr Schiff: Die 2003 erbaute und 2014/2024 renovierte „MS RR Symphony“ überzeugt durch ein optimales Raumverhältnis (max. 138 Passagiere) mit klassisch-gediegener Ausstattung. Die Atmosphäre an Bord ist gemütlich und ungezwungen. Zur Einrichtung des Komfort-Schiffes gehören ein Panorama-Restaurant (eine Tischzeit), Bar mit Lounge, Captains Club mit Bibliothek, kl. Fitnessraum, Massagesalon (gegen Gebühr), ein großes Sonnendeck mit Liegestühlen und kl. Pool, Sitzgruppen u.v.m. WLAN an Bord ist fahrgebietsabhängig verfügbar (100 MB pro Gast inklusive). Ein Lift verbindet das Haupt-, Mittel- und Oberdeck, zum Sonnendeck steht ein Treppenlift zur Verfügung. Für mobilitätseingeschränkte Gäste ist das Schiff aufgrund weniger Treppenstufen nur bedingt geeignet. Rollatoren dürfen gerne für Landgänge mitgebracht, jedoch an Bord nicht genutzt werden. Die ca. 15 qm großen, komfortabel ausgestatteten Kabinen haben alle DU/WC, TV, Fön, Safe, Klimaanlage u.v.m. Die Kabinen auf dem Mitteldeck verfügen über zu öffnende Panoramafenster, halbes Deck niedriger gelegene Kabinen ein großes Bullauge (zu öffnen). Achtern-Kabinen auf dem Mitteldeck sowie alle Kabinen auf dem Hauptdeck haben nicht zu öffnende Fenster. Alle Kabinen auf dem Oberdeck sowie die vier ca. 22 qm großen Suiten haben einen franz. Balkon.


*Reise 1+2: 50 € p. P. Zuschlag bei Abfahrt am 12.05., 28.05.,13.06., 29.06.
50 € p.P. Abschlag bei Abfahrt am 05.10.,12.10., 19.10.
Unser Tipp: Bei Kombination von Kreuzfahrten erhalten Sie € 50,- p. P. Kombirabatt!
REISE 1: Rheinerlebnis: 3-Länder-Kreuzfahrt
Termine: 05.05. – 12.05.27 / 28.05. – 04.06.27* / 29.06. – 06.07.27* / 31.07. – 07.08.27 / 05.10. – 12.10.27* / 19.10. – 26.10.27* Route: Mainz – Karlsruhe – Breisach - Basel – Straßburg – Mannheim – Worms – Rüdesheim – Mainz
REISE 2: Drei Flüsse – eine Reise: Rhein, Mosel u. Saar
Termine: 12.05. – 19.05.27* / 13.06. – 20.06.27*/ 15.07. – 22.07.27 / 16.08. – 23.08.27 / 12.10. – 19.10.27*
Route: Mainz – Cochem – Trier – Grevenmacher - Saarburg – Bernkastel-Kues – Koblenz – Rüdesheim - Mainz
REISE 3: Höhepunkte Nordhollands und Insel Texel
Termine: 19.05. – 28.05.27 / 20.06. – 29.06.27 / 22.07. – 31.07.27 / 07.08. – 16.08.27
Route: Mainz – Duisburg – Deventer – Kampen - Insel Texel – Enkhuizen – Haarlem (Ausflugsmöglichkeit Amsterdam) – Nijmegen – Bonn - Mainz
REISE 4: Holland und Belgien intensiv
Termine: 04.06. – 13.06.27 / 06.07. – 15.07.27
Route: Mainz – Düsseldorf – Venlo – Maastricht – Antwerpen – Brüssel – Nijmegen – Bonn – Mainz
Preise pro Person in Euro	Reise 1*	Reise 3
Außenkabine/Deck	Reise 2*	Reise 4
2-Bett Hauptdeck achtern kl. Fenster	1.349,-	1.599,-
2-Bett Hauptdeck kl. Fenster	1.449,-	1.699,-
2-Bett Mitteldeck achtern Panoramafenster nicht zu öffnen	1.549,-	1.899,-
2-Bett Mitteldeck superior Panoramafenster zu öffnen	1.749,-	2.199,-
2-Bett Oberdeck franz. Balkon	2.049,-	2.599,-
2-Bett Suite Oberdeck franz. Balkon	2.449,-	3.099,-
2-Bett zur Alleinben. Hauptdeck	1.849,-	2.499,-
2-Bett zur Alleinben. Mitteldeck Bullauge zu öffnen	2.349,-	3.099,-
Mehr Informationen und Anmeldung: Reisebüro Wagner GmbH, Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim, Tel.: 06144 – 334822
Reiseveranstalter: Der Reise Riese Berlin GmbH, Wittelsbacherstr.18, 10707 Berlin. Änderungen im Programmablauf/Fahrzeiten vorbehalten.

Christine Gohsmann
Goldene Umzugsmomente
Ab sofort stark reduzierter Schmuck
Jetzt schon an Weihnachten denken.
Eberstädter Straße 38, 64319 Pfungstadt

www.kfz-ankauf-24h.de
WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG ZUM BESTEN PREIS!
JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND
ALLES ANBIETEN SOFORT BEZAHLUNG!
Jederzeit erreichbar Mo. - So.
0176/11199111
06157/8085654
Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

Helfen Sie Help!
IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00
Commerzbank Köln
www.help-ev.de
Die Kraft des Selbstvertrauens.
Bauen auch Sie auf weltweite Katastrophenhilfe mit vereinten Kräften.
Help



Diese Prospekte liegen in der Gesamt- oder Teilausgabe bei.
KAUFLAND • ALLDRINK
LIDL • EDEKA • TEGUT
POCO • JAWOLL
TOOM BAUMARKT
SEGMÜLLER • NETTO
RHEIN APOTHEKE • NKD
PENNY • KAUFLAND
TOOM BAUMARKT • JYSK
GLOBUS • ALDI • PENNY
APOTHEKE AM GESUNDHEITSZENTRUM
... Zeitungen, die ankommen!

IMPRESSUM

Ried-Information

Erscheinungsweise: wöchentlich samstags
Auflage: ca. 23.000 Exemplare
Herausgeber:
PLEGGE Medien Verlag GmbH
Friedrich-Wöhler-Str. 2 - 4
64579 Gernsheim
Telefon: 0 62 58 / 93 36 - 0
info@plegge-medien.de
www.plegge-medien.de
Geschäftsführung:
Karin Weiß-Plegge,
Pascal Plegge, Pierre Plegge
Leitung Werbevermarktung:
Chiara Nixdorf
info@plegge-medien.de
Redaktion:
Matthias Weißmann (mw) (V.i.s.d.P.)
Heike Strobel (hst)
Niklas Chlebnicek (nic)
Dr. Philipp Schaab (ps)
Kerstin Maes (km)
Janina Pomes (jp)
redaktion@plegge-medien.de
Produktion:
PLEGGE Medien Produktion GmbH
64579 Gernsheim
Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG
65428 Rüsselsheim am Main
Vertrieb: VRM Logistik
64295 Darmstadt
Redaktionsschluss:
mittwochs 18.00 Uhr
Anzeigenschluss:
mittwochs 16.00 Uhr
Öffnungszeiten:
Mo. bis Do. 8.00 bis 16.00 Uhr
Fr. 8.00 bis 13.00 Uhr

Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Zustand entscheidet über Sperrung

Stabilität der Rheinstraßenbrücke wird im November wieder geprüft

Kreis Darmstadt-Dieburg/ Griesheim (ps). Die für 2030 geplante Korridorsanierung der Main-Neckar-Bahn zwischen Frankfurt und Heidelberg wurde von Bund und Bahn auf einen noch offenen Zeitpunkt nach 2031 verschoben. In dieses Zeitfenster waren bislang Sperrpausen eingebettet, die auch für den Neubau der Rheinstraßenbrücke benötigt werden (wir haben berichtet). Somit gibt es derzeit keinen verbindlichen Zeitplan für den Abriss und den Neubau der Rheinstraßenbrücke. Bislang war vorgesehen, die Bestandsbrücke zum Jahreswechsel 2027/2028 abzureißen. Es droht nun eine jahrelange Zwangspause des Straßenbahnverkehrs zwischen Griesheim und Darmstadt ab 2027.



Zwischen Griesheim und Darmstadt droht ein langer Stillstand des Straßenbahnverkehrs. Die Heag Mobilo erklärt, auch für jahrelangen Schienenersatzverkehr gut vorbereitet zu sein. *Foto: Stadt Griesheim*



Eine Prüfung im November entscheidet, ob die Rheinstraßenbrücke weiter für den Straßenbahnverkehr genutzt werden kann. *Foto: Stadt Darmstadt*

Die Stadt Griesheim befinde sich daher in „einer äußerst misslichen Lage“, erklärt die Zwiebelstadt auf Anfrage der Redaktion. Für die Stadt wäre eine jahrelange Sperrung des Schienenverkehrs in Richtung Darmstadt ein „untragbarer Zustand“, da er den Alltag vieler Pendlerinnen und Pendler erheblich beeinträchtigen würde.

In Griesheim hofft man deshalb, dass die Brücke vielleicht länger als bisher geplant für den S-Bahnverkehr offen bleiben könnte. „Die Sicherheit für einen möglichst langen Betrieb der Straßenbahn steht selbstverständlich an erster Stelle“, erklärt Griesheims Bürgermeister Geza Krebs-Wetzl in einer Mitteilung des Kreises Darmstadt-Dieburg. „Wenn die technischen Prüfungen einen Weiterbetrieb zulassen, sollte diese Möglichkeit aber genutzt werden. Solange die Brücke offen ist, kommen die Fahrgäste direkt und ohne Umsteigen ans Ziel.“

Da die bislang vorgesehenen Termine für den Abbruch und mögliche Zeitfenster für den Neubau nach derzeitigem Stand nicht mehr gehalten werden können, wird die Brücke zunächst auch nicht wie geplant abgebrochen. „Die Straßenbahn kann daher länger als bis Ende 2027 über die Bestandsbrücke fahren – vorausgesetzt, ihr Zustand lässt dies weiterhin zu“, erklärt der Darmstädter Stadtrat Paul Georg Wandrey auf Anfrage der Redaktion. Die Brückenprüfungen finden halbjährlich statt, die nächste ist bereits für November vorgesehen. Nach der aktuellen Bewertung hat die Brücke die Zustandsnote 3,8. „Wird bei einer Prüfung die Note 4,0 erreicht, muss der Straßenbahnbetrieb über die Brücke eingestellt und die Brücke vollständig gesperrt werden“, so Wandrey. Dann wäre übrigens auch kein Bahnbetrieb unter der Brücke mehr möglich. Der Stadtrat will sich weiter dafür einsetzen, dass die Baumaßnahmen doch noch im ursprünglich vorgesehenen Zeitraum von 2028 bis 2030/2031 umgesetzt werden.

Der Erste Kreisbeigeordnete, Lutz Köhler, kündigte bereits ein „starkes Busangebot“ an. Man wolle umsteigefreie Busverbindungen von Griesheim in die Darmstädter Innenstadt sowie aus dem Ried direkt zum Darmstädter Hauptbahnhof anbieten. Ergänzend sollen Busse zwischen Griesheim und dem Hauptbahnhof verkehren.

Laut der Heag Mobilo besteht das Konzept derzeit aus drei Bausteinen:

- einem Schienenersatzverkehr zwischen Darmstadt Hauptbahnhof und Griesheim, der je nach Wochentag und Tageszeit nachfragegerecht zwischen alle 5 und alle 30 Minuten fährt
- der Verlängerung der Dadina-Linien GB, MO1 und RH vom Darmstädter Hauptbahnhof bis nach Griesheim
- der Verlängerung einzelner Regionalbuslinien aus dem Westkreis vom Griesheimer Platz Bar-le-Duc bis zum Darmstädter Hauptbahnhof

„Wir haben in den vergangenen Jahren bei zahlreichen Baustellen Erfahrung mit Ersatzverkehren gesammelt. Auf dieser Grundlage gehen wir davon aus, dass das Konzept praxistauglich ist. Sollte sich nach dem Start zeigen, dass an einzelnen Stellen nachgesteuert werden muss, etwa beim Takt oder bei der Linienführung, können wir kurzfristig reagieren und Anpassungen umsetzen“, erklärt die Heag Mobilo auf Anfrage der Redaktion.

Für Landrat Klaus Peter Schellhaas ist das Vorgehen der Bahn unerklärlich: „Es ist nicht hinnehmbar, dass ein wichtiger Teil des Oberzentrums mit Autobahnanschluss und die größte Kommune des Landkreises nicht wissen, wie es weitergeht. Diese Hängepartie kann weder den Kommunen noch den Menschen in der Stadt und im Landkreis zugemutet werden.“

Der Landkreis und die Stadt Griesheim suchen derzeit den Schulterschluss mit der Stadt Darmstadt, um sich gemeinsam gegenüber Bund und Bahn für verlässliche Sperrpausen einzusetzen. Dabei müssten sowohl die Belange des öffentlichen Nahverkehrs als auch die Auswirkungen auf den Individualverkehr berücksichtigt werden.

Die IHK Darmstadt mahnt in einer Stellungnahme, dass die Verschiebung des Neubaus der Rheinstraßenbrücke nicht zu einem Stillstand führen dürfe. Daniel Theobald, Geschäftsbereichsleiter Unternehmen und Standort, führt den Neubau der Zeller Brücke bei Bad König im Odenwaldkreis als positives Beispiel an. Wichtig sei, dass gemeinsam ein belastbarer Zeitplan erarbeitet werde. „Unternehmen sowie Pendlerinnen und Pendler brauchen Klarheit darüber, wie es weitergeht. Planungssicherheit ist die Grundlage für Akzeptanz.“

Dass gar keine Züge mehr unter der Brücke fahren dürfen und Darmstadt vom Schienenverkehr abgeschnitten ist, dürfe jedoch auf keinen Fall passieren. „Darmstadt ist das wirtschaftliche Zentrum Südhessens und steht für Forschung und Technologie auf höchstem Niveau – Stadt und Region brauchen eine funktionierende Verkehrsinfrastruktur“, so Theobald.



Unser Werkstattservice
Schärfdienst
Sägeketten
Rasenmähermesser (inkl. Ein- und Ausbau)
Axt und Spaten
Preisbeispiel: Gartenscheren schärfen
ab 5 €
Wintereinlagerung & Service
für Mähroboter und Rasenmäher
Service ab 89 €
farbenkrauth
ALLES FÜR HAUS UND GARTEN
Heidelberger Str. 195
64285 Darmstadt
www.farbenkrauth.de
KI-generierte Darstellung

24Std. Notdienst
ELEKTRO FERCH
24h NOTDIENST
Sicherheit ● Multimedia ● Elektroinstallation
Hausgeräteservice ● Gebäudetechnik ● Beleuchtung
Tel. 01 77 – 7 11 60 25
www.elektro-ferch.de

Mit KI umgesetzt
Weltspartag 2026
Am 30. Oktober ist Weltspartag!
Für alle Kinder, die ihre Spardose mitbringen, haben wir eine tolle Überraschung.
Nehmen Sie bereits ab dem 19. Oktober online an unserem Gewinnspiel teil. Sichern Sie sich tolle Preise im Gesamtwert von 35.000 €.
Weitere Infos unter kskgg.de/weltspartag
Weil's um mehr als Geld geht.
Kreissparkasse Groß-Gerau

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988 • 0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006 • 0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW´s, Busse, Geländewagen, Wohnmobilie etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

KFZ ANKAUF im RIED
PKW, Geländewagen, Busse, Wohnmobil, Wohnwagen, LKW, Traktoren, Bagger
Alle Marken & Modelle. Egal ob mit Unfall- oder Motorschaden sowie weiteren Mängeln.
Zahle Höchstpreise, bar und sofort!
Jederzeit erreichbar, auch Sa./So.
WhatsApp möglich
Bitte alles anbieten
06158-1886588 0174-1870081
Bei vorzeigen dieser Anzeige und eines KFZ Verkaufs an uns erhalten Sie 50€ in Bar.

Amtliche Bekanntmachungen der Schöfferstadt Gernsheim
mit den Ortsteilen KleinRohrheim und Allmendfeld
Internet: www.gernsheim.de
Email: stadtverwaltung@gernsheim.de
Nr. 43/2026 45. Jahrgang

ALLMENDFELDER ECKE

Kirchengemeinde Rhein-Ried
So. 25.10. 9.00 Uhr Gottesdienst in der Feuerwehr Allmendfeld

Ablesetermin der Standrohrwasserzähler

Die Standrohrwasserzähler des Beregnungsverbands Hessisches Ried für Allmendfeld werden abgelesen.
Termin: **26.10. bis 28.10.2026**.

Es geht wieder los

Ab **Samstag, 24.10.** beginnen wir mit unserer Krippenspielsaison und hoffen dass du dabei bist/ihr dabei seid. Folgendes haben wir bis jetzt geplant: Krippenspielproben jeweils samstags von 10 Uhr bis 11.30 Uhr in der Freiwilligen Feuerwehr.
Zusätzlich: (dazu sind alle Allmendfelder Kinder eingeladen, auch wenn sie nicht am Krippenspiel teilnehmen möchten!): am **Samstag, 24.10.** (nach einer gemeinsamen Mittagspause) Kürbisse schnitzen oder bemalen (Kostenbeteiligung 2,- Euro/Kürbis); am **Sonntag, 8.11.**, 17 Uhr Martinsandacht im Kirchgarten mit anschließendem Laternenumzug zum Dorfplatz; am **Samstag, 28.11.** (nach einer gemeinsamen Mittagspause) Plätzchen backen.
Meldet euch bitte für den 24.10. an (Kontakt: Erika Wagner 01573-2254036), damit wir wissen, wie viele Kürbisse benötigt werden. Falls ihr am 24.10. nicht kommen könnt, aber gerne beim Krippenspiel mitmachen möchtet, meldet euch auch bitte, damit wir fürs Krippenspiel entsprechende Anzahl der Rollen planen können.

Euer Krippenspiel- und Jugendteam Allmendfeld

Brennholz im Gernsheimer Stadtwald

Wenn Sie Brennholz aus dem Gernsheimer Stadtwald kaufen möchten, haben Sie in diesem Jahr wieder die Möglichkeit Brennholz am Weg zu erwerben. **Auf Grund der anhaltenden Afrikanischen Schweinepest kann kein Brennholz in Selbstwerbung angeboten werden.**

Brennholz am Weg:
Das Holz wird in Ihnen in Stämmen (nicht gekürzt) am Wegesrand bereitgestellt. Die Kosten berechnen sich pro Festmeter und betragen für:

Laubholz:	85,00 Euro (netto)
Nadelholz:	70,00 Euro (netto)
Hackklötze erhalten Sie zum Preis von:	30,00 Euro/pro Stück

Wenn Sie Brennholz erwerben möchten, können Sie Ihre Bestellung ab sofort bequem per E-Mail aufgeben. Von telefonischen Bestellungen bitten wir abzusehen.
Senden Sie Ihre Bestellung bitte an folgende E-Mail-Adresse:
Brennholz am Weg:
brennholzamweg@gernsheim.de
Geben Sie in Ihrer E-Mail Ihren Namen, Ihre Adresse sowie eine Telefonnummer an.
Burger, Bürgermeister

KjG lädt ein

Kreativmarkt in der Stadthalle

Gernsheim (red). Die Stadthalle Gernsheim verwandelt sich am Sonntag, 1. November, in ein Paradies für Bastel- und Handarbeitsfreunde. Von 11 bis 17 Uhr lädt die Katholische junge Gemeinde (KjG) Gernsheim laut einer Mitteilung zum alljährlichen Kreativmarkt ein. Rund 40 Ausstellerinnen und Aussteller aus der Region präsentieren ihre handgefertigten Produkte. Das Angebot reicht von Schmuck, Malerei und Dekorationsartikeln über Holz-, Filz- und Papierarbeiten bis hin zu Floristik, Seifen, Strickwaren und selbst gemachte Marmeladen. Für das leibliche Wohl sorgt die KjG mit Kuchen, Torten und herzhaften Speisen. Der Erlös aus dem Verkauf der Speisen kommt der Jugendarbeit der KjG Gernsheim zugute.

POLIZEI-MELDUNGEN

Berauscht und ohne Führerschein am Steuer
Gernsheim (red). Eine Streife der Polizeiautobahnstation Südhessen hat am späten Sonntagabend, 11. Oktober, einen 36-Jährigen vorläufig festgenommen. Gegen 23.50 Uhr hatten die Beamten den Mann auf der A 67 angehalten. Einen Führerschein konnte der Gestoppte bei der anschließenden Kontrolle nicht vorweisen, sondern nur eine Fälschung eines ausländischen Dokuments. Darüber hinaus bemerkten die Polizisten deutliche Anzeichen, die eine Drogenbeeinflussung vermuten ließen. Ein Test reagierte anschließend positiv auf den vorherigen Konsum von Cannabis. Für ihn war die Fahrt damit beendet. Zur Blutentnahme und erkennungsdienstlichen Behandlung ging es auf die Wache, wo die Fahnder Strafanzeige wegen des Verdachts des Fahren ohne Fahrerlaubnis, Urkundenfälschung und Fahren unter Drogeneinfluss erstatteten.



Für die Flohmärkte

Stadt ruft zur Bewerbung als Veranstalter auf

Gernsheim (red). Die Stadt Gernsheim plant laut einer Mitteilung auch im kommenden Jahr regelmäßig der Flohmärkte am Rhein zu veranstalten. Mit Ausnahme der Monate März, Juli und Dezember finden die Veranstaltungen jeweils am letzten Sonntag im Monat statt. Im Juli entfällt die Veranstaltung, im März wird der Flohmarkttermin auf den 21. März und im Dezember auf den 12. Dezember vorgezogen.
Das Veranstaltungsgelände befindet sich auf der öffentlichen Wiese zwischen dem Parkplatz am Hafen und der Wasserschutzpolizei.
Für die Flohmärkte werden gewerbliche Veranstalter gesucht. Die Vergabe der Termine erfolgt laut der Stadt im Losverfahren. Bewerbungen mit vollständigen Unterlagen sind bis spätestens 23. November schriftlich bei der Stadt Gernsheim einzureichen. Die Antragsunterlagen sowie weiterführende Informationen stehen auf der Internetseite der Stadt zur Verfügung.
Die organisatorischen Modalitäten der einzelnen Flohmärkte, insbesondere die Vergabe der Standplätze und die Festlegung der Standgebühren, obliegen den jeweiligen Veranstaltern, wie die Stadt weiterhin erklärt. Nach Abschluss des Vergabeverfahrens will die Stadt Gernsheim eine Übersicht der Veranstalter und deren Termine auf ihrer Internetseite veröffentlichen.

Vereine im Austausch

Stadt zieht positive Bilanz nach erstem Netzwerktreffen

Gernsheim (red). Vertreterinnen und Vertreter von 45 Vereinen haben laut einer Pressemitteilung der Stadt Gernsheim am Donnerstag, 1. Oktober, am 1. Netzwerktreffen „Gernsheim Verein(t)“ in der Stadthalle Gernsheim teilgenommen. Eingeladen hatte hierzu das Kulturamt der Stadt Gernsheim.
Wie die Stadt Gernsheim berichtet, begrüßte Bürgermeister Burger die zahlreichen Gäste und dankte dem Initiator des Netzwerktreffens Andreas Schneider, Rechner des OGV Gernsheim, für sein Engagement. Er habe betont, wie wichtig das Ehrenamt für die Gemeinschaft sei. Bei der Netzwerkidee gehe es vor allem um den Austausch unter den Vereinen, gegenseitige Unterstützung bei ähnlichen Fragen, aber auch um das Schaffen von Synergien und das Bündeln von Ressourcen.
Nach einer Vorstellungsrunde aller Vereinsvertreterinnen und Vereinsvertreter ging es laut der Stadt im regen Austausch um die Organisation und Struktur des Netzwerks. Geplant sind zunächst zwei weitere Präsenztreffen am Mittwoch, 18. November, und am Mittwoch, 24. Februar, jeweils ab 19 Uhr. Als Kanal, über den zukünftig innerhalb des Netzwerks kommuniziert werden soll, wurde eine admingeführte Whatsapp-Gruppe definiert. Alle Vereine, die über den Kanal mit kommunizieren möchten, werden gebeten ihre Mobilnummer per E-Mail an das Kulturamt zu senden. Hierbei könnten bis zu zwei Vertreterinnen bzw. Vertreter pro Verein benannt werden.
Zum zweiten Netzwerktreffen sind erneut am 18. November sind erneut alle Vereine in die Stadthalle Gernsheim eingeladen. Interessierte werden gebeten sich per E-Mail mit maximal zwei Personen bis zum 13. November beim Kulturamt anzumelden.
Kontakt:
kultur@gernsheim.de

Filmabend und Basar

Aus dem Veranstaltungskalender der Schöfferstadt

Gernsheim (red). In Gernsheim stehen in den kommenden Wochen zahlreiche Events an. Die Stadtverwaltung gibt in einer Pressemitteilung einen Einblick in den Veranstaltungskalender:

- 27. Oktober: Die Interessensgemeinschaft Bilderbuch und das Familienzentrum und Caritasnetzwerk Gernsheim laden ab 16 Uhr zu einer zweisprachigen Vorleseaktion in den Europagarten ein. Vorgestellt wird das Bilderbuch „Das Rübchen“ in deutscher und ukrainischer Sprache. Die Teilnahme ist kostenlos.
- 27. Oktober: Im Rahmen einer Kooperationsveranstaltung laden die Stadt Gernsheim, die Hessische Landeszentrale für politische Bildung und die Europa-Union Kreisverband Groß-Gerau gemeinsam zu Buchvorstellung und Diskussionsrunde um 19 Uhr ins Museum der Schöfferstadt ein. Der Historiker Frank-Lothar Kroll stellt sein neues Buch „Das Schattenreich. Russlands langer Abschied von Europa“ vor. Mit ihm im Gespräch ist die Journalistin und Russlandexpertin Kerstin Holm von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Die Veranstaltung ist kostenfrei.
- 30. Oktober: Ab 15 Uhr findet der VdK-Kaffeetreff im Restaurant Rheingold statt. Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten. Mitglieder und Interessierte sind willkommen. Kontakt: ov-gernsheim@vdk.de
- 1. November: Die KjG Gernsheim veranstaltet von 11 bis 17 Uhr den nächsten Kreativmarkt in der Stadthalle in Gernsheim. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
- 1. November: Der Modell-Eisenbahn-Club Gernsheim lädt zum nächsten Publikumsfahrtag in „Schöfferstadt Hbf“ in die Vereinsanlage in die alte Realschule Gernsheim (Schulstraße 7, nicht barrierefrei) ein. Beim Publikumsfahrtag erleben die Besucherinnen und Besucher Modellbahnen live auf der großen Modellbahnanlage in der Schöfferstadt Gernsheim. Der Eintritt ist frei.
- 5. November: Die Stadt Gernsheim lädt gemeinsam mit dem Seniorenkreis zu einem gemütlichen Kinonachmittag mit anschließendem Kaffee und Kuchen in die Stadthalle ein. Der Einlass beginnt um 14 Uhr, die Filmvorführung um 14.30 Uhr. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren – gerne in Begleitung. Der Eintritt ist kostenlos. Anmeldung: (06258) 1081412, tobias.brecht@gernsheim.de oder persönlich an der Zentrale im Stadthaus.

Schimmel in der neuen Kita

Bauausschuss beriet über Sanierung der Magdalenenstraße

Gernsheim (mic). Leider nichts Gutes konnte Bürgermeister Peter Burger zu Beginn der jüngsten Bauausschusssitzung verkünden: In der vor wenigen Monaten erst seiner Bestimmung übergebenen Kita Rheinakrobaten wurde ein Schimmelbefall festgestellt. Genauer gesagt in einem Raum des U3-Bereichs. Der Schimmelbefall resultiert vermutlich aus einem Wasserschaden; die genaue Ursache, woher die Feuchtigkeit kommt, wurde bislang aber noch nicht gefunden. So müssen ein oder gar mehrere Gipskartonwände entfernt und erneuert werden. „Vielleicht muss auch ein Teil des Estrichs entfernt werden“, ergänzte Burger. Im schlimmsten Fall müsse der gesamte U3-Bereich vorübergehend geschlossen werden. Darüber wurden die betroffenen Eltern bereits informiert, ergänzte Burger.
Und die Stadt plant auch schon Ausweichmöglichkeiten für Kinder und Kitapersonal – entweder in einem Container oder im Kindergarten Eulennest. Das Ganze (inklusive der Ursachenforschung) fällt aber noch in den Bereich der Gewährleistung durch das ausführende Bauunternehmen. Wie vom Bürgermeister noch zu erfahren war, ist die Raumluft der Kita insgesamt aber frei von Schimmelsporen. Hier konnte er Entwarnung geben.


In der Kita Rheinakrobaten wurde kürzlich ein Schimmelbefall entdeckt. *Foto: Burmeister*

Der nächste Tagesordnungspunkt war eigentlich nur als es um die Abstimmung des Prüfantrages ging strittig. Zum Prüfantrag der BPG-Fraktion hatte die CDU einen Änderungsantrag gestellt. Über den hätte nach Ansicht von Tobias Fetsch eigentlich zuerst abgestimmt werden sollen. Nach einer mehrminütigen Sitzungsunterbrechung kam es dann auch genauso. Der Änderungsantrag der CDU wurde zuerst abgestimmt, mehrheitlich angenommen und machte dann die weiteren Forderungen im Prüfantrag der BPG obsolet. Demnach soll nun bei den Planungen der Sanierung der Magdalenenstraße geprüft werden, mit welchen Kosten beim Umbau zu rechnen ist – und zwar im gesamten Abschnitt von der Einmündung in die Wormser Straße bis zur Einfahrt in den verkehrsberuhigten Bereich. Die BPG hatte eine Prüfung nur für einen Teilbereich gefordert. Neben einem neuen Pflaster mache es aber auch Sinn, so ergänzte Bürgermeister Burger, eventuell den Kanal gleich mit zu erneuern. Das sollte in die Kostenberechnungen aufgenommen werden.
Diesem Antrag, im Zusammenhang mit der Straßensanierung, schlossen sich auch die Grünen an. Sie schlagen vor, zu prüfen, welche Kosten bei der Installation von so genannten (versenkbaren) Hochsicherheitspollern entstehen. Auch dieser Antrag wurde einstimmig ans Stadtparlament empfohlen. Ein weiteres Thema war der Hitzeschutz an beziehungsweise in den Gernsheimer Kindergärten. Ihren Prüfantrag zog die SPD aber nach kurzer Info durch den Bürgermeister wieder zurück. Man wolle kein Papieraufwand produzieren sondern Ergebnisse. Wie Peter Burger erklärte, sind an vielen Kitas bereits Konzepte umgesetzt. So gibt es in einigen Einrichtungen Klimaanlagen und/ oder Jalousien an Fenstern. Notwendige Maßnahmen sollten neben den städtischen aber auch an den Kitas mit konfessioneller Trägerschaft umgesetzt werden.
Es mache keinen Sinn überall alles zu machen. „Die Einrichtungen oder genauer gesagt das Kitapersonal kommt auf uns zu und sagt, was benötigt wird und dann werden wir das umsetzen“, sagte Burger. Dies sei der bessere Weg. Dem konnte auch die SPD zustimmen. Einhellige Zustimmung gab es für den Prüfantrag der Freien Wähler, die die Installation einer klimafreundlichen, barrierefreien Toilette am Friedhof Allmendfeld befürworten. Aufgestellt werden soll eine sogenannte autarke Komposttoilette, die ohne Strom, Wasser sowie einen Abwasserkanal funktioniert. Über den genauen Standort müsste man sich dann noch einigen. Das Thema soll zudem noch im Ortsbereirat beraten werden.

Sprechstunde für Bürger

Gernsheim (red). Im Rahmen einer Bürgersprechstunde besteht für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Gernsheim laut einer Pressemitteilung die Möglichkeit, ihre Probleme und Anliegen direkt mit Bürgermeister Peter Burger zu erörtern. Die nächste Sprechstunde findet am Donnerstag, 5. November, von 14 Uhr bis 18 Uhr, statt. Um telefonische Terminabsprache mit dem Büro des Bürgermeisters wird gebeten.
Kontakt: (06258) 1081002, oder (06258) 1081003

Projektchor probt für Heiligabend

Gernsheim (red). Der OW-Projektchor Gernsheim hat laut einer Mitteilung mit den Vorbereitungen für die musikalische Gestaltung des Gottesdiensts an Heiligabend begonnen. Unter der Leitung von Dekanatskantorin Gunhild Streit werden Lieder aus unterschiedlichen Stilrichtungen einstudiert. Der Gottesdienst findet am 24. Dezember um 17.30 Uhr in der evangelischen Kirche Gernsheim statt. Die Proben finden bis zum 17. Dezember jeweils donnerstags um 20.15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Zwingenberger Straße 11, statt. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen, Chorerfahrung ist nicht erforderlich.
Anmeldung und weitere Infos: Gunhild Streit, (06258) 82236, gunhild.streit@ekhn.de

Historiker liest in Gernsheim

Gernsheim (red). Der Historiker Prof. Dr. Frank-Lothar Kroll stellt am Dienstag, 27. Oktober, um 19 Uhr im Museum der Stadt Gernsheim sein neu erschienenes Buch „Das Schattenreich – Russlands langer Abschied von Europa“ vor. Mit ihm im Gespräch ist dabei die Journalistin und Russlandexpertin Kerstin Holm von der Frankfurter Allgemeinen Zeitung. Unter anderem geht es darum, wie sich das Verhältnis zwischen Russland und Europa über Jahrhunderte entwickelt hat und warum Annäherungsversuche immer wieder gescheitert sind. Die Lesung ist eine Kooperationsveranstaltung des Groß-Gerauer Kreisverbands der Europa-Union, der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung und der Stadt Gernsheim. Veranstaltungsort ist der Vortragsraum des Museums. Im Anschluss an die Lesung besteht bei einem gemütlichen Beisammensein Gelegenheit zum Austausch. Der Eintritt ist frei.

Abstellanlage bis Dezember dicht

Gernsheim (red). Die Fahrradabstellanlage auf der Ostseite des Gernsheimer Bahnhofs steht laut einer Mitteilung der Stadtverwaltung vom 28. Oktober bis voraussichtlich 6. Dezember wegen Umbauarbeiten nicht zur Verfügung. „In diesem Zeitraum werden die Arbeiten für eine neue Fahrradsammelschließanlage durchgeführt. Fahrradfahrerinnen und Fahrradfahrer werden gebeten, während der Bauarbeiten die Fahrradabstellanlage auf der Westseite des Bahnhofs zu nutzen“, so die Stadt Gernsheim.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Groß-Rohrheim
Internet: www.gross-rohrheim.de
Email: info@gross-rohrheim.de
Nr. 43/2026 46. Jahrgang

Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Dorfentwicklung, Bau- und Umweltfragen am **Dienstag, den 27.10.2026, um 19:30 Uhr**, im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rheinstraße 14, Groß-Rohrheim.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan „Am Entenweg II – Teiländerung Mitte“
   a) Aufstellungsbeschluss der Teiländerung Mitte des Bebauungsplans „Am Entenweg II“ in der Gemeinde Groß-Rohrheim gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch
   b) Beschluss über die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB sowie der Beteiligung der Träger der öffentlichen Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB
   (Gäste: Frau Boicekofski, Modus Consult Gericke GmbH & Co. KG und Herr Johannes Schlier, V&V Dabelstein Group) VL-66/2026
3. Bauleitplanungen der Gemeinde Groß-Rohrheim
   2. Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich „Die Ruhweide“ sowie Aufstellung der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Die Ruhweide“ in der Gemeinde Groß-Rohrheim
   hier:
   a) Aufstellungsbeschluss der 2. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Groß-Rohrheim im Bereich „Die Ruhweide“ in Groß-Rohrheim gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
   b) Aufstellungsbeschluss der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 6 „Die Ruhweide“ in Groß-Rohrheim gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)
   (Gäste: Herren Michael Schweiger und Artem Schewtschenko, Büro Schweiger + Scholz) VL-67/2026
4. Bauleitplanungen der Gemeinde Groß-Rohrheim
   Beschluss einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans Nr. 6 „Die Ruhweide“ in Groß-Rohrheim nach den §§ 14 und 16 Baugesetzbuch (BauGB)
   (Gäste: Herren Michael Schweiger und Artem Schewtschenko, Büro Schweiger + Scholz) VL-70/2026
5. Bauleitplanung der Gemeinde Groß-Rohrheim
   hier: Beschluss einer Verlängerung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 27 „Gewerbegebiet Nordost“ in Groß-Rohrheim nach den §§ 14, 16 und 17 Baugesetzbuch (BauGB) VL-68/2026
6. Entwicklung eines neuen Einzelhandelsstandort an der Schücostraße in Groß-Rohrheim VL-63/2026 1. Ergänzung
7. Vorstellung des Zwischenberichts zur kommunalen Wärmeplanung in Groß-Rohrheim
   (Gast: Frau Hafner, Büro EnergyEffizienz) VL-69/2026
8. Erweiterung/Neubau des Feuerwehrgerätehauses
   hier: Weiteres Vorgehen auf Grundlage der Wirtschaftlichkeitsberechnung VL-25/2026 3. Ergänzung
9. Beratung zur Gestaltung des Spielplatzes im Neubaugebiet „Am Bibliser Weg III“ VL-38/2026 3. Ergänzung
10. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. André Legleiter
Vorsitzender des Ausschusses für
Dorfentwicklung, Bau- und Umweltfragen

Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Sport-, Kultur- und Jugendfragen am **Mittwoch, 28.10.2026, um 19:30 Uhr**, im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rheinstraße 14, Groß-Rohrheim.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Nikolausmarkt 2026
3. Maimarkt 2027
4. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Tamara Menger
Stellv. Vorsitzende des Ausschusses für Sport-,
Kultur- und Jugendfragen

Einladung

zur nächsten öffentlichen Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am **Donnerstag, den 29.10.2026, um 19:00 Uhr**, im großen Sitzungssaal des Rathauses, Rheinstraße 14, Groß-Rohrheim.

Tagesordnung

1. Eröffnung der Sitzung
2. Vorstellung der Kommunalberatung des Landes Hessen
   (Gast: Herr Thomas Ihrig, Hessischer Rechnungshof) VL-71/2026
3. Vorstellung und Beschlussfassung Waldwirtschaftsplan 2027
   (Gäste: Herr Steffen Hering und Herr Matthias Hill, Hessen-Forst) VL-72/2026
4. Ergebnis Hundebestandsaufnahme VL-73/2026
5. Friedhofs- und Gebührenordnung der Gemeinde Groß-Rohrheim VL-75/2026
6. 2. Controllingbericht 2026 VL-74/2026
7. Hessisches Infrastrukturförderungsgesetz (HIFG)
   hier: Festlegung der Investitionsmaßnahmen und Beschlussfassung über die Verwendung der zugewiesenen Mittel VL-65/2026
8. Antrag des Vogelschutz- und Zuchtvereins auf finanzielle Unterstützung zur Sicherstellung des laufenden Betriebs des Vogelparks VL-29/2026 2. Ergänzung
9. Grundstücksverkäufe VL-76/2026
10. Grundstücksangelegenheiten VL-77/2026
11. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

gez. Walter Öhlenschläger
Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses

Zeitungsleser wissen mehr!

Mit dem Drahtesel auf Erkundung

Radtour „Naturnahe Gartengestaltung“ stößt auf großes Interesse

Groß-Rohrheim (red). Über 40 Bürgerinnen und Bürger, zahlreiche Praxisbeispiele und jede Menge neue Ideen für den eigenen Garten: Die Radtour „Naturnahe Gartengestaltung“ durch Groß-Rohrheim stieß kürzlich auf großes Interesse. Gemeinsam mit Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzern, Fachpersonen und Bürgermeister Karsten Krug ging es zu verschiedenen (Vor-)Gärten in der Gemeinde.

Wie die Gemeindeverwaltung berichtet, standen an den verschiedenen Stationen zunächst die Gartenbesitzerinnen und Gartenbesitzer im Mittelpunkt. Sie stellten ihren Garten vor, berichteten von ihren Erfahrungen und zeigten, welche Maßnahmen sie bereits umgesetzt haben. Darauf aufbauend gab Stefanie Seitz vom Landschaftspflegeverband Kreis Bergstraße fachlichen Input und ordnete die Beispiele ein. Für Fragen und den anschließenden Austausch war zudem Marco Straßburg vom BUND Kreisgruppe Bergstraße und NABU Bergstraße dabei.

Ein zentrales Thema war laut der Gemeinde der Beitrag naturnaher Gärten zum Artenschutz. Die Teilnehmenden erfuhren, wie sich mit einer vielfältigen und standortgerechten Bepflanzung Nahrungsangebote für Insekten, Vögel und andere Tiere schaffen lassen und welche Strukturen zusätzlichen Lebensraum bieten. Stein- und Totholzhaufen, Laub oder andere naturnahe Bereiche könnten beispielsweise wichtige Rückzugs- und Überwinterungsplätze für Tiere sein. Dabei sei deutlich geworden: Was im Garten manchmal als „unordentlich“ wahrgenommen wird, kann ökologisch besonders wertvoll sein.

„Auch Klimaanpassung und Hitzeschutz wurden anhand der Gärten ganz praktisch greifbar. Bäume und andere Begrünung spenden Schatten und können durch Verdunstung zur Kühlung beitragen. Begrünte und unversiegelte Flächen können Regenwasser aufnehmen und versickern lassen und damit die Folgen von Starkregen abmildern. Auch Fassadenbegrünungen wurden als Möglichkeit vorgestellt, das Mikroklima am Gebäude zu verbessern“, berichtet die Gemeinde weiter.

Weitere Impulse gab es rund um das Thema Wasser im Garten. Wasserstellen können Tieren als Trink- und Lebensraum dienen und durch Verdunstung gleichzeitig zur Kühlung beitragen. Gleichzeitig sollte darauf geachtet werden, dass sich in kleinen Gefäßen und Behältern kein dauerhaft stehendes Wasser ansammelt. Solche künstlichen Wasseransammlungen können geeignete Brutstätten für Stechmücken, insbesondere die Asiatische Tigermücke, sein.

Auch für den Klimaschutz gab es praktische Anregungen. So wurde laut der Gemeinde erläutert, warum beim Kauf von Garten- und Blumenerde auf torffreie Produkte geachtet werden sollte. Moore seien wichtige Lebensräume und würden große Mengen Kohlenstoff speichern. Durch den Abbau von Torf würden Moore geschädigt und Treibhausgase freigesetzt. Mit torffreier Erde lasse sich daher mit einer einfachen Kaufentscheidung ein Beitrag zum Moor- und Klimaschutz leisten.

„Darüber hinaus wurde deutlich, dass ein naturnaher Garten nicht nur Tieren und dem Klima zugutekommt, sondern auch die Lebensqualität der Menschen steigern kann. Begrünte Bereiche, schattige Sitzplätze, abwechslungsreiche Pflanzen und natürliche Materialien machen Gärten zu attraktiven Aufenthaltsorten. Naturnahe Gestaltung und persönliche Nutzung schließen sich dabei keineswegs aus – im Gegenteil: Ein Garten kann Lebensraum für Tiere und gleichzeitig ein Ort zum Erholen, Spielen und Genießen sein“, so die Gemeinde weiter.

Praktische Tipps gab es außerdem zur Baumpflege – etwa zum fachgerechten Schnitt und zu einem ausgewogenen Kronenaufbau. „Am Ende der rund zweistündigen Radtour stand vor allem eine Erkenntnis: Naturnahe Gartengestaltung muss weder kompliziert noch perfekt sein. Viele Maßnahmen lassen sich klein anfangen und an die eigenen Möglichkeiten, den Standort und die persönlichen Wünsche anpassen“, so das Fazit der Gemeinde. Die vielen Fragen und Gespräche während der Tour hätten gezeigt, wie vielfältig die Möglichkeiten sind, den eigenen Garten naturnäher, klimaangepasster und gleichzeitig lebenswert zu gestalten.

Gemeinde informiert über Angebot

Schwimmbadbus nach Bensheim fährt einmal monatlich

Groß-Rohrheim (red). Die Gemeinden Groß-Rohrheim und Biblis lassen ein früher bereits bestehendes Angebot wieder aufleben: Seit Anfang fährt laut einer Pressemitteilung wieder regelmäßig ein gemeinsamer Schwimmbadbus nach Bensheim. Das Angebot richtet sich insbesondere an Kinder und Jugendliche, aber auch an Familien, Eltern und Großeltern mit ihren Enkelkindern. Die erste Fahrt fand am Freitag, 2. Oktober, statt. Nun wird der Schwimmbadbus bis einschließlich April 2027 jeweils am ersten Freitag eines Monats unterwegs sein. Die Mitfahrt im Bus ist kostenlos.

Der Bus startet um 15 Uhr in Nordheim und fährt über Wattenheim und Biblis nach Groß-Rohrheim. In Groß-Rohrheim hält der Schwimmbadbus an der Haltestelle Bibliser Straße. Von dort geht es direkt weiter zum Schwimmbad nach Bensheim. Die Ankunft in Bensheim ist gegen 15.45 Uhr vorgesehen. Die Rückfahrt startet um 19 Uhr und führt über dieselben Haltestellen zurück.

„Wir wollen gerade Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben, auch in den Wintermonaten unkompliziert und regelmäßig ein Schwimmbad besuchen zu können. Gleichzeitig ist der Schwimmbadbus ein schönes Beispiel dafür, wie wir gemeinsam mit unserer Nachbargemeinde Biblis Angebote schaffen können, von denen die Menschen in beiden Kommunen unmittelbar profitieren“, erklärt Bürgermeister Karsten Krug.

Die Kosten für den Schwimmbadbus tragen die Gemeinden Biblis und Groß-Rohrheim gemeinsam. Eine Anmeldung für die Fahrt ist nicht erforderlich.

Die Gemeinden stellen laut eigener Aussage weder während der Busfahrt noch im Schwimmbad Aufsichts- oder Begleitpersonal. „Kinder und Jugendliche, die ohne erwachsene Begleitperson mitfahren, sollten daher sicher schwimmen können. Ein vorhandenes Schwimmabzeichen wird ausdrücklich empfohlen“, so die Gemeinde Groß-Rohrheim.

Ein Pilotprojekt für mehr Grün

Ehrenamtliche gestalten Fläche am Kriegerdenkmal in Groß-Rohrheim neu

Groß-Rohrheim (red). Mit tatkräftigem ehrenamtlichem Einsatz haben mehrere Bürgerinnen und Bürger am vergangenen Sonntagvormittag die Fläche rund um das Kriegerdenkmal in Groß-Rohrheim neu gestaltet. Wo bislang eine reine Kiesfläche das Erscheinungsbild prägte, wurden die Steine entfernt und stattdessen pflegeleichte, hitzeresistente Bodendecker gepflanzt.

Wie die Gemeinde Groß-Rohrheim berichtet, kam die Anregung zu dieser Aktion aus der Netzwerkgruppe Umwelt, die sich unter anderem zum Ziel gesetzt hat, öffentliche Flächen in Groß-Rohrheim künftig stärker unter ökologischen und klimatischen Gesichtspunkten zu gestalten. Dazu gehörten insbesondere die Entsiegelung geeigneter Flächen, eine naturnahe Bepflanzung sowie die Reduzierung des Pflegeaufwands. „Mit der Neugestaltung am Kriegerdenkmal wollte die Gruppe nicht nur einen Vorschlag unterbreiten, sondern selbst aktiv werden und ein konkretes Beispiel für eine mögliche zukünftige Gestaltung öffentlicher Flächen schaffen“, so die Gemeinde.

Die Maßnahme soll zugleich als Pilotprojekt dienen. In den kommenden ein bis zwei Jahren soll beobachtet werden, wie sich die neu gepflanzten Bodendecker entwickeln und wie hoch der tatsächliche Pflegeaufwand ausfällt. Sollten sich die Erwartungen bestätigen, könne die Gestaltung als Vorbild für zahlreiche weitere kleinere öffentliche Flächen in Groß-Rohrheim dienen, die bislang überwiegend mit Kies oder Schotter bedeckt sind.



Sollte die Maßnahme am Kriegerdenkmal erfolgreich sein, könnte sie als Beispiel für weitere Aktionen dienen.
Foto: Gemeinde

Neben einer optischen Aufwertung verspricht sich die Gemeinde von einer solchen naturnahen Gestaltung insbesondere Vorteile bei der Anpassung an zunehmende Hitzeperioden. Während sich Kies- und Steinflächen bei starker Sonneneinstrahlung deutlich erwärmen, könne eine dauerhafte Begrünung dazu beitragen, die Aufheizung der unmittelbaren Umgebung zu verringern. Gleichzeitig soll durch die Auswahl geeigneter Bodendecker langfristig der Pflegeaufwand für die Mitarbeiter des kommunalen Bauhofs reduziert werden.

Bürgermeister Karsten Krug war bei der Aktion selbst vor Ort und beteiligte sich an den Arbeiten. „Ich freue mich sehr über diese Initiative aus unserer Netzwerkgruppe Umwelt. Hier wird nicht nur darüber gesprochen, wie wir unsere Gemeinde klimaangepasster und grüner gestalten können, sondern selbst mit angepackt. Genau dieses ehrenamtliche Engagement macht unsere Dorfgemeinschaft aus“, betont Bürgermeister Krug.

Besonders erfreulich sei, dass mit der Aktion zugleich praktische Erfahrungen gesammelt werden könnten, die bei der zukünftigen Gestaltung weiterer öffentlicher Flächen hilfreich seien. „Wenn sich diese Form der Bepflanzung bewährt, können wir uns gut vorstellen, auch an anderen Stellen in Groß-Rohrheim bisherige Kiesflächen entsprechend umzugestalten. Damit könnten wir gleich mehrere Ziele erreichen: mehr Grün in unserer Gemeinde, einen Beitrag zum Hitzeschutz und langfristig weniger Pflegeaufwand“, so Krug weiter.

Ein herzliches Dankeschön richtet der Bürgermeister an alle Bürgerinnen und Bürger, die sich an der Aktion beteiligt und ihre Freizeit für die Verschönerung der Gemeinde eingesetzt haben. Die Gemeinde will die Entwicklung der neu gestalteten Fläche in den kommenden Monaten begleiten und die gewonnenen Erfahrungen bei weiteren Überlegungen zur klimaangepassten Gestaltung öffentlicher Grünflächen berücksichtigen.

ASC lädt zu Ausflug ein

Groß-Rohrheim (red). Der Angelsportclub (ASC) Eisenbahn 1977 Groß-Rohrheim lädt für Samstag, 5. Dezember, Mitglieder, Freunde und Gönner zu einem gemeinsamen Ausflug zum Weihnachtsmarkt nach Bad Wimpfen ein. Die Abfahrt mit dem Bus erfolgt laut einer Mitteilung gegen 10 Uhr in Biblis und gegen 10.15 Uhr in Groß-Rohrheim. Nach einem gemeinsamen Mittagessen auf eigene Kosten im Lokal „Neuer Bahnhof“ in Sinsheim geht es weiter nach Bad Wimpfen. Dort steht den Teilnehmenden die Zeit zur freien Verfügung. Die Rückfahrt ist für etwa 19 Uhr geplant. Verbindliche Anmeldungen sind bis spätestens 14. November bei Andrea und Uwe Schmitt möglich.
Kontakt: (06245) 9488532, asc-eisenbahn@web.de

Nikolausmarkt in Groß-Rohrheim

Groß-Rohrheim (red). Die Gemeinde Groß-Rohrheim veranstaltet laut einer Mitteilung in diesem Jahr wieder ihren traditionellen Nikolausmarkt. Termin ist am Samstag, 5. Dezember, ab 15 Uhr in der Allee. Die Gäste erwarten festlich geschmückte Stände, kulinarische Spezialitäten, handgemachte Geschenke und ein gemütliches Beisammensein im Herzen der Gemeinde. „Die Vereine wurden bereits eingeladen, sich zu beteiligen. Auch Privatpersonen, die Lust haben, mit einem eigenen Stand das Marktangebot zu bereichern, sind herzlich willkommen“, heißt es dazu aus dem Rathaus. Interessierte können sich an Silke Baumann vom Kulturamt wenden.
Kontakt: (06245) 9077726, s.baumann@gross-rohrheim.de

Fischessen beim ASV „Früh-Auf“

Groß-Rohrheim (red). Am Sonntag, 1. November, findet im Anglerheim des ASV Groß-Rohrheim in der verlängerten Jahnstraße ab 12 Uhr wieder ein Fischessen statt. Fische können laut einer Mitteilung des Vereins auch von 11.30 bis 12 Uhr abgeholt werden. Die Abholer werden gebeten, selbst Behälter für den Kartoffelsalat mitzubringen. Vorbestellungen werden bis Montag, 26. Oktober, um 18 Uhr angenommen.
Kontakt: Horst Neeb, (06245) 6981, Werner Glanzner, (06245) 6933)

Förderverein lädt ein

Groß-Rohrheim (red). Der Förderverein zur Erhaltung der Evangelischen Kirche Groß-Rohrheim lädt zu seiner jährlichen Mitgliederversammlung am Montag, 16. November, in das evangelische Gemeindehaus in Groß-Rohrheim, Speyerstraße 5, ein. Los geht es um 19 Uhr.

Geflügelschau und Jubiläum

Groß-Rohrheim (red). Der RGZV Groß-Rohrheim lädt alle Freunde, Gönner und Interessierten zu seiner diesjährigen Geflügelschau und der Feier des 65-jährigen Vereinsjubiläums ein, heißt es in einer Mitteilung. Geöffnet ist am Samstag, 24. Oktober, von 14 bis 17 Uhr und am Sonntag, 25. Oktober, von 10 bis 16 Uhr. Für Speisen, Getränke und Mitmachaktionen ist gesorgt.

Fusion vollzogen

Weichen für die Zukunft gestellt

Gernsheim (red). Bei der außerordentlichen Mitgliederversammlung der TSG Blau-Silber Gernsheim am Dienstag, 13. Oktober, war im Vereinsheim in der Dammstraße 4 laut einem Bericht des Vereins kein Stuhl mehr frei. Anlass der Versammlung war die erfolgreich abgeschlossene Fusion mit dem Tauchclub Gernsheim und die damit verbundene Neufassung der inzwischen eingetragenen Vereinssatzung. Auf dieser Grundlage stand die Neuwahl des gesamten Vorstandes auf der Tagesordnung. Das Ergebnis ist eindeutig: Sämtliche Kandidatinnen und Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

An der Spitze des Vereins steht weiterhin der Erste Vorsitzende Ulrich Schmitt, unterstützt von der Zweiten Vorsitzenden Isabell Schmitt sowie den beiden Schatzmeistern Anna Fuchs und Noel Elm. Dem erweiterten Vorstand gehören Ute Bätjer als Schriftführerin, Michelle Stoltze für den Bereich Turnier- und Wettkampfsport, Verena Schuster für den Bereich Freizeit- und Breitensport und Lucas Wagner für die Jugend und Social Media an. Als Beisitzer wurden Alena Valenzano, verantworlich für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Frank Andres für das Archiv und den Datenschutz, Manuel Linert für den Tauch- und Schwimmsport, Carmen Limberg für die Fastnacht und Janina Gärtner für den Bereich Veranstaltungen gewählt.

Ulrich Schmitt führt die TSG Blau-Silber damit seit ihrer Gründung im Jahr 2001 weiterhin ununterbrochen als Erster Vorsitzender. Ebenfalls seit 25 Jahren gehört Ute Bätjer dem Vorstand in verschiedenen Funktionen an. „Gleichzeitig übernehmen zahlreiche junge, engagierte Mitglieder Verantwortung und bringen frische Ideen und neue Impulse in die Vereinsarbeit ein. So verbindet der neu gewählte Vorstand langjährige Erfahrung mit einer zukunftsorientierten, jungen Generation“, ist man sich bei der TSG Blau-Silber sicher.

Mit herzlichem Dank und großer Anerkennung wurden im Rahmen der Versammlung außerdem Anna-Patricia Limberg und Carmen Trinks aus ihren bisherigen Vorstandsämtern verabschiedet. Beide hatten sich laut dem Verein entschieden, nicht erneut zu kandidieren, und sich in den vergangenen Jahren mit großem Engagement für den Verein eingesetzt.

Jüdische Geschichte

Verein lädt zu Rundgang und Vortragsabend

Groß-Gerau/Erfelden (red). Der Förderverein Jüdische Geschichte und Kultur im Kreis Groß-Gerau lädt im November zu Veranstaltungen ein. Am Sonntag, 8. November, bietet der Verein einen Rundgang über den jüdischen Friedhof in Groß-Gerau an. Los geht es um 14 Uhr in der Theodor-Heuss-Straße neben dem Schwimmbad. Eine Anmeldung ist erforderlich. In Erinnerung an die Reichspogromnacht im Jahr 1938 lädt der Verein am Dienstag, 10. November, um 19 Uhr zu einem Vortragsabend in die ehemalige Synagoge Erfelden in der Neugasse 43 ein. Monika Kraft und Walter Ullrich lesen aus dem Buch „Mir seltsam fremd“ von Willy Peter Reese. Der Eintritt ist jeweils frei, Spenden sind willkommen.

Kontakt: info@erfelder-synagoge.de, (06147) 8361

Stark auf der Strecke

MSC Stockstadt mit guten Ergebnissen zum Saisonende



Von links: Bennet Wiedenroth, Sophie Schmidt, Nevio Prigionieri, Estelle Adler, Aurelie Aumann, Justin Grund und Florian Gehre beim Saisonabschluss in Hessisch-Lichtenau. Foto: MSC

Stockstadt (red). Die Saison neigt sich für die Fahrerinnen und Fahrer des MSC Stockstadt dem Ende entgegen. Bei den letzten drei Veranstaltungen in Paderborn, Heilbad-Heiligenstadt und Hessisch-Lichtenau konnten die Stockstädter laut einem Bericht des Vereins noch einmal mit guten Leistungen und mehreren Podiumsplätzen auf sich aufmerksam machen.

Den Auftakt des Saisonendspurts bildete am 6. September der Vergleichslauf zwischen Hessen-Thüringen (HTH) und Ostwestfalen-Lippe (OWL) in Paderborn. „Bereits am frühen Morgen herrschten kalte Bedingungen, auch der Asphalt war entsprechend kalt. Dies stellte insbesondere für die ersten Starter der Einsteigerklasse eine zusätzliche Herausforderung dar. Aufgrund der hohen Teilnehmerzahl von insgesamt 58 Startern wurde nur eine Veranstaltung durchgeführt. Der flüssig gestellte Parcours bot dabei gute und faire Bedingungen für die Fahrer“, berichtet der MSC.

Im Vergleich der beiden Regionen konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Hessen-Thüringen insgesamt mit besseren Ergebnissen überzeugen. Einen besonderen Erfolg für den MSC Stockstadt feierte Bennet Wiedenroth, der die Einsteigerklasse gewinnen konnte. Florian Gehre erreichte Platz acht, Sophie Schmidt belegte Platz 27. Bei den Rookies fuhr Justin Grund auf Platz zehn von 15 Teilnehmern.

Nur zwei Wochen später, am 19. September, stand mit der Veranstaltung des MC Heilbad-Heiligenstadt für viele Fahrer eines der Saisonhighlights auf dem Programm. Austragungsort war der Flugplatz Eichsfeld auf einer Anhöhe bei Heiligenstadt. Traditionell erwarteten die Teilnehmer dort kalte, windige und regnerische Bedingungen.

Der rund 700 Meter lange Start- und Landebahnbereich wurde als Strecke genutzt. Nach einer Wende am Ende der Piste ging es wieder zurück, sodass die Gesamtstrecke rund 1400 Meter betrug. Mit einer Fahrzeit von 1:30 Minuten war der Lauf der längste und gleichzeitig schnellste der gesamten Saison.

Für den MSC Stockstadt wurde die Veranstaltung zu einem besonderen Erfolg. In der Einsteigerklasse gelang ein Doppelpodium: Bennet Wiedenroth gewann die Klasse, Florian Gehre belegte den zweiten Platz. Auch die Rookies Aurelie Aumann und Justin Grund konnten mit guten Platzierungen überzeugen.

Zum Saisonabschluss am 26. September ging es für die Fahrer des MSC Stockstadt zum AC Kinzigtal nach Hessisch-Lichtenau. Gefahren wurde auf dem SVG Autohof, wo Teile des LKW-Parkplatzes für die Veranstaltung abgesperrt wurden. Im Vergleich zur schnellen Strecke in Heilbad-Heiligenstadt war der Parcours deutlich enger und langsamer. Dafür herrschten bei der Abschlussveranstaltung angenehme Bedingungen mit schönem und relativ warmem Wetter.

Auch hier konnten die Stockstädter noch einmal Erfolge feiern. In der ersten Veranstaltung gewann Florian Gehre die Einsteigerklasse. Bennet Wiedenroth belegte Platz acht, wobei ihn drei Pylonenfehler eine bessere Platzierung kosteten.

In der zweiten Veranstaltung erreichte Florian Gehre Platz sechs, Bennet Wiedenroth Platz sieben. Beide Fahrer mussten jeweils eine Pylone in ihren Wertungsläufen verbuchen.

Auch die Stockstädter Rookies Justin Grund und Aurelie Aumann zeigten zum Saisonabschluss noch einmal gute Leistungen und blieben in ihren Läufen fehlerfrei.

Nach den sportlichen Wettbewerben fand die Saison bei einem gemeinsamen Buffet und der anschließenden Siegerehrung im Restaurant Gasthof zur Linde im benachbarten Helsa-Eschenstruth ihren Abschluss.

„Für den MSC Stockstadt gehen damit drei ereignisreiche Veranstaltungen zum Saisonende zu Ende. Besonders die Siege von Bennet Wiedenroth und Florian Gehre sowie das Doppelpodium in Heilbad-Heiligenstadt unterstreichen die erfolgreiche Nachwuchsarbeit des Vereins“, so der MSC.

Mit Frühschoppen

Ausstellungseröffnung in Biebesheim

Biebesheim (red). Das Heimatmuseum Biebesheim zeigt laut einer Mitteilung an die Presse vom 1. November bis zum 31. Dezember eine kleine Sonderausstellung mit dem Titel „Partnerschaftsjubiläen Biebesheim am Rhein – 55 Jahre Romilly-sur-Andelle, 40 Jahre Palo del Colle“.

Die Geschichte der beiden Partnerschaften wird zu sehen sein. Ebenso werden Verschwisterungsurkunden, Bilder und Gastgeschenke gezeigt.

„In den vielen Jahrzehnten der Verschwisterung sind viele Gastgeschenke übergeben worden. Aus diesem Fundus werden ausgewählte Stücke gezeigt werden. Der Heimat- und Geschichtsverein Biebesheim hat mehrere Geschichtsblätter zu jeweiligen Jubiläen herausgegeben. Diese liegen zur Einsichtnahme aus und können teilweise auch noch erworben werden“, so Museumsleiter Norbert Hefermehl in der Mitteilung weiter.

Zur Eröffnung der Ausstellung am 1. November um 11 Uhr wird das Trio „I Cappelli Di Paglia“ (Die Strohhüte) aus Ripatransone/Italien spielen. Im Anschluss präsentiert die Gruppe bei einem Frühschoppen im gesamten Museum bis 14 Uhr Folklore aus vielen Regionen Italiens. Der Heimat- und Geschichtsverein Biebesheim wird Getränke, Pizza und Flammkuchen anbieten.

Der Eintritt zur Ausstellung und dem anschließenden Frühschoppen ist frei, heißt es in der Mitteilung abschließend.







NACHRICHTLICHER HINWEIS

amprion verbindet

ZUR ANKÜNDIGUNG VON VORARBEITEN DER AMPRION ZUR TRASSENPLANUNG FÜR DEN RHEIN-MAIN-LINK NACH § 44 ENWG ABS. 2 IN DEN GEMEINDEN BIEBESHEIM AM RHEIN UND STOCKSTADT AM RHEIN.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Gesamtzeitraum von November 2026 bis Februar 2027.

Die Ankündigung erfolgt über die Internetseite der Gemeinde Biebesheim am Rhein:

biebesheim-am-rhein.de/seite/de/rhein/46/-/Amtliche_Bekanntmachungen.html

Die Ankündigung erfolgt über die Internetseite der Gemeinde Stockstadt am Rhein:

stockstadt.de/ova_doc/amtliche-bekanntmachungen

Dort finden Sie Details zum Vorhaben, die genaue Beschreibung von Art und Umfang der Vorarbeiten und den betroffenen Flurstücken.

Wir bedanken uns vorab für Ihr Verständnis.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Ihr Ansprechpartner für das Bundesland Hessen:

JONAS KNOOP	TELEFON	E-MAIL
Projektsprecher	0152 54540968	jonas.knoop@amprion.net

Amprion GmbH · Robert-Schuman-Straße 7 · 44263 Dortmund

Freymadl Grabmale
Robert-Bunsen-Straße 2
64579 Gernsheim
Tel. 06258-51547
www.freymadl.de

Jahrgänge

Groß-Rohrheim
1942/43
Der Jahrgang 1942/43 trifft sich am Freitag, 30. Oktober, um 18 Uhr im Hessischen Hof „bei Ana“ in Groß-Rohrheim.

Gernsheim
1947/48
Der Jahrgang 1947/48 trifft sich am Freitag, 30. Oktober, um 18 Uhr im Gasthof „Zum Karpfen“ in Gernsheim zu seinem monatlichen Stammtisch.

Stockstadt
1955
Der Jahrgang 1955 trifft sich am Freitag, 30. Oktober, um 18.30 Uhr im Restaurant „A la Prosecco“ in Stockstadt.

Crumstadt
1959/60
Der Jahrgang 1959/60 trifft sich am Freitag, 6. November, um 18.30 Uhr zum Stammtisch in der Gaststätte „Lo Stretto“ (Turnhalle) in Crumstadt.

Begge Peder in der Altrheinhalle

Stockstadt (red). Die SKG Stockstadt veranstaltet in Kooperation mit Hoti-Events und der Firma Niewiera einen Comedyabend in der Altrheinhalle Stockstadt. Am Mittwoch, 4. November, kommt der bekannte Hausmeister „Begge Peder“ mit seinem Programm „Neues und Gebrauchtes“, der laut Verein Gerüchten nach auf seiner Abschiedstour sein soll. Karten im Vorverkauf gibt es bei Niewiera oder online. Beginn ist um 19.30 Uhr. Saalöffnung ist bereits um 18.30 Uhr. Es herrscht freie Platzwahl. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Tickets: hoti-events.de

Die Kegel werden fallen

Wolfskehlen (haza). Am Samstag, 14. November, laden die Wolfskehler Vereine zur dritten „Wolfskegelmeisterschaft“ auf der Kegelbahn im Bürgerhaus Wolfskehlen ein. Von 16 bis 18 Uhr sind alle Kinder und Teenies ab zweiten Schulklasse eingeladen. Um 19 Uhr starten dann die Vereins- und Ortsmeisterschaften. Die Bewirtung übernimmt die Familie Santacroce mit Pizza, heißt es in einer Mitteilung. Für das Kinder- und Teeniekegeln ist keine Anmeldung erforderlich.

Arbeitseinsätze beim TC 91

Biebesheim (red). Der TC 91 Biebesheim lädt seine Mitglieder zu mehreren Arbeitseinsätzen im Herbst ein. Ziel ist es laut einer Mitteilung, die Tennisanlage durch gemeinsame Arbeiten zu pflegen, instandzuhalten und auf die bevorstehende Wintersaison vorzubereiten. Die Arbeitseinsätze finden an folgenden Terminen statt: 31. Oktober, 7. November, 14. November, 21. November. Mitglieder können sich direkt über die Tennify App für einen Termin eintragen oder sich per E-Mail anmelden.
Kontakt: info@tc-91biebesheim.de

Kostenlos
Ohne Abo
Jederzeit



Das neue Nachrichtenportal auf

www.plegge-medien.de

Gute Nachrichten
sind lokale Nachrichten.

Für Angehörige

Stammtisch in Riedstadt und Stockstadt

Riedstadt/Stockstadt (red). Wer einen Angehörigen pflegt oder begleitet, steht häufig vor großen Herausforderungen. Der Pflegestammtisch Riedstadt/Stockstadt bietet Betroffenen die Möglichkeit, sich in offener Runde auszutauschen und Erfahrungen zu teilen. Ergänzt werden die Treffen durch kurze Impulsvorträge.
Die nächsten Termine finden laut einer Mitteilung der Beratungsstelle für ältere Menschen im Südkreis Riedstadt und Stockstadt am Donnerstag, 29. Oktober, von 17 bis 19 Uhr, in der Alten Hofreite, Oberstraße 6, in Stockstadt sowie am Donnerstag, 26. November, von 17 bis 19 Uhr, in der Seniorenberatungsstelle, Wilhelm-Leuschner-Straße 21, in Erfelden statt.
Die Teilnahme ist kostenlos, unverbindlich und jederzeit möglich. Um Anmeldung wird gebeten.
Kontakt: (06158) 82257310, info@beratungsstelle-riedstadt.de

Du hast gesorgt, Du hast geschafft, bis Dir die Krankheit nahm die Kraft.
Wie schmerzlich war´s vor Dir zu stehen, dem Leiden hilflos zuzusehen.
Ruhe hast Du nie gekannt, schlafe wohl und habe Dank.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter und Oma

Käthe Graf
geb. Neeb
***06.04.1942 † 14.10.2026**

Wir werden Dich vermissen
Heike und Jürgen mit
Annalena und Luca
Jürgen und Sonja

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 29.10.2026 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Groß-Rohrheim statt. Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen, Kondolenzliste liegt auf.



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, sind Liebe, Dank und Erinnerung.

In Liebe nehmen wir Abschied von meinem lieben Mann, unserem Vater und Schwiegervater

Manfred Wenner
* 19.06.1943 † 17.10.2026

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Frau Melitta
Andrea und Timo
Frank und Edda

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet im engsten Familien- und Freundeskreis auf dem Friedhof in Wolfskehlen statt.



Ganz still und leise, ohne ein Wort,
gingst du auf deine letzte Reise.
Du fehlst uns sehr. Was bleibt,
ist die Erinnerung in unseren Herzen.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Ehemann und Vater

Karl Adler
* 23.05.1945 † 10.10.2026

Wir vermissen dich
Roselinde (Linda)
Silke und Jörn mit Jonas

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 29.10.2026, um 14 Uhr in der Trauerhalle in Gernsheim statt.
Von Beileidsbekundungen am Grab bitten wir abzusehen.

Von dem Menschen, den wir geliebt haben, wird immer etwas in unseren Herzen zurückbleiben, etwas von seinen Träumen, etwas von seinen Hoffnungen, etwas von seinem Leben. Alles von seiner Liebe.



Friederike Weber
geb. Herwig
* 15.08.1938 † 18.10.2026

In liebevoller Erinnerung
Günter Weber
Roland und Sabine
Petra und Harald
Heike, Hendrik
Mirco und Magdalena

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis statt.

Unser besonderer Dank gilt dem Praxisteam Dr. Kloß und der Diakoniestation Stockstadt für die liebevolle Pflege und Betreuung.



In Liebe und tiefer Trauer nehmen wir Abschied von meinem geliebten
Ehemann, Vater, Sohn, Bruder, Onkel und Freund.

†

Giovanni Colella

Wir sind dankbar für die schöne gemeinsame Zeit.
Der Mittelpunkt der Familie wird uns fehlen.

In unseren Herzen wirst du für immer weiterleben.

In stiller Trauer
Jasmin und Fabiano Colella.
Vincenzo und Caterina Colella.
Antonia, Dirk, Sophia und Lorena Kühn.

Die Beisetzung findet am 05.11.2026, um 14 Uhr, auf dem Stockstädter Friedhof statt.

†
15.10.2026



In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von unserem geschätzten ehemaligen Mitarbeiter und Freund

GIOVANNI COLELLA

der viel zu früh und völlig unerwartet aus dem Leben gerissen wurde.

Giovanni hat unser Team und unser tägliches Miteinander auf ganz besondere Weise bereichert.

Auf ihn war immer uneingeschränkt Verlass. Seine zupackende Art, sein Humor und seine herzliche Verlässlichkeit machten ihn weit über die Arbeit hinaus **zu einem geschätzten Freund.**

Die gemeinsamen Erlebnisse und die Zeit, die wir mit ihm verbringen durften, werden wir stets in dankbarer Erinnerung behalten.
Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

In tiefer Verbundenheit,

Thomas Müller GmbH
Heizung
Sanitär



In tiefer Trauer und mit schwerem Herzen nehmen wir Abschied von unserem lieben Freund

Giovanni Colella

der völlig unerwartet und viel zu früh aus unserer Mitte gerissen wurde. Giovanni war für uns weit mehr als nur ein Mitarbeiter und Kollege. Er war ein wahrer Freund, ein besonderer Mensch und ein Teil unserer Familie.
Sein Verlust hinterlässt eine große Lücke, die niemand füllen kann.
Wir sind dankbar für die gemeinsame Zeit, die schönen Erinnerungen und seine Freundschaft.

Lieber Giovanni, du wirst uns unendlich fehlen und für immer einen Platz in unserem Herzen haben.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen, die ihm nahestanden.

Ruhe in Frieden, lieber Giovanni.

Wir werden dich niemals vergessen.

In stiller Trauer:
Firma Malik Suckow Heizung und Sanitär
Familie Malik Suckow

BeKuDe Bestattungen im Ried



Da ist ein Land
der Lebenden
und ein Land
der Toten.
Und die Brücke
zwischen ihnen ist
die Liebe.

BeKuDe 06158/7204949

MEINE ZEIT STEHT IN DEINEN HÄNDEN
Psalm 31,16

Der Förderkreis der Diakoniestation Stockstadt am Rhein und im Ried trauert um

Karlheinz Scheu

Karlheinz war eines unserer Gründungsmitglieder und von 1998 bis 2005 unser 1. Vorsitzender des Förderkreises. Anschließend war er lange Zeit beratender Beisitzer.
Er hat mit seinem christlichen Verständnis, mit seinen Ideen und seiner Persönlichkeit den Förderkreis durch die Entwicklungsjahre geführt. Seine Spuren und sein Wirken prägen heute noch die Arbeit des Förderkreises für die Diakoniestation Stockstadt am Rhein und im Ried unter anderem durch das neue Projekt „Stockstädter Erzähler und Zuhörer".

Der Vorstand des Förderkreises der Diakoniestation Stockstadt am Rhein und im Ried

Förderkreis Diakoniestation Stockstadt am Rhein e.V.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Bernd Leib

* 09.10.1955 † 02.10.2026

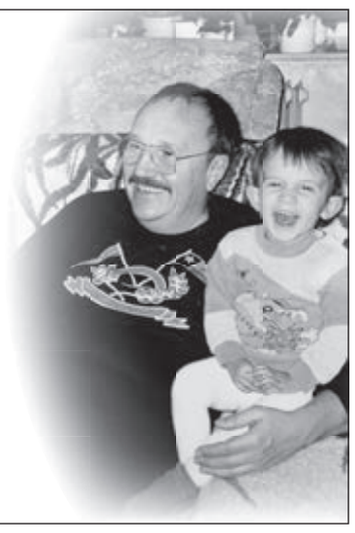
Es hat uns tief berührt, wie viel Wertschätzung und Mitgefühl uns entgegengebracht wurde.

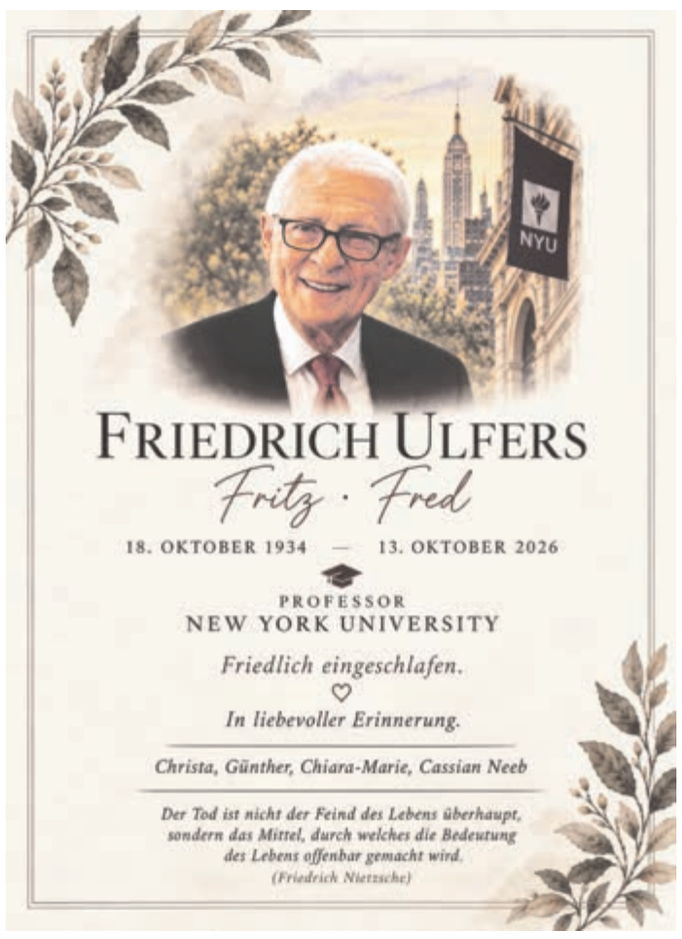
Renate
Selina und Familie

Heinz

Du warst so viel mehr
als mein Großonkel.
Du warst mein Zuhause,
meine Kindheit
und wie ein Papa für mich.

Für immer dein Floh







Wir sind sehr betroffen und traurig
über den Tod
unseres Kegelbruders
Reinhold, unser „Admiral".

Es waren schöne 45 Jahre.
Du wirst uns fehlen.

Deine Kegelbrüder

KEGELKLUB „FLATTERHAFT"



Das einzig Wichtige im Leben sind die Spuren
der Liebe, die ich hinterlasse, wenn ich gehe.

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied genommen von

Edgar Fahrenholz

† 11.10.2026

In stiller Trauer
Tosca Fahrenholz
sowie alle Angehörigen

Wolfskehlen, im Oktober 2026

Die Trauerfeier fand im engsten Kreise statt.

Am 13. Oktober 2026 verstarb mein Vater

Karlheinz Scheu

* 11.09.1935 † 13.10.2026

In stiller Trauer
Gregor Scheu
und Angehörige

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am 28. Oktober 2026, um 14:00 Uhr, auf dem Friedhof in Stockstadt am Rhein statt.

Die Erinnerung ist ein Fenster,
durch das ich dich sehen kann,
wann immer ich will...



Heinz Reubold

* 3.5.1940 † 11.10.2026

In lieber Erinnerung
Michael, Miryam und Jayden
Torsten, Kerstin, Tom, Florian
Valentin und Anna
Anja, Gerd, Niklas und Leonie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 28. Oktober 2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Crumstadt statt.

NACHRUF

Der Turnverein Crumstadt trauert um sein Ehrenmitglied

Heinz Reubold

der im Alter von 86 Jahren von uns gegangen ist.
Heinz gehörte von 1963 bis 2017 dem Vorstand an, davon 49 Jahre als Vereins-Rechner. Er hat sich unermüdlich für den Turnverein eingesetzt, auch als Helfer bei den vielen Baumaßnahmen oder bei unseren Festen. Viele Jahre hat er bei unseren Veranstaltungen oder auf dem Sportplatz den Eintritt kassiert.
Als Dankbarkeit für seine großen Verdienste wurde er im Jahre 2013 zum Ehrenmitglied ernannt.
Wir verlieren in ihm einen guten Freund und Mitstreiter. Seine helfende Hand, sein Rat und seine Warmherzigkeit werden uns sehr fehlen.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Turnverein 1903 Crumstadt e.V.

In unseren Herzen bist du immer da!

Sven Diekmann

* 30.09.1961 † 10.10.2026

Du fehlst uns, in Liebe
Deine Kirsten
Yvonne, Emilia, Dominic
Tobias und Antonia

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 06.11.2026, um 14 Uhr auf dem Friedhof in Erfelden statt.

Danke

Vielen Dank für die vielen Glückwünsche
und Geschenke zu meinem
90. Geburtstag.

Ich habe mich sehr gefreut.

Hans Schwäch

Herzlichen Glückwunsch

Gernsheim

27.10.	Peter Loos, Schafstraße 26	70 Jahre
30.10.	Irena Müller, Kiesstraße 37c	70 Jahre
31.10.	Krystyna Jurczyk, Auerbacher Straße 10	70 Jahre

Riedstadt

25.10.	Belinda Seidel, Am Alten Ortsdamm 20	70 Jahre
28.10.	Herbert Landau, Wilhelm-Leuschner-Str. 25	75 Jahre
31.10.	Bernd Muhr, Poppenheimer Straße 4B	70 Jahre

Stockstadt

31.10.	Wilfried Nösinger, Hainlachhof 1	80 Jahre

Biebesheim

25.10.	Heike Englert, Krummgasse 15	70 Jahre
30.10.	Jutta Bauhoff, Ludwigstraße 26b	70 Jahre

Jetzt Ihre **Familienanzeige buchen**
www.plegge-medien.de/familienanzeigen

Es gibt ein Band, das der Tod nicht trennen kann.

In stillem Gedenken an

Karl-Ernst Graulich

Deine Schwestern Hannelore, Marita, Christine
und Schwägerin Marion

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Michaela Bitsch

geb. Hammerstingl
* 10.04.1969 † 19.10.2026



Wir vermissen dich sehr:
Jochem Bitsch
Walter Hammerstingl
Sabrina Sander mit Familie
Ellen Gamradt mit Celina
und alle Angehörigen

Die Beerdigung findet am Montag, dem 26. Oktober 2026, um 14:00 Uhr, auf dem Friedhof in Stockstadt statt.

Nachruf

Wir nehmen Abschied von

Herrn Uwe Woltersdorf

der am Freitag, den 16. Oktober 2026, im Alter von 62 Jahren verstorben ist.

Mit großer Trauer nehmen wir Abschied von Herrn Uwe Woltersdorf.

Herr Woltersdorf begann seine berufliche Tätigkeit in unserem Unternehmen am 10. Februar 1986 als Produktionsmitarbeiter im Wellpappenwerk Biebesheim. Bereits nach kurzer Zeit konnte er sich zum Maschinen- und Anlagenführer qualifizieren.

Über viele Jahre hinweg prägten seine Verbundenheit zu unserem Unternehmen und seine große Loyalität seine tägliche Arbeit. Sein wertvoller Einsatz und seine zuverlässige Art wurden von uns allen sehr geschätzt.

Uwe Woltersdorf begegnete seinen Kolleginnen und Kollegen stets mit Freundlichkeit, Respekt und Wertschätzung. Mit seiner menschlichen und offenen Art war er ein geschätzter Mitarbeiter und eine Bereicherung für unser Unternehmen.

Wir werden Herrn Woltersdorf als engagierten Mitarbeiter und geschätzten Menschen in dankbarer Erinnerung behalten und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörige.

In stiller Trauer

Geschäftsleitung, Betriebsrat und Belegschaft
Kunert Wellpappe Biebesheim GmbH & Co. KG

Oktober 2026

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Stockstadt am Rhein

Internet: www.stockstadt.de
E-Mail: kontakt@stockstadt.de

EINLADUNG

zur 3. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Stockstadt am Rhein, am Dienstag, dem 27. Oktober 2026, 19:30 Uhr, im Sitzungssaal Alte Hofreite, Oberstraße 6, 64589 Stockstadt am Rhein

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Finanzverwaltung
   Kenntnisnahme über den 1. Finanzbericht zum 30.09.2026 2026/0314
3. Finanzverwaltung
   Kenntnisnahme über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2024 2026/0316
4. Anfragen

Stockstadt am Rhein, den 21. Oktober 2026

gez. Michael Marsch
Vorsitzender des
Haupt- und Finanzausschusses

EINLADUNG

zur 4. Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Stockstadt am Rhein, am Dienstag, dem 3. November 2026, 19:30 Uhr, im Saal der Altrheinhalle, Insel-Kühkopf-Straße 1, 64589 Stockstadt am Rhein

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Verwaltungsbericht
3. Beschlussfassung über die Gültigkeit der Bürgermeisterstichwahl der hauptamtlichen Bürgermeisterin/des hauptamtlichen Bürgermeisters in der Gemeinde Stockstadt am Rhein am 20.09.2026 2026/0271
4. Finanzverwaltung
   Kenntnisnahme über den 1. Finanzbericht zum 30.09.2026 2026/0314
5. Finanzverwaltung
   Kenntnisnahme über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2024 2026/0316
6. Ortsgericht der Gemeinde Stockstadt am Rhein;
   Neuwahl des stellvertretenden Ortsgerichtsvorstehers 2026/0307
7. Anfragen

Stockstadt am Rhein, den 21. Oktober 2026

gez. Sven Richard
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Fitnesstest bei der SKG

Erfelden (red). Die SKG Erfelden startet laut einer Mitteilung wieder einen Praxiskurs auf Grundlage des Alltags-Fitness-Tests, der sich an Personen ab 60 Jahren richtet. Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit, Koordination und kognitive Fitness würden in einem 14 Kursstunden umfassenden Programm trainiert. Durch das Training werde die körperliche Fitness und damit auch die Lebensqualität gesteigert. Eine neue Runde startet am Montag, 2. November, von 14.15 bis 15.30 Uhr in der SKG-Halle, Rheinallee 42, in Erfelden.
Anmeldung: Christine Ganster, (0151) 58781319, christine.ganster@skg-erfelden.de

SKG plant Weihnachtsmarkt

Stockstadt (red). Die SKG Stockstadt veranstaltet laut einer Mitteilung am Samstag, 5. Dezember, von 16 bis 22 Uhr wieder den Stockstädter Weihnachtsmarkt. Interessierte Vereine und Organisationen können sich bis zum 2. November bewerben. Die Teilnahmebedingungen und das Anmeldeformular sind auf der Internetseite des Vereins im Downloadbereich zu finden.
Weitere Infos: skg-stockstadt.net

„Ich habe den Krieg verhindern wollen“

Museum der Stadt Gernsheim zeigt Wanderausstellung zu Georg Elser

Gernsheim (haza). Im Museum der Stadt Gernsheim ist derzeit die Ausstellung „Zur Person Georg Elser – Ich habe den Krieg verhindern wollen“ zu sehen. Der Schreiner Georg Elser verübte im Münchner Bürgerbräukeller 1939 ein Attentat auf Hitler, der dem Anschlag knapp entging. Die Wanderausstellung ist eine Dokumentation der Gedenkstätte Deutscher Widerstand und wurde in Kooperation des Kunst- und Kulturhistorischen Vereins und dem Verein Memor nach Gernsheim geholt.
Zur Eröffnung am vergangenen Samstag begrüßte Harald Hoppe, in Vertretung des Vereinsvorsitzenden Klaus Müller, die zahlreichen Besucherinnen und Besucher. Karl-Heinz Müller vom Verein Memor erinnerte daran, dass Georg Elser nach seiner Verhaftung fünf Jahre in völliger Isolation im Konzentrationslager Sachsenhausen festgehalten und am 9. April 1945, wenige Wochen vor Ende des Krieges, im KZ Dachau erschossen wurde. Georg Elser sei nach 1945 oftmals ob seiner Tat diffamiert worden. Heute könne seine Alleintäterschaft nicht mehr bezweifelt werden, so Müller.



Karl-Heinz Müller vom Verein Memor erinnerte an Georg Elser.



Die Ausstellung im Schöfferhaus ist noch bis zum 25. November zu sehen. *haza-fotos (2)*

Gernsheims Erster Stadtrat Michael Trock, der die Ausstellung eröffnete, dankte den beiden Vereinen für ihr Engagement im Zusammenhang mit der Organisation der der Veranstaltung.
Am Samstag, 7. November, wird um 16 Uhr ebenfalls im Museum des Schöfferhauses der Kinofilm „Ich habe den Krieg verhindern wollen-Georg Elser und das Attentat vom 8. November 1939“ gezeigt. Es schließt sich eine Podiumsdiskussion mit dem Thema: „Ist Tyrannenmord ethisch und moralisch gerechtfertigt?“ an. Der Eintritt ist frei. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten des Museums noch bis zum 25. November angesehen werden, Sonderführungen können telefonisch vereinbart werden.
Kontakt: (06258) 1081401

Fleißige Jubilarin Gaby Wedel

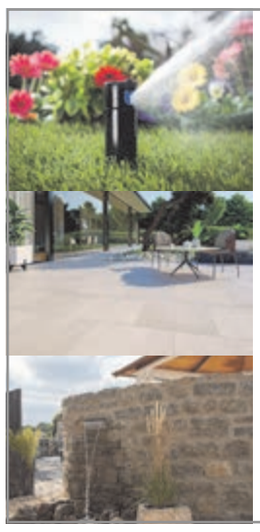
Mehr als 80.000 Badegäste in der abgelaufenen Saison

Stockstadt (red). Sehr erfreulich fällt laut einem Bericht die Bilanz der Freibadsaison 2026 in Stockstadt aus. Vor der Badesaison wurden die alljährlichen Reparaturen in den Becken durchgeführt. Der Förderverein des Freibades installierte Container für das Einlagern von Inventar. Damit konnten die Sammelumkleiden der Herren zum Start der Badesaison wieder in neuem Glanz erstrahlen.
Beim Eröffnungsfest des Fördervereins am 10. Mai strahlte die Sonne ebenso wie fast den ganzen Sommer. Dies sorgte für viele Badegäste. So besuchten im Mai 14.012 Gäste das Bad.
Ab Mitte Juni zeigte sich das Wetter von seiner besten Seite und sorgte dafür, dass dieser Monat mit insgesamt 27.632 Badegästen der stärkste war. Im Juni wurde auch der Tag mit den meisten Badegästen verzeichnet. So kamen am 21. Juni insgesamt 2654 Badegäste.
Insbesondere die letzten beiden Wochen vor den Ferien wurden wieder stark von den Schulen frequentiert. Neben den Grundschulen aus der Umgebung besuchten viele weiterführende Schulen, unter anderem auch aus Griesheim, das Freibad.



Von links: Bürgermeister Thomas Raschel, Erich Kieselbach, Gaby Wedel, die sich über eine Dauerkarte freuen durfte, Maike Hebermehl und Thomas Metzger. *haza-foto*

Im Juli kamen dann insgesamt 19.165 Badegäste. Im August konnten 19.013 und im September 1433 Badegäste gezählt werden. Dass die Badesaison noch bis zur Stockstädter Kerb verlängert wurde, hatte zur Folge, dass die Marke von 80.000 Badegästen zum zweiten Mal in der Geschichte geknackt wurde. Insgesamt wurden in der Badesaison 2026 81.255 Badegäste gezählt.
Aus diesem Anlass lobte der Gemeindevorstand eine Dauerkarte für die Badesaison 2027 aus. Mit Gaby Wedel aus Stockstadt war eine fleißige Mitstreiterin des Fördervereins des Freibades die glückliche Gewinnerin, die kürzlich von Bürgermeister Thomas Raschel und seiner designierten Nachfolgerin Maike Hebermehl ihr Präsent übergeben bekam.
Die weiteren Veranstaltungen während der Badesaison, wie die Kreismeisterschaften der Grundschulen des Kreises Groß-Gerau, der Tag des Schwimmabzeichens und die Beachparty der DLRG, das Candle-Light-Schwimmen des Fördervereins oder das Beachvolleyballturnier, verliefen ebenso erfolgreich für alle Beteiligten.
Zur kommenden Badesaison sollen nun weitere Container errichtet werden. Diese würden benötigt, um das Inventar aus der Sammelumkleide der Damen einzulagern. Im nächsten Schritt soll die Sammelumkleide, ebenso wie bei den Herren, wieder reaktiviert werden. Für das Jahr 2027 bewirbt sich die Gemeinde Stockstadt hierfür sowie für einen neuen Bodenbelag im gesamten Umkleidebereich um Fördermittel beim Land Hessen.
Auf die Bewilligung der Fördermittel für die Sanierung des Sprungturms für dieses Jahr wartet die Gemeinde noch und hofft auf eine positive Rückmeldung vom Ministerium, um diese Maßnahme bis zur kommenden Badesaison zu realisieren. Ebenso soll durch den Förderverein des Freibades die Installation einer Photovoltaikanlage erfolgen, um Stromkosten zu sparen.


Ach?...
das könnt ihr auch!
Natursteinzentrum Rhein Main
Rudolf - Diesel - Straße 7
64319 Pfungstadt
Tel. 0 61 57 / 958 950 - 0
SCAN ME
Na klar! Direkt in Pfungstadt!
Ab 1. November
Winteröffnungszeiten:
Mo - Fr
7:30 Uhr - 16:30 Uhr
NATURSTEIN ZENTRUM RHEIN-MAIN

25 Jahre Bio
Teppich-Wäscherei und Reparaturzentrum Bergstraße

Fransen Reparatur

Restauration
2 x waschen = 1 x bezahlen
3 x waschen = 2 x bezahlen
5 x waschen = 3 x bezahlen
8 x waschen = 5 x bezahlen
Große Herbstaktion
5 Tage
vom 26.10. bis 30.10.2026
Reperatur und Restauration bis zu 40%
Teppichboden-/Gardinenreinigung ab 10,95 EUR
Unser Service:
• Imprägnierung
• Rückfettung
• Entfärben, Entmotten, Spannen
• Fleckenbehandlung
• Nachknüpfen von Löchern
• Anknüpfen neuer Fransen
• Erneuerung von Kanten
• speziell für Allergiker, Kinder und ältere Leute
• Entfernung von Milben, Ungeziefer, Staub und Gerüchen
• Tierhaar-, Urin- und Geruchsbeseitigung
• Restauration
An- und Verkauf von hochwertigen Teppichen
Wäsche nach Alt-Persischer Tradition
100% Handwäsche ohne Farbverlust
Wir waschen:
• Seidenteppiche
• Nepalteppiche
• Berberteppiche
• Teppiche aller Arten
Telefon: 0 62 51 - 10 55 038
Inhaber Jan Kucharczyk
64673 Zwingenberg
Pass 11-13 D
Tel. 0 62 51 - 10 55 038
• KOSTENLOSER ABHOL-BRINGSERVICE ohne Kilometerbegrenzung
• KOSTENLOSER KOSTENVORANSCHLAG
Öffnungszeiten
Mo – Fr 10.00h bis 18.00h
Sa 11.00h bis 16.00h

Herbstangebot gültig ab 24.10. bis 2.11.2026*
30 JAHRE ERFAHRUNG
RUFEN SIE UNS JETZT AN: 0157-83135071
Kostenloser Abhol & Bring Service Im umkreis von 100km.
30 JAHRE ERFAHRUNG
WERTMEISTER
IHR SPEZIALIST FÜR TEPPICH & POLSTER
BIO 100% Natural
Bei Reparatur 25% Bei Reparatur
Aktions-Teppichwäsche Ab 6.00 € m²
3 TEPPICHE WASCHEN - NUR 2 BEZAHLEN!*
Inhaber: D. Zarek
Spez. Berber-, Orient- & Seidenwäsche
Polsterreinigung Auch Vorort Möglich - Rufen Sie Uns Jetzt An!
• Express Wäsche
• Polsterreinigung
• Imprägnierung
• Reparaturen
• Garantie Bis zu 20 J.
• Expertisen
• Teppichboden Rein.
• Wertermittlung
• An & Verkauf
Untergasse 1 - 64367 Mühltal Nieder-Beerbach
0157-83135071 - www.wert-meister.de
Mo-Samstag von 9:00 bis 19:00 Uhr

Auch ein Teppich benötigt Pflege.
Wir reinigen Ihren Teppich professionell auf altbewährte, persische Art und lassen damit seine Schönheit wieder voll zur Geltung kommen. Wir bieten Ihnen für Ihre wertvollen alten, antiken, oder auch neuen Orient- und modernen Design-Teppiche eine individuelle Behandlung und umfangreichen Service an.
Schritt 1:
Bei der Eingangskontrollewerden zunächst mittels einer Faserprobe die verwendeten Farben bestimmt, denn von den Farben hängt es ab, welches Waschverfahren ausgewählt und welche Wasch- und Pflegemittel zum Einsatz kommen. Danach wird der Teppich geklopft, um ein gleichmäßiges Eindringen des Waschmittels in den Flor sicherzustellen.
Schritt 2:
Anschließend lässt man den Teppich in einem Becken mit frischem Wasser mehrere Stunden einweichen.
Schritt 3:
Dann werden unter Verwendung biologisch abbaubarer Seifen Vorder- und Rückseite, sowie die Fransen mit speziellen Bürsten in Strichrichtung sorgfältig gereinigt, um Schmutz, Milben, Motteneier und Ähnliches gründlich zu entfernen, wiederholt man diesen Vorgang.
Schritt 4:
Nach einer gründlichen Spülung mit frischem Wasser wird der Teppich nun mit verdünntem Essig gewaschen. Durch diese Behandlung werden die Farben aufgefrischt und beginnen wieder zu leuchten.
Schritt 5:
Durch das Spannen beim Trocknen werden Teppiche wieder in Form gebracht.
» Vereinbaren Sie jetzt Ihren kostenlosen Beratungstermin.
Untergasse 1,
64367 Mühltal
Nieder-Beerbach
Tel. 0157 / 83135071

SUnnyRoofs
ÜBERDACHUNGEN

Sonnenschutz & Überdachungen
für jeden Lebensraum!

MEHR RAUM.
MEHR LEBENSQUALITÄT

Terrassenüberdachungen • Eingangsüberdachungen • Carports
Balkonüberdachungen • Wintergärten • Markisen
Kellerüberdachungen • Aluminiumzäune

CARPORTS –
STILVOLL, SCHÜTZEND & WERTBESTÄNDIG



PREISKRACHER

19%*

LETZTE CHANCE!

AUF ALLE ÜBERDACHUNGEN

+

KOSTENLOSE MONTAGE

***Rabatt auf alle Überdachungen.**
***Gültig bis Ende Oktober 2026!**

Rufen Sie uns an!

(0 62 47)
8 22 94 76

TERRASSENÜBERDACHUNGEN • MARKISEN • ALUMINIUMZÄUNE







EINGANGSÜBERDACHUNGEN – FUNKTIONAL & EINLADEND • WINTERGÄRTEN







SUNNY ROOFS – Ihr Partner in Ihrer Region
Berliner Straße 12 · 67551 Worms · Telefon: **(0 62 47) 8 22 94 76**
E-Mail: anfrage@sunnyroofs-ueberdachungen.de · www.sunnyroofs-ueberdachungen.de

ANZEIGENSONDERVERÖFFENTLICHUNG

Macht mit beim TVC !

Fußball (Herren+Frauen) Jugendfußball
Kinder-Yoga Theater
Gesundheitssport
Yoga Gymnastik
Fatburner-Aerobic
Pilates Deep Work
Gedächtnistraining
Turnen Kampfsport
Tennis Krafttraining
Boule Ski
Leichtathletik
Rope-Skipping
Step-Aerobic
Jazztanz Rückenschule
G.U.T.en Morgen u.v.m.

TVC Turnverein 1903 Crumstadt e.V.

Sport und Kultur für alle Generationen
www.TV-CRUMSTADT.de



Jetzt Ihre **Anzeige buchen**
www.plegge-medien.de/anzeigenbuchung

Fit durch die richtige Ernährung

Welche Nährstoffe Senioren für Immunsystem und Wohlbefinden brauchen



Milchprodukte liefern wichtiges Calcium und Eiweiß – ein wertvoller Beitrag zu einer ausgewogenen Ernährung. Foto: djd/Lebensmittelverband Deutschland/Getty Images/ Milan Markovic

(djd). Natürlich wollen Seniorinnen und Senioren möglichst lange körperlich und geistig fit bleiben, um die Zeit für sich und mit ihren Enkeln zu genießen. Neben regelmäßiger Bewegung ist hierfür eine ausgewogene Ernährung mit einer ausreichenden Nährstoffzufuhr wichtig. Doch gerade in der kalten Jahreszeit kann es unter anderem schwierig werden, an genug Vitamin D zu kommen. Denn in der Regel bildet der Körper das sogenannte „Sonnenvitamin“ in Kontakt mit Sonnenlicht selbst. Mit zunehmendem Alter nimmt die Eigenproduktion von Vitamin D jedoch ab. Zudem meiden in den kühleren Monaten viele Senioren den Aufenthalt im Freien.

Das Vitamin D ist wichtig für die Knochengesundheit und spielt auch eine zentrale Rolle im Immunsystem. Ältere Menschen sollten daher regelmäßig fetten Seefisch verzehren oder das Vitamin D gezielt über Nahrungsergänzungsmittel (Supplemente) zuführen.

Calcium ist ebenfalls ein lebenswichtiger Mineralstoff, der in starken Knochen und Zähnen enthalten ist. Darüber hinaus ist es wichtig für die Weiterleitung von Reizen im Nervensystem und die Muskelfunktion. Calcium ist vor allem in Milch und Milchprodukten enthalten. Insbesondere wenn diese Lebensmittel nicht regelmäßig auf dem Speiseplan stehen, kann eine gezielte Ergänzung sinnvoll sein. Mit dem Älterwerden kann ein erhöhter Bedarf an Vitamin B12 einhergehen, da die Aufnahme aus der täglichen Nahrung vermindert ist. Zudem gilt auch für Ältere, dass die Jod- und Folatzufuhr über die tägliche Ernährung oft nicht ausreicht. „Auch hier können Nahrungsergänzungsmittel helfen, den Körper mit allen wichtigen Nährstoffen zu versorgen und so einen Beitrag für Fitness, Mobilität und Wohlbefinden zu leisten“, sagt Ernährungswissenschaftlerin Antje Preußker vom Arbeitskreis Nahrungsergänzungsmittel im Lebensmittelverband Deutschland. Bei regelmäßiger Medikamenteneinnahme empfiehlt sich eine Rücksprache mit einem Ernährungsberater, Arzt oder Apotheker.

Bei diesem Optiker können Sie nur gewinnen.

DIE BRILLE berät Sie mit herausragender Kompetenz zu bestem Sehen – und präsentiert jetzt ein Gewinnspiel im Gesamtwert von 10.000 €.

„Dieses gute Gefühl, immer alles klar vor Augen zu haben, ist das Wertvollste, was ich Ihnen als Optiker geben kann!“ Wenn Jürgen Germann von DIE BRILLE von seiner Arbeit spricht, spürt man seine Leidenschaft als Optiker. „Wirklich gutes Sehen bereichert unseren Alltag mit echter Lebensqualität. So genießen Sie jeden Augenblick – die Großen wie die Kleinen.“

Besser sehen, schöner Leben

Er verrät, was es dafür braucht: „Wir helfen, Ihr Sehvermögen individuell und präzise zu unterstützen. Mit unserer ganzen Erfahrung, modernster biometrischer Technologie, viel Gefühl für Style und Lebensqualität – und Blick für das große Ganze. Aus unserer individuellen Beratung entstehen Sehlösungen exklusiv für Ihre Augen, die jeden Moment lebenswerter machen. Ganz gleich, ob im Berufsalltag, im Traumurlaub oder bei einem unvergesslichen Fest.“

Ein einzigartiges Gewinnspiel

Jetzt haben Sie die Chance, bestes Sehen mit einem ganz besonderen Erlebnis zu feiern, denn DIE BRILLE präsentiert ein einzigartiges Gewinns piel von Rodenstock: Beim „B.I.G. LIFE MOMENT“ werden für persönliche Wunschmomente 5.000 €, 3.000 € und 2.000 € verlost. „Besuchen Sie einfach bis zum 30.11.2026 unsere Gewinnspielseite und lassen Sie unsere KI ein Bild Ihres persönlichen B.I.G. LIFE MOMENTs zeichnen, schon sind Sie dabei“, erklärt Jürgen Germann.

„Wer sich zusätzlich von unserer Kompetenz für bestes Sehen überzeugen möchte, kann sich bei DIE BRILLE im Rahmen einer biometrischen Sehanalyse beraten lassen. Vereinbaren Sie gleich einen Termin!“

Jetzt mitspielen:
Einfach den Code scannen oder auf die-brille-gernsheim.rodenstock-gewinnspiel.de

*Teilnahmebedingungen: Teilnahme ab 18 Jahren mit Wohnsitz in Deutschland, Österreich oder der Schweiz. Mitarbeiter der Rodenstock GmbH und DIE BRILLE sowie deren Angehörige sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Teilnahme kostenlos vom 01.10.–30.11.2026 durch Einsenden eines auf der Gewinnspielwebsite KI-generierten Bildes über das dortige Teilnahmeformular. Gewinne: 5.000 €, 3.000 € und 2.000 €. Auslosung nach Teilnahmeschluss. Veranstalter: Rodenstock GmbH, München. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Vollständige Teilnahmebedingungen und Datenschutz: die-brille-gernsheim.rodenstock-gewinnspiel.de

RODENSTOCK
Weil jedes Auge einzigartig ist

Anzeige



DIE BRILLE
Inh. Jürgen Germann
Magdalenenstraße 21
64579 Gernsheim
Telefon 06258-3339

DIE BRILLE Gernsheim

Lesertelefon zu Fragen der Pflege

Region (red). Von den über 5,7 Millionen Menschen, die laut der Serviceagentur Sprechzeit in Deutschland auf Pflege angewiesen seien, würden 86 Prozent zu Hause versorgt – über drei Millionen allein durch pflegende An- und Zugehörige (54,3 Prozent). Ohne diesen „größten Pflegedienst Deutschlands“ wäre die Versorgung von Pflegebedürftigen hierzulande undenkbar. Doch Pflege erfordert Zeit, Know-how, Geduld und Ausdauer. Pflege kostet Kraft und bedeutet nicht zuletzt auch eine emotionale Herausforderung für beide Seiten. Wer sich dieser Aufgabe stellt, geht dabei an Grenzen – und oft darüber hinaus. Wie sie sich auf die Pflege vorbereiten können, sich vor Überlastung schützen und welche Unterstützungsangebote sie nutzen können, dazu informieren Expertinnen der Pflegeberatung compass am Donnerstag, dem 29. Oktober, von 11 bis 14 Uhr, am Lesertelefon. Der Anruf unter (0800) 0604000 ist aus allen deutschen Netzen gebührenfrei. Verschiedene Angebote und Leistungen der Pflegeversicherung können entlasten und die Kräfte der Pflegenden schonen. Voraussetzung dafür ist es, das gesamte Angebot zu kennen und bedarfsgerecht zu nutzen. Hilfe und Unterstützung finden Ratsuchende bei Pflegeberatungen wie der von compass oder bei Pflegestützpunkten.

Lesertelefon am Donnerstag, dem 29. Oktober, von 11 bis 14 Uhr, unter der kostenfreien Rufnummer (0800) 0604000

Fit&Aktiv



Katjas Klangoase

Klangmassage und mehr

06157 988 75 99

www.katjas-klangoase.de

Harmonisierende Kombi

„Qi-Gong und Klang“: Neuer Kurs bei Katja Völger

Pfungstadt (red). „Qi-Gong bedeutet wörtlich ‚Arbeit mit der Lebensenergie‘. Qi steht für Lebensenergie, Gong für Arbeit oder Errungenschaft. Auch Klang ist eine Form der Energiearbeit. In diesem Kurs verbinde ich beides und lade Sie ein, die harmonisierende Wirkung von Bewegung, Ruhe und Klang zu erleben“, sagt Katja Völger von „Katjas Klangoase“.



Klang und Energie als Kursinhalt. Foto: Privat

Die Kurseinheit dauert rund 60 Minuten. Praktiziert werden laut Völger verschiedene Formen des Qi-Gong: mal in Bewegung, mal in der Ruhe. „Dabei werden Sie von den sanften Schwingungen der Klangschalen begleitet und unterstützt. Qi-Gong ist für jeden Menschen geeignet, unabhängig von Erfahrung oder körperlicher Verfassung“, sagt sie. Es gehe nicht um richtig oder falsch, sondern darum, achtsam und fließend zu üben. So, wie es sich für die Teilnehmenden gut anfühle. Jeder dürfe ganz bei sich sein und die Übungen so ausführen, wie sie für ihn oder sie gut seien. Es handelt sich um einen offenen Kurs, immer freitags von 18 bis 19 Uhr. Ein Einstieg sei jederzeit möglich, sofern es freie Plätze gebe. Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich.

Preise, Kontakt und weitere Infos: (06157) 9887599, info@katjas-klangoase.de

Adieu, Herbstblues

Das sorgt für mehr Glückshormone

(djd). Morgens im Dunkeln zur Arbeit, dämmrige Tage bei künstlichem Licht und Sonnenuntergang schon am Nachmittag: Mit den kürzer werdenden Tagen schleicht sich oft der Herbstblues wieder an und legt sich wie Nebelschleier über die Seele. Denn wenn weniger Tageslicht ins Auge fällt, schüttet unser Körper mehr vom Schlafhormon Melatonin aus, das uns müde und antriebsarm macht. Dagegen nimmt die Produktion des Wohlfühlhormons Serotonin bei Lichtmangel ab.

Serotonin ist für unser allgemeines Wohlbefinden wichtig, vor allem, wenn es draußen grau, kalt und nass ist. Es trägt zum emotionalen Gleichgewicht bei, bringt uns in Balance, stärkt den Antrieb und baut Resilienz gegen Stress auf. Sein „bester Freund“ ist der Neurotransmitter Dopamin – ein Stimmungs-Booster, der Freude und Euphorie erzeugt und ausgeschüttet wird, wenn wir ein Ziel erreichen. Ein gutes Mittel gegen den Herbstblues ist deshalb, die Produktion dieser Glückshormone anzukurbeln.

Dabei spielt unter anderem die Ernährung eine Rolle. So dient beispielsweise die Aminosäure L-Tyrosin als Baustein für die Produktion von Dopamin. Sie ist in vielen proteinreichen Lebensmitteln enthalten und wird vor allem angewandt, um Wachsamkeit, Aufmerksamkeit und Konzentration zu verbessern. Unterstützt wird L-Tyrosin von der Heilpflanze Rhodiola, besser bekannt als Rosenwurz, die den Dopaminabbau bremsen soll. Für das Serotonin ist die essenzielle Aminosäure L-Tryptophan eine wichtige Vorstufe. Sie gilt als natürliches Antidepressivum und wird im zentralen Nervensystem schrittweise in Serotonin und teilweise in Melatonin umgewandelt. Als pflanzlicher Unterstützer von L-Tryptophan fungiert das kostbare Gewürz Safran, das nicht nur geschmacklich die Stimmung verbessern kann.

Aber nicht nur die Ernährung kann den Herbstblues ausbremsen. Auch Tageslicht und Bewegung kurbeln die Produktion von Glückshormonen an. Man sollte also in der dunklen Jahreszeit jede Gelegenheit nutzen, Licht zu tanken, zum Beispiel bei einem Spaziergang in der Mittagspause. Regelmäßiger Sport sorgt für noch mehr gute Laune. Denn durch Bewegung werden nicht nur Dopamin und Serotonin freigesetzt, sondern auch Stresshormone abgebaut. Sport an der frischen Luft ist deshalb ideal gegen Stimmungsschwankungen.



Herbstblues? Dann kann es helfen, aktiv die Bildung von Glückshormonen im Körper zu fördern. Foto: djd/Hübner/fizkes - stock.adobe.com

Feste Zähne an einem Tag

Ein Traum, der für Patienten Wirklichkeit wird

Pfungstadt. Wieder unbeschwert essen, sprechen und lachen können – für Menschen mit fehlenden Zähnen oder schlecht sitzenden Prothesen ist das häufig ein lang gehegter Wunsch. Während früher herausnehmbare Prothesen oder aufwendige Operationen mit Knochenaufbau oft die einzigen Möglichkeiten waren, bietet die moderne Zahnmedizin heute deutlich komfortablere Lösungen.

Dr. Hossein Kokabpick aus Pfungstadt setzt seit über 15 Jahren erfolgreich auf ein innovatives Behandlungskonzept, das Patienten innerhalb eines einzigen Tages mit festen Zähnen versorgen kann.

„Viele Patienten glauben, dass eine festsitzende Versorgung für sie nicht mehr möglich ist, insbesondere wenn bereits mehrere Zähne fehlen oder sich der Kieferknochen zurückgebildet hat. Dabei eröffnet uns die moderne Implantologie heute ganz neue Möglichkeiten“, erklärt der seit über 25 Jahren implantologisch tätige Zahnarzt und Chirurg.

Vier Implantate für einen vollständigen Zahnbogen

Im Mittelpunkt steht das sogenannte All-on-4-Konzept, auch bekannt als „Feste Zähne an einem Tag“. Diese seit über einem Jahrzehnt erfolgreich eingesetzte Methode wurde speziell für Patienten entwickelt, die bereits zahnlos sind oder kurz davor stehen, ihre verbleibenden Zähne zu verlieren.

Das Besondere: Ein vollständiger Zahnbogen wird auf lediglich vier Implantaten befestigt. Durch deren strategische Positionierung im Kieferknochen kann auf einen aufwendigen Knochenaufbau häufig verzichtet werden.

Nach einer ausführlichen Voruntersuchung und digitalen Planung werden die Implantate am Vormittag eingesetzt. Bereits am Nachmittag erhält der Patient eine darauf befestigte, festsitzende Brücke.

„Der Patient verlässt unsere Praxis noch am selben Tag mit festen, funktionstüchtigen Zähnen. Das bedeutet für den betroffenen Patienten einen enormen Gewinn an Lebensqualität und große Erleichterung“, berichtet Dr. Kokabpick.

Weniger Eingriffe, mehr Lebensqualität

Die Vorteile liegen vor allem in der deutlich verkürzten Behandlungszeit, der geringeren Anzahl chirurgischer Eingriffe und der möglichen Kostenersparnis gegenüber aufwendigeren Implantat-Versorgungen.

Anders als bei klassischen Lösungen, wird kein herausnehmbarer Ersatz angefertigt, der zu Einschränkungen beim Essen und Sprechen führt.

Gerade für ältere Patienten kommt diese Behandlung infrage.

„Für viele Menschen bedeutet diese Versorgung, nach Jahren der Unsicherheit und Qualen endlich wieder selbstbewusst lachen und am gesellschaftlichen Leben teilnehmen zu können“, erklärt Dr. Kokabpick.

Welche Möglichkeiten bietet die moderne Implantologie? Für wen eignet sich das All-on-4-Konzept? Wie läuft die Behandlung ab und welche Kosten entstehen?

Zu diesen und weiteren Themen informiert ein Spezialisten Team in der Praxis von Herr Dr. Kokabpick am Mittwoch, 4. November, um 16 Uhr sowie am Donnerstag, 5. November, um 18 Uhr. In verständlicher Form würden verschiedene Versorgungsformen erklärt und typische Fragen aus dem Praxisalltag beantwortet. Aufgrund der hohen Nachfrage wird um eine Anmeldung gebeten.

Anmeldung und weitere **Infos: Zahnarztpraxis Dr. Hossein Kokabpick, Eberstädter Strasse 65, Pfungstadt, (06157) 157157**

TSV 1896 Gernsheim e.V.

TSV 1896 Gernsheim e.V.
Ringstraße 13 | 64579 Gernsheim
info@tsv-gernsheim.de

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage: www.tsv-gernsheim.de

KURSE

+++ Qigong +++ ZUMBA +++ ZUMBA Gold +++ Yoga 50+ +++ Yogamix +++ Entspannungstraining +++ Lauftreff +++ Heels-Dance +++ Zirkeltraining Ü60 +++

GESUND UND FIT

+++ Bodystyling +++ Fitness für alle +++ Konditionstraining +++ Step Aerobic +++ Rückengymnastik +++ Step Pur & Step Powerkraft +++ Locker vom Hocker +++ Wir halten uns Fit

SPARTEN

+++ Leichtathletik +++ American Football +++ Badminton +++ Basketball +++ Dirt Bomber +++ Freizeitkicker +++ Karate +++ Tanz +++ Tischtennis +++ Fitness und Turnen +++ Cheerleading +++ Combat Arts +++

ABTEILUNGEN

Tennis +++ Kanusport

KINDER

Eltern-Kind-Turnen +++ Kinderturnen +++ Turnen ab Vorschule + 1. Klasse +++ Leichtathletik +++ Basketball +++ Tischtennis +++ Karate +++ Ballsport +++

Sport, Fitness & Gesundheit und Spaß im Verein - das passt beim TSV!

Vorbeischauen und Mitglied werden!



www.matratzenwelt.net

Für Ihren Schlaf sind wir hellwach!



Unser Service für Sie:

- Fachkundige Beratung durch medizinisch geschultes Personal, auf Wunsch auch bei Ihnen zu Hause!
- Matratzen aus unserer Region
- Bettdecken, Kissen, Bettwäsche
- Sonderanfertigungen in jeder Größe
- Zuverlässiger Lieferservice
- Entsorgung der Altteile
- Hervorragende Qualität zu vernünftigen Preisen
- Große Auswahl an Seniorenbetten
- Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür



Kohlpaintner's

BETTEN UND MATRATZEN

Waldstraße 55 • 64846 Groß-Zimmern

Tel: (0 60 71) 4 28 25 • www.matratzenwelt.net

Offen: Mo.–Fr. 10 –18 Uhr • Sa. 10 –16 Uhr

ANKÜNDIGUNG VON VORARBEITEN FÜR NETZAUSBAUVORHABEN

ORTSÜBLICHE BEKANNTMACHUNG IM BEREICH DER GEMEINDE GROSS-ROHRHEIM UND DER STADT GERNSHEIM | RHEIN-MAIN-LINK

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Amprion hat als zuständiger Übertragungsnetzbetreiber den gesetzlichen Auftrag, das Übertragungsnetz im Zuge der Energiewende um- und auszubauen.

Der Rhein-Main-Link ist eines der zentralen Netzausbauprojekte der Energiewende. Der leistungsstarke Energiekorridor besteht aus den Vorhaben Nr. 82, 82a, 82b und 82c, deren vordringlicher Bedarf gesetzlich festgelegt ist. Über vier Erdkabelverbindungen bringt er klimafreundlichen Strom aus Niedersachsen über Nordrhein-Westfalen in die Wirtschaftsregion Hessen. Ab 2033 wird der Rhein-Main-Link dann eine Übertragungsleistung von bis zu acht Gigawatt (GW) haben.

Für die Planung des Rhein-Main-Links sind entlang des Trassenverlaufs Voruntersuchungen durchzuführen, um detaillierte Kenntnisse über die Bodenverhältnisse und den Planungsraum zu erlangen.

Die Flurstücke, auf denen die im folgenden beschriebenen Arbeiten durchgeführt werden, sind der beigefügten Flurstücksliste zu entnehmen. Wir weisen darauf hin, dass nicht alle der hier beschriebenen Vorarbeiten auf jedem betroffenen Flurstück stattfinden.

VORARBEITEN

- Bodenuntersuchung: Eine bis zu 32,4 cm breite Verrohrung wird mithilfe von Raupenfahrzeugen in bis zu 50 m Tiefe in den Untergrund gebohrt oder durch Rammschläge getrieben. Die benötigte Aufstellfläche beträgt ca. 225 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.

- Bodenuntersuchung: Eine ca. 4,2 cm breite Sonde wird mithilfe von Handgeräten oder kleinen Raupenfahrzeugen bis in Tiefen von ca. 40 m in den Untergrund gebracht. Die Aufstellfläche und Baustelleneinrichtungsfläche beträgt ca. 50 m². Bei Verdachtsflächen erfolgt im Vorfeld der Bohruntersuchung eine Kampfmittelerkundung am geplanten Untersuchungspunkt.

- Minimal invasive Bodenuntersuchung: Ein Bohrstock wird mit einer Bohrtiefe von bis zu 2 m in der Regel händisch in den Boden getrieben. Zusätzlich können geophysikalische Messungen anhand von händisch eingeführten Bodensonden durchgeführt werden.

- Es wurden Bereiche identifiziert, in denen eine Überprüfung auf Kampfmittel erforderlich ist. Die Untersuchung erfolgt dabei überwiegend von der Oberfläche aus mittels Handgeräten. Bei Bedarf werden auch Bodenschichten unter dem Einsatz von Baggern abgetragen oder Bodenproben entnommen. Im Falle eines Kampfmittelfundes werden die erforderlichen Bergungsarbeiten anschließend gegebenenfalls mit Fahrzeugen durchgeführt.

- Vorhandene Bohrpunkte werden vereinzelt zu Grundwassermessstellen ausgebaut, um Proben aus dem Grundwasser zu entnehmen. Wir beabsichtigen die Messstelle erst im Rahmen der kommenden Bautätigkeit zurückzubauen. Das Rohr wird durch Metallgestänge (Anfahrschutz) geschützt und markiert.

- Im Rahmen von archäologischen Untersuchungen finden Begehungen und Oberflächenabsuchungen statt. Stellenweise kommen Sonden oder händische Bodeneingriffe zum Einsatz. Auf verdächtigen Flächen erfolgt ein flächiger Abtrag der Oberfläche. Der Oberboden sowie gegebenenfalls darunterliegende Bodenschichten werden getrennt aufgenommen und abgelegt. Sobald Hinweise auf archäologische Strukturen auftreten, werden notwendige Bergungsarbeiten durchgeführt. Gegebenenfalls kann der Einsatz von Fahrzeugen erforderlich sein.

- Zur Verifizierung der genauen Lage von möglichen Fremdleitungen werden Suchschachtungen durchgeführt. Diese erfolgen in der Regel händisch oder durch den Einsatz von kleinen Maschinen.

Alle Untersuchungspunkte werden in der Regel mittels farblich gekennzeichneter Holzpflöcke markiert („ausgepflockt“). Diese werden im Anschluss an die Untersuchungen wieder vollständig entfernt. Gegebenenfalls ist es zudem erforderlich, an den Untersuchungspunkten eine ebene Fläche (sogenanntes Bohrplateau) unter Zuhilfenahme eines Baggers herzustellen.

Für die Durchführung der Arbeiten wird bei Bedarf im Vorfeld ein Freischnitt, im Umfang der für die Vorarbeit erforderlichen Fläche durchgeführt. Diese werden in der Regel mit üblichen landwirtschaftlichen Maschinen durchgeführt. Zum Schutz des Bodens können, in Abhängigkeit der Witterungs- und Bodenverhältnisse, mobile Baustraßen (in der Regel Lastverteilplatten aus Stahl) verlegt werden.

Alle Arbeiten werden unter Berücksichtigung der aktuell gültigen Bodenschutzbestimmungen vorgenommen. Gleichzeitig werden diese in der Regel von einem Bodenkundler begleitet. Nach Abschluss der Arbeiten wird der Boden wieder verschlossen/rückverfüllt, so dass die Flächen wieder uneingeschränkt zur Verfügung stehen. In der Regel sind die jeweiligen Arbeiten – abhängig von den Witterungsbedingungen – innerhalb von wenigen Tagen abgeschlossen.

Die angekündigten Vorarbeiten dienen zur Erhebung essenzieller Daten, die für die weitere Planung des Vorhabens erforderlich sind. In diesem Zusammenhang sind die Untersuchungen an den ausgewählten Stellen nicht als konkrete Bauvorbereitung/-ausführung zu verstehen, sondern dienen der Aufklärung der generellen natürlichen und sonstigen Gegebenheiten (Topografie, Gewässer, Boden, Grundwasser etc.), die für die Vorbereitung und Detaillierung der Planung notwendig sind.

Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den von den Untersuchungen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten die Vorarbeiten nach § 44 Absatz 2 EnWG bekanntgemacht.

Die Vorarbeiten erstrecken sich über einen Zeitraum von

NOVEMBER 2026 BIS FEBRUAR 2027

Sollten die geplanten Arbeiten über diesen Zeitraum hinaus gehen, beziehungsweise erst nach Ablauf des Zeitraums durchgeführt werden können, wird dies in einer erneuten Ankündigung bekannt gemacht.

Mit den Arbeiten haben wir die Planungsgemeinschaften Arbeitsgemeinschaft Arcadis | ILF - R-M-L, c/o Arcadis Germany B.V. & Co. KG, Europaplatz 3, 64293 Darmstadt sowie die Ingenieurgemeinschaft Teamplan FBGM, Pforzheimer Str. 128b, 76275 Ettlingen beauftragt. Sie wurden von uns angewiesen, das Recht zum Betreten von Grundstücken äußerst schonend auszuüben. Im Zuge der Arbeiten verursachte Flur- und Aufwuchsschäden werden von unseren Dienstleistern in Abstimmung mit den Eigentümer*innen/Bewirtschafter*innen aufgenommen. Wir werden diese sodann entsprechend den gesetzlichen Vorgaben in § 44 Absatz 3 EnWG entschädigen. Vor Durchführung der Maßnahmen werden Eigentümer und gegebenenfalls Nutzungsberechtigte nach Möglichkeit über den genauen Termin der Baugrunduntersuchung auf den betroffenen Flurstücken durch die beauftragte Bohrfirma noch einmal individuell informiert.

Eine Inanspruchnahme der Flurstücke erfolgt nur im Rahmen der oben beschriebenen Vorarbeiten und auf Grundlage des § 44 EnWG. Gemäß Absatz 1 müssen Eigentümer*innen und sonstige Nutzungsberechtigte diese Arbeiten dulden, da sie zur Vorbereitung der Planung dienen und hiermit ordnungsgemäß angekündigt werden.

Bei allen Vorarbeiten im Bereich der zukünftigen Trasse setzen wir höchste Standards für den Schutz von Mensch und Umwelt. Die Belange von Umwelt, Natur und Landschaft nehmen wir dabei sehr ernst und halten uns streng an die gesetzlichen Vorgaben. Wir versuchen zudem die temporäre Störung der Wohn- und Erholungsfunktionen während der Erkundungsphase durch vorausschauende Planung, Absprachen mit Behörden und Betroffenen sowie den Einsatz schonender Technologien so gering wie möglich zu halten.

Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigte von Grundstücken, auf denen alle notwendigen Vorarbeiten bereits auf Grundlage einer vorherigen Ankündigung durchgeführt werden konnten, können diese Ankündigung als gegenstandlos betrachten.

Wir bedanken uns vorab bei allen betroffenen Eigentümer*innen und Nutzungsberechtigten für ihr Verständnis.

KONTAKT

Für Rückfragen zur Bekanntmachung stehen wir Ihnen gern über unsere Telefonhotline unter der Rufnummer 06251 8263288 im Zeitraum von

Montag bis Freitag: 09.00 – 18.00 Uhr

zur Verfügung.

Sie können uns auch gerne eine Rückrufbitte zukommen lassen, wir kontaktieren Sie dann kurzfristig. Hinterlassen Sie uns dazu bitte Ihre Telefonnummer und den Terminwunsch für einen Rückruf.

Die Bekanntmachung sowie eine vollständige Liste der betroffenen Flurstücke finden Sie auch nachfolgend online unter:

amprion.net/Netzausbau/Vorarbeiten/Bekanntmachungen/

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER GEMEINDE GROSS-ROHRHEIM

Nachfolgende Flurstücke sind von den Untersuchungen und ggf. Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG GROSS-ROHRHEIM

Flur 4: 1; 2/5; 15/1; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 42; 43; 44; 45; 46; 47/1; 47/2; 48; 49; 50; 53; 54; 55; 56; 57

Flur 5: 11/4; 124; 133

Flur 6: 21/1; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 81; 125; 126; 127; 131

Flur 12: 69/2; 70/3; 72/1; 73/1; 74/1; 75/1; 76/1; 77/1; 80/1; 119/7; 119/8; 121/1; 121/2; 121/10; 128/2; 139

Flur 13: 57/2; 66/4; 66/5; 130/9; 130/10; 130/11; 131/4; 140/3; 144/2; 145/8; 146/11; 146/12; 147/4; 152/2; 161/1; 208; 209; 211/1; 212/1; 213/1; 214; 220/3; 234/4; 234/5; 244/2; 244/3; 244/5; 248/11; 248/13; 254/5; 254/6; 258/1; 259/1; 261/3; 267/6; 268; 269/4

Flur 14: 232/4; 570; 585; 586; 587; 588; 589; 590; 591; 592; 593; 594; 595; 596; 597; 598; 599; 600; 601; 602; 603; 604; 605; 606; 607; 608; 609; 610; 611; 612; 613; 614; 615; 616; 617; 618; 619; 620; 621; 622; 623; 624; 625; 626; 627; 628; 629; 630; 631; 632; 633/1; 634; 635; 636; 637; 638; 639; 640; 641; 642; 643; 644; 645; 646; 647; 648; 649; 650; 651; 652

Flur 15: 233/6; 233/7; 239; 240/1; 241/1; 241/2; 242/6; 242/7; 243/1; 243/5; 243/6; 243/7; 244/1; 244/6; 244/7; 245/1; 245/4; 245/5; 245/6; 246/5; 246/6; 246/7; 246/8; 247/2; 248/2; 249; 250; 251/1; 332/1; 339; 340/1; 340/2; 340/3; 340/4; 341/3; 341/4; 341/5; 342/3; 367/5; 368/1; 368/3; 368/5; 368/7; 370; 371; 372; 373; 375; 376; 377; 378; 415; 416; 417; 418; 419; 425; 426; 428; 429; 430; 431; 435; 436; 437; 439; 440; 441; 442; 443; 445; 446; 447; 448; 449; 450; 451; 452; 453; 454; 455; 456; 457; 458; 459; 460; 461; 462; 463; 464/1; 465/2; 466; 467; 468; 469; 470; 473; 474; 475; 476;

477; 478; 487; 488; 489; 490; 491; 492; 493; 494; 495; 496; 497; 498; 499; 500; 501; 502; 503; 504; 505; 506; 507; 508; 509; 510; 511; 512; 513; 514; 515; 516; 517; 518; 519; 520; 521; 522; 523; 524; 525; 526; 527; 528; 529; 530; 531; 532; 533; 534; 535; 536; 537; 538; 539; 540; 541; 542; 543; 544; 545; 546; 547; 550; 551; 552; 553; 554; 555; 556; 557; 558; 559; 560; 561; 562; 563; 564; 565; 566; 567; 568; 569; 570; 571; 572; 573; 574; 575; 576; 577; 578; 579; 580; 581; 582; 583; 584; 585

Flur 16: 150; 184; 185; 186; 187; 188; 189; 190; 191; 192; 193; 194; 195; 196; 198; 199; 200; 202; 203; 204; 205; 206; 207; 208; 209; 210; 211; 212; 213; 214; 215; 216; 217; 218; 219; 220; 221; 222; 223; 224; 225; 226; 227; 228; 229; 230; 231; 232; 233; 234; 235; 236; 237; 238; 239; 240; 241; 242; 243; 244; 245; 246; 247; 248; 249; 250; 251; 252; 253; 254; 255; 256; 257; 258; 259; 260; 261; 262; 263; 264; 265; 266; 267; 268; 269; 270; 271; 272; 273; 274; 275

Flur 17: 1110; 111; 112; 113; 114; 115; 116; 117; 118; 119; 120; 121; 122; 123; 124; 125; 126; 127; 128; 129; 130; 131; 132; 133; 134; 135; 136; 137; 138; 139; 140; 141; 142; 143; 144; 145; 146; 147; 148; 149; 150; 151; 152; 153; 154; 155; 156; 157; 158; 159; 160; 161; 162; 163; 164; 165; 166; 167; 168; 169; 170; 171; 172; 173; 174; 175; 176; 177; 178; 179; 181

Flur 18: 81; 82; 88; 90; 91; 92; 93; 94; 95; 96; 97; 98; 99

Flur 19: 202; 203; 204; 205; 206; 207; 208; 209; 210; 211; 212; 213; 214; 215; 216; 217; 218; 219; 220; 221; 222; 223; 224; 225; 226; 227; 228; 229; 230; 231; 232; 233; 234; 235; 236; 242; 243; 244; 245; 246; 247; 248; 249; 250; 251; 252; 253; 254; 255; 256; 257; 266; 267; 268; 269; 270; 271; 272; 273; 274; 282; 283; 284

Flur 20: 141; 142; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200; 201; 202; 203; 204; 205; 206; 207; 208; 209; 210; 211; 212; 213; 214; 215; 216; 217; 218; 219; 220; 221; 222; 223; 224; 225; 226; 227; 228; 229; 230; 231; 232; 233; 234; 235; 236; 237; 238; 239; 240; 241; 242; 243; 244; 245; 246; 247; 248; 249; 250; 251; 252; 253; 254; 255; 256; 257; 258; 259; 260; 261; 262; 263; 264; 265

Flur 21: 276; 277; 278; 279; 280; 281; 282; 305; 306; 307; 308; 309; 310; 311; 312

Flur 22: 81; 83; 84; 85; 86; 89; 90; 91

LISTE DER FLURSTÜCKE IM BEREICH DER STADT GERNSHEIM

Nachfolgende Flurstücke sind von den Untersuchungen und ggf. Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG ALLMENDFELD

Flur 1: 1/1; 1/3; 1/4; 16; 17; 18; 19

Flur 5: 1/1; 1/2; 3; 4; 5/3; 5/4; 5/5; 5/6; 5/8; 5/10; 5/11; 6/2; 6/3; 6/4; 6/5; 7; 8/3; 8/4; 8/5; 10/2; 10/3; 23/1; 24/1; 25/1; 25/2; 25/3; 26; 27; 28/1; 29; 30/1; 33

Flur 6: 1/1; 1/2; 1/3; 1/4; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8/2; 8/3; 8/4; 8/5; 8/6; 8/7; 9; 10; 11/1; 11/2; 11/3; 11/4; 12/1; 12/2; 12/3; 12/4; 12/5; 13; 14; 15; 16; 17

Flur 7: 1/1; 4; 5; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20/13

Flur 9: 1; 2; 3/1; 3/2; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17/1; 19; 20; 21; 24; 25; 26; 27; 28; 30; 31; 32; 33; 34

Flur 10: 1/1; 8/1; 9; 10/1; 19/1; 23/1

Flur 11: 1; 2; 3; 4; 5/1; 5/2; 8/1; 8/3; 8/4; 9/2; 9/3; 9/4; 10; 11; 12; 13/1; 13/2; 14; 15; 16; 18; 19; 21; 22

Flur 12: 6; 7; 10/2; 11; 12; 13; 14; 25; 26; 29; 30; 31

GEMARKUNG GERNSHEIM

Flur 4: 367/1; 368/1; 368/2; 369; 370; 371; 372; 373; 374/1; 375/1; 378/21; 393/1; 394/1; 394/2; 395/1; 395/2; 396/1; 397/10; 397/12; 397/13; 398/5; 399/10; 399/12; 399/13; 400/3; 400/4; 401/3; 401/4; 402/4; 402/5; 403/1; 403/2; 403/3; 404/1; 404/3; 407/1; 442/5; 449/1; 449/2; 449/4; 449/5; 449/6; 450/6; 452/4; 453/1; 456

Flur 5: 1/1; 2; 3/1; 4/3; 4/4; 5/1; 6; 7; 8; 9; 10; 11/1; 12/5; 13/9; 13/10; 14/1; 15/1; 16/9; 16/10; 16/11; 17/1; 18/1; 19/1; 20/1; 21; 26; 27; 28; 29; 30; 31/4; 31/9; 32/2; 35; 36; 37; 38; 39/1; 39/2; 40; 41; 42; 43/1; 43/2; 44/3; 45/1; 45/2; 45/3; 45/4; 46/3; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57/6; 57/10; 57/17; 57/18; 57/19; 58/1; 58/2; 59/1; 59/2; 60; 61; 62; 63; 64; 65; 66/1; 66/5; 67; 68; 69/1; 70/1; 70/3; 71/1; 71/2; 71/3; 72/1; 73; 74/4; 74/6; 74/7; 75/1; 75/2; 76/1; 77/1; 78/1; 79/1; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 86; 87/1; 88; 89; 90; 91; 92; 93/24; 93/25

Flur 6: 1/1; 5/1; 5/2; 5/3; 6; 7/3; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14/1; 15; 16; 17/1; 17/2; 17/3; 18/1; 19/1; 22/1; 28/1; 29/3; 29/4; 29/5; 29/6; 29/7; 29/8; 29/9; 29/10; 29/11; 29/12; 30/3; 30/4; 30/5; 31/5; 31/6; 31/7; 34/1; 37/1; 40/1; 40/2; 41; 42; 43; 44; 45; 46/1; 46/2; 47/1; 47/2; 48; 49/1; 49/2; 50; 51; 52; 53; 54/1; 54/3; 54/4; 55

Flur 7: 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 34; 35/2; 36; 37

Flur 9: 1; 2/1; 3/1; 4/1; 5/1; 6/1; 7/1; 8/1; 9/1; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 32; 33; 34/19; 34/20

Flur 10: 1; 2/3; 3; 4; 5; 6; 7; 8/1; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24/1; 24/2; 25/1; 25/2; 26; 27/1; 27/2; 27/6; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37/1; 38/1; 39/1; 40/1; 41/1; 41/2; 42/1; 42/2; 43/1; 44/1; 44/2; 45/9; 46/1; 46/2; 46/3; 47/1; 47/11; 47/12; 47/13; 47/14; 47/15; 48/2; 48/3; 49/1; 50/1; 51/3; 51/4; 51/6; 53; 54/17; 55/20

Flur 11: 1/1; 2/1; 3/1; 4/1; 5/4; 6; 7; 8; 9; 10; 11/1; 15/2; 16/1; 18/1; 18/2; 19/1; 20/1; 21/1; 23/1; 25; 26; 27/1; 28/1; 30/1; 31/1; 31/2; 265/1; 265/9; 265/10; 265/11; 267/6; 268; 271/2; 271/3; 271/5; 417/12; 513; 514; 515; 516; 517; 518; 519; 520; 521; 522; 523; 524; 525; 526; 527; 528; 529; 530; 531; 532; 533; 534; 535; 536; 537; 538; 539; 540; 541; 542; 543; 544; 545; 546; 547; 548; 549; 550; 551; 562; 563; 564; 565; 566; 567; 568; 569; 570; 571; 572; 573; 574; 575; 576; 577; 578; 579; 580; 581; 582; 583; 584; 585; 586; 587; 588; 589; 590; 591; 592; 593; 594; 595; 596; 597; 598; 599; 614; 616; 617; 618; 619; 620; 621; 622; 623/1; 624/1; 625; 626; 627; 628; 629; 630; 631; 632; 633; 634/1; 635/1; 636; 648; 649; 657/1; 658/1; 659; 660; 661; 662; 663; 664; 665; 667/1

Flur 13: 14/3; 15/3; 16/14; 18/3; 18/4; 19/3; 19/4; 25/3; 25/5; 25/6; 25/8; 26/1; 26/2; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36/1; 36/2; 37/1; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46/1; 46/2; 47; 48; 51/1; 53; 54; 55; 57; 60; 61; 62; 63; 64; 65; 66; 67; 68; 69; 70; 71/3; 71/6; 72; 73; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 84; 85; 86; 87; 88; 89; 90; 91; 92; 93; 94; 95; 96/1; 97; 98; 99; 100; 101; 102; 103; 104; 105; 106; 107; 108; 109; 110; 111/3; 112/1; 112/2; 113; 114/1; 114/3; 115/1; 116/1; 117/1; 118; 119; 120; 121; 122; 123; 124; 125; 126; 127; 128; 129/1; 130; 131; 132; 133; 134; 135; 136/3; 136/4; 136/5; 137/1; 139/2; 140/1; 141/1; 143/17; 143/22; 143/23; 143/24; 144/13; 145/18; 147/11; 148/1; 149/1; 151/3; 152/4; 153/2; 153/4; 154/3; 155/3; 156/2; 158/3; 158/4; 169/8; 170/9; 180; 181; 182/1; 182/2; 182/3; 182/4; 183; 184/1; 184/2; 185; 186; 187/1; 189; 190/1; 190/2; 191/1; 191/2; 192; 193; 194; 195; 196; 197; 198; 199; 200; 201; 202; 203; 204; 205; 206; 207; 208/1; 210/1; 210/2; 210/3; 210/4; 210/5; 210/6; 211; 212; 213/1; 213/2; 214; 215; 216; 217/1; 217/2; 218; 219; 220; 221; 222; 223; 224; 225; 226; 227; 228; 229; 230; 231/1; 245; 246; 247; 248/1; 248/3; 248/4; 249/1; 250/1; 251; 252/1; 252/2; 253; 254; 255/1; 255/2; 256; 260; 261; 262; 263; 264; 265; 266; 267; 268; 269; 270; 271; 272; 273; 274; 275; 276; 277; 278; 279; 280; 281; 282; 283; 284; 285; 286; 287; 288; 289; 290; 291/1; 297; 298; 299; 300/1; 302; 303/1; 307/4; 308/4; 309/2; 309/3; 310/1; 310/2; 311/1; 311/4; 311/5; 312/10; 312/11; 312/12; 312/13; 312/14; 312/15; 313; 314; 315; 316; 317; 318; 319; 320/1; 322; 323; 324; 325; 326; 327; 328; 329; 330; 331; 332; 333/1; 333/2; 334/1; 334/2; 335; 336/1; 336/2; 337; 338; 339/1; 339/2; 340; 341; 342; 343; 344; 345; 346/3; 346/5; 347/7; 347/8; 348/4; 349; 350; 351; 353/1; 354/1; 354/2; 355/1; 355/4; 356/3; 356/4; 356/5; 357; 358; 359; 360; 361; 362; 363/1; 363/2; 364; 365; 366; 367/1; 367/2; 367/3; 367/4; 367/5; 367/6; 367/7; 367/8; 367/9; 367/10; 367/11; 367/12; 367/13; 367/14; 367/15; 367/16; 375; 376; 377; 378; 379/1; 379/2; 380; 381; 382/1; 382/2; 383; 384/2; 397; 398; 399; 400; 416; 421; 422/1; 423; 424; 426/1; 428/1; 429; 430; 431; 432; 433; 434; 435; 436/1; 437/1

Flur 16: 29/1; 42/36; 175/7

Flur 17: 157/6; 239/3; 240/3; 241

Flur 19: 1/4; 1/9; 1/13; 1/16; 1/21; 1/23; 1/24

Flur 24: 2; 7; 8; 9/1; 9/2; 10; 11; 12; 13; 14; 16; 17; 18; 19/2; 19/3; 19/4; 20/1; 20/2

Flur 25: 1/8; 2; 3; 4; 5; 6; 7/1; 8/2; 8/6; 10/12; 18/1; 18/2; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30/1; 30/3; 30/5; 30/6; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39/1; 39/3; 39/4; 40; 42; 44; 45/1; 46; 47; 48; 49/2; 49/3; 51/1; 52/1; 52/2; 53/1

Flur 26: 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19/1; 19/2; 20/1; 20/2; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 57; 58; 59; 60; 61; 62; 63; 64; 65/1; 65/2; 66/1; 66/2; 67; 69; 70; 72; 73; 74; 75; 76; 77; 78; 79; 80; 81; 82; 83; 84; 86; 87; 89; 90; 91; 92; 93; 94; 95

GEMARKUNG KLEIN-ROHRHEIM

Flur 1: 89/2

Flur 2: 73/6; 187/4; 200/2; 229; 243; 270; 271; 272; 273; 274; 275; 276; 277; 281; 282; 286/1; 287/1; 288; 289; 290; 291; 292; 293; 294; 295; 296; 297; 298; 299; 300; 301; 302; 303; 304; 305; 306/1; 329/1; 330; 331; 344; 345; 346; 347; 348; 349; 350; 351; 352; 359; 360; 361; 362; 363; 364; 374; 375; 376; 377; 378; 379; 380; 381; 387; 388; 389; 390; 391; 393; 394; 395; 396; 397; 398; 399; 400; 401; 402; 403; 404; 405; 406; 407; 408

Flur 3: 1; 2; 3; 4; 5/1; 6/1; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15/1; 15/2; 16; 17; 18; 19; 20; 21/1; 21/2; 22/1; 22/2; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33/4; 33/5; 33/6; 34/1; 35/1; 36/3; 36/4; 37/1; 38/1; 39/1; 40/1; 41/1; 42/1; 43/1; 44/1; 45/1; 45/2; 45/3; 46; 47; 49; 50; 51; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 59/1; 60/1; 61/1; 62/1; 63/1; 64/1; 65/1; 66/1; 67/1; 68/1; 69/1; 70/1; 71/1; 72/1; 73/1; 74/1; 75/1; 76; 77; 78; 79; 80; 81/1; 83; 84/1; 85; 86/3; 86/4; 86/5; 86/6; 87/1; 88; 89/2; 89/3; 90/1; 91/1; 92; 93/2; 93/3; 93/4; 93/5; 93/6; 94/1; 94/2; 94/3; 94/4; 94/5; 94/6; 94/7; 94/8; 94/9; 94/10; 94/11; 94/12; 94/13; 94/14; 94/15; 94/16; 94/17; 94/18; 94/24; 94/25; 94/26; 94/27; 94/28; 95/2; 95/3; 95/4; 95/5; 96/1; 96/3; 96/4; 96/5; 96/6

Flur 4: 1; 2; 3; 4; 5; 6; 7; 8; 9; 10; 11; 12; 13; 14; 15; 16; 17; 18; 19; 20; 21; 22; 23; 24; 25; 26; 27; 28; 29; 30; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 43; 44; 45; 46; 47; 48; 49; 50; 51/1; 51/2; 52; 53; 54; 55; 56; 57; 58; 59/1; 60; 61; 62; 63

Flur 5: 1/1; 1/2; 2; 3; 4; 31; 32; 33; 34; 35; 36; 37; 38; 39; 40; 41; 42; 51; 52; 53/3; 53/4; 54; 55; 56; 57; 58; 59; 60; 61/1; 61/2; 72; 73; 74; 75; 76; 78; 79; 80; 81; 82

Nachfolgende Flurstücke sind von einer Zuwegung betroffen:

GEMARKUNG ALLMENDFELD

Flur 10: 24

Flur 12: 27

GEMARKUNG KLEIN-ROHRHEIM

Flur 3: 97

MOTORRAD-ANKAUF

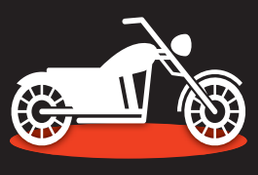
WIR KAUFEN ALLE MOTORRÄDER ZUM BESTEN PREIS!

JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND

QUAD

MOTORRAD

ROLLER

CHOPPER

REISEENDURO

E-BIKES


ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8018572 o. 0171/8181110

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfzankauf24.de

Jede Menge Kreativität

Workshop der Jugend Kunstakademie in seiner fünften Auflage

Gernsheim (red). Bereits zum fünften Mal fand in der vergangenen Woche ein Workshop der Jugend-Kunstakademie im Alten E-Werk in Gernsheim statt. Unter der Leitung des Künstlers Mario Derra hatten neun Teilnehmerinne und Teilnehmer an sechs Tagen Gelegenheit, verschiedene künstlerische und kunsthandwerkliche Techniken in einer professionellen Werkstatt kennenzulernen und auszuprobieren.



Die Teilnehmenden Ian Demus, Ludwig Geiger, Edwin Granacher, Mara Klassen, Magdalena Malasinska, Emilia Meierle, Ruby Peters, Stella Pietsch, Klara Schüler (nicht im Bild), und Johanna Tuska sind zusammen mit Dr. Rainer Kaspar (rechts) und Mario Derra zu sehen.

Zu Beginn beschäftigten sich die Teilnehmenden mit Handzeichnungen unter Verwendung unterschiedlich harter Bleistifte sowie mit Kreidezeichnungen und Aquarellmalerei. Als gemeinsames Motiv diente ein Tierschädel, den die Nachwuchskünstler mit den verschiedenen Techniken umsetzten.

Nach Angaben von Derra zeigten sich alle neuen Teilnehmer von Anfang an sehr talentiert. Schon bald entstanden erste Skizzen für weiterführende Arbeiten aus Keramik sowie Stillleben. Anschließend konnten die Jugendlichen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und eigene Ideen verwirklichen.

Bereits am dritten Tag beschäftigten sie sich mit der Auf- und Unterglasurmalerei. Danach stand die Aufbaukeramik auf dem Programm, bei der individuelle Kunstwerke entstanden. Dazu zählten unter anderem das Relief eines Wildschweinschädels, eine Lotosblüte, eine orientalisch anmutende Reliefplatte, eine Rosette, ein Zylinder, ein Klavier sowie eine figürliche Metamorphose, deren endgültige Gestalt noch offenblieb. Eine Teilnehmerin widmete sich dagegen überwiegend der Aquarellmalerei.

Am Samstag stießen auch Teilnehmer früherer Workshops zur Gruppe hinzu. Schnell entwickelte sich ein reger Austausch, sodass die Neulinge nach einer gemeinsamen Mittagspause zu den regelmäßigen Gruppentreffen eingeladen wurden. Anschließend präsentierten die Teilnehmenden ihre Werke und begutachteten gemeinsam die neuen und bereits früher entstandenen Arbeiten. Dabei zeigte sich laut Derra die große Bandbreite des künstlerischen Schaffens.

Auch Vorstandsmitglied Dr. Rainer Kaspar zeigte sich von den Ergebnissen beeindruckt und hatte eine Überraschung mitgebracht: Nach Rücksprache mit seinen Vorstandskollegen der Wilhelm-Jockel-Stiftung konnte er eine weitere Exkursion für alle Teilnehmer ankündigen. Diese soll am 14. November nach Worms führen. Geplant sind Besuche im Museum der Stadt mit seiner Nibelungenausstellung sowie die Besichtigung der rund 500 Jahre alten Tyndale-Bibel von Peter Schöffer dem Jüngeren. Anschließend steht der Wormser Dom auf dem Programm, der bei der vergangenen Exkursion nur kurz besichtigt werden konnte.



Individuelle Keramikkacheln, die im Workshop entstanden sind. *haza-fotos (2)*

Darüber hinaus stellte Kaspar den Nachwuchskünstlern die Veröffentlichung einer eigenen Broschüre in Aussicht, in der sie ihre Texte und Bilder präsentieren können. Für das kommende Jahr ist zudem eine Ausstellung im Obergeschoss des Kesselhauses im Alten E-Werk geplant.

Zum Abschluss des Workshops waren auch die Eltern und Angehörigen der neuen Teilnehmenden eingeladen, sich im Atelier Derra einen Eindruck von den entstandenen Kunstwerken zu verschaffen.

Impressionen von der

LEEHEIMER KERB



















Leeheim (nic). Vier Tage lang stand Leeheim wieder ganz im Zeichen der Kerb. Vom 16. bis 19. Oktober feierten die Leeheimer Kerweborsch und Kerwemädscher gemeinsam mit zahlreichen Besucherinnen und Besuchern die 260. Auflage der traditionsreichen Veranstaltung. Nach dem feierlichen Ausgraben der Kerb und der Ernennung des neuen Kerwevadders Louis Dörr am Freitag folgten am Samstag das Aufstellen des Kerwebaums und der traditionelle Kerwetanz im Gasthaus „Zum Rheintal". Zu den Höhepunkten gehörte der Kerweumzug am Sonntag, bei dem die Kerweborsch auf bunt gestalteten Wagen die Missgeschicke des vergangenen Jahres auf die Schippe nahmen. Der Kerwevadder präsentierte dazu seinen rund 70 Strophen umfassenden Kerwespruch, den er traditionell auswendig vortrug. Musikalisch begleitet wurde der Umzug vom Leeheimer Musikzug. Mit dem traditionellen Frühschoppen am Montag klang das Kerwewochenende gesellig aus.

haza-fotos

„Wir wollen gemeinsam diese Freundschaft erhalten“

Reise des Gernsheimer Partnerschaftsvereins in die französische Schwesterstadt Bar-sur-Aube – nächstes Jahr Polen als Ziel

Gernsheim (red). „Es war eine wunderschöne Reise. Danke, dass ich dabei sein durfte“ – so lautet einer der Kommentare zur Bürgerreise des Vereins Städtepartnerschaften (VS) in Gernsheims französische Partnerstadt Bar-sur-Aube. Eine Reiseteilnehmerin freute sich: „Meine Tochter war 1981 im Schüleraustausch auch in Bar-sur-Aube. Ich war jetzt das erste Mal da.“ Auch das passierte: „Highlight war für mich, dass ich zwei Schwestern meiner damaligen Brieffreundin getroffen habe.“ Schließlich: „Die menschlichen und kulturellen Erlebnisse sind unvergesslich.“

Es war die sechste Reise des VS nach Frankreich. Im kommenden Jahr wird die Fahrt in die polnische Partnerstadt Swiecie (früher Schwetz) führen. Die 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erlebten laut einem Bericht des Vereins ein abwechslungsreiches Programm: Bereits auf dem Weg nach Bar war der Garten des Château du Grand Jardin in Joinville ein Haltepunkt. In der Partnerstadt gab es eine Führung in der sanierten Kirche St. Maclou mit Jonathan Bestautte. Er hat die unscheinbar wirkende Chapelle St. Jean in der Hauptstraße gekauft, um sie in ihren Ursprungszustand zu versetzen. Der Historiker sprach auf dem über Bar-sur-Aube thronenden Hügel Sainte-Germaine über die Keltenzeit. Ein rustikales Pique-nique auf großen Kabeltrommeln bei der alten Ferme mit Blick über Bar hin schloss sich an.

Das Comité des jumelages hatte zum Apéritif in das Office de Tourisme geladen. Dabei ging Vorsitzender Arnaud Schwartz auf die 50 Jahre währende Partnerschaft zwischen Gernsheim und Bar-sur-Aube ein: „Wir wollen gemeinsam daran arbeiten, diese Freundschaft zu erhalten.“ Dem schloss sich Régis Renard als im Stadtrat für die Verschwisterung Zuständiger an. Zur Reise, die der Verein Städtepartnerschaften alle zwei Jahre alternierend mit der Fahrt in die polnische Partnerstadt Swiecie ausrichtet, gehörte der Besuch der 70. Foire aux Bulles, einer Champagner- und Handelsmesse.

Ein besonderes Erlebnis gab es für 18 Jugendliche des allgemeinen, beruflichen und technischen Gymnasiums in Bar. Unter dem Motto „Freundschaft durch Blumen“ stellte die Gernsheimer Ikebana-Lehrerin Heidi Gierschewski die japanische Kunst des Blumenarrangierens vor. Nach ihrer Vorführung wurden sie dann selbst mit eigenen kleinen Arrangements in Weingläsern kreativ. „Blumen können etwas, wofür es sonst viele Worte braucht: Menschen miteinander verbinden. Wie das gelingt, zeigte sich beim Workshop. Heidi Gierschewski, unterstützt von Ute Dullmaier und Ortrud Becker, gab damit auch der Städtepartnerschaft mit Gernsheim einen neuen Impuls. Sie hatte bereits vor einigen Jahren Kontakt zu Lehrer Jean-Charles Candel aufgenommen, der mit Schülern regelmäßig in Gernsheim: „Austausch organisieren“, „Reise nach Japan reist“, so der VS.



Schülerinnen und Schüler des Gymnasiums in Bar-sur-Aube mit ihren Kreationen beim Ikebana-Workshop. Rechts: Lehrer Jean-Charles Candel. *Foto: PSG-Verein*

Auf die entsprechende Frage nach einem Ikebana-Workshop äußerten die Schüler der Cité scolaire Gaston Bachelard in Bar-sur-Aube Wünsche an das örtliche Comité des jumelages und den Verein Städtepartnerschaften Deutschland und Gernsheim planen“, „Kontakt mit Vereinen aufnehmen“, „sportliche Wettbewerbe ausrichten“. Das ist nur eine kleine Auswahl. „Wir wollen das Gespräch mit den deutschen Schülern“, sagte Claudine, während Alain sich Brieffreundschaften wünscht, um sich näher kennenzulernen. Zur Vertiefung steht ein Besuch französischer Jugendlicher zur Straßenfastnacht in Gernsheim im Raum.

„Man kann nicht in der Chapagne gewesen sein, ohne etwas über die Weine der Könige und den König der Weine erfahren zu haben. Der Kellereibesichtigung bei Jérôme Cothias in Meurville schloss sich eine Probe an“, berichtet der VS weiter. Bei der Gelegenheit dankte VS-Vorsitzender und Reiseleiter Hans-Josef Becker den Dolmetschern Petra Stiller, Gerhard Dullmaier und Ortrud Becker für ihre Arbeit. Ein weiterer Besuch galt der Commanderie d’Avalleur in Bar-sur-Seine, einer Anlage der Templer. Schließlich war ein weiterer kultureller Höhepunkt der Besuch eines Konzerts in der ehemaligen Zisterzienserabtei in Clairvaux.

Drei Termine

Erfelder Landfrauen laden ein

Erfelden (red). Bei den Erfelder Landfrauen steht im November einiges an. Am Montag, 2. November, empfangen die Landfrauen um 17 Uhr Ernährungsexpertin Ute Mroczek im evangelischen Gemeindehaus. Dort wird sie einen Vortrag mit dem Titel „Nährstoffe, die auf der Zunge tanzen“ halten. Um Anmeldung bei Gerda Kröh wird gebeten. Am Samstag, 14. November, besichtigen die Landfrauen die Firma Riednuss in Biebesheim. Abfahrt ist um 13.30 Uhr mit privaten Fahrzeugen am Richthofenplatz. Am Freitag, 20. November, treffen sich die Landfrauen um 17.30 Uhr zum Gans-Essen in der Altrheinschänke. Für diese beiden Termine sind Anmeldungen bis zum 31. Oktober bei Gerda Kröh möglich.

Kontakt: (06158) 5715

Haus zerstört

Gebäude mit Bagger angegriffen



Im Mörlenbacher Ortsteil Bonsweiher wurde ein Wohnhaus mit einem Bagger angegriffen und schwer beschädigt. Der 44-Jähriger Täter wurde verhaftet und in eine psychiatrische Klinik eingeliefert. *Foto (Symbolbild): KI-generiert*

Bonsweiher (ps). Am Sonntagmorgen, 18. Oktober, wurde im Mörlenbacher Ortsteil Bonsweiher ein Wohnhaus von einem 44-jährigen mit einem Bagger attackiert. Wie die Polizei Südhessen berichtet, rammte der Täter die Baggerschaufel in die Hauswand und verursachte dadurch schwere Schäden auf mehreren Stockwerken an dem Gebäude. Ein Teil der Fassade war in der Folge eingestürzt. Die im Haus befindlichen Bewohner – eine Familie mit drei Kindern – konnten das Gebäude vor dem Angriff verlassen und blieben unverletzt. Der Täter, der seinen Wohnsitz ebenfalls in Bonsweiher hat, konnte von der Polizei an Ort und Stelle festgenommen werden. Aufgrund seines Gesundheitszustands wurde er in eine psychiatrische Fachklinik eingeliefert. Neben der Polizei waren derzeit auch die Feuerwehr und der Rettungsdienst im Einsatz. Zudem wurden ein Statiker zur Prüfung der Standsicherheit des Gebäudes und das Technische Hilfswerk (THW) zur Absicherung des Wohnhauses hinzugezogen. Die Schadenshöhe kann aktuell noch nicht beziffert werden.

Für die betroffene Familie wurde unter dem Titel „Schenke Familie nach tragischem Unglück neue Hoffnung“ auf der Website gofundme.com eine Spendenaktion eingerichtet, bei der inzwischen über 60.000 Euro zusammengekommen sind (Stand: Donnerstag, 22. Oktober).

Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen zu den genauen Hintergründen des Geschehens und wegen des Verdachts der Zerstörung von Bauwerken aufgenommen.

Auf seiner Website verbreitet der Täter Verschwörungserzählungen über vermeintlich gefährliche Strahlungen und hat einen Online-Handel mit Produkten, die davor schützen sollen, eingerichtet. In seinen Schriften hat er sich zu Gott erklärt und eine „globale Machtübernahme“ angekündigt. Auch zur Tat äußerte er sich nach seiner Verhaftung bereits auf der Homepage und erklärte, dass er vom „System“ einen vermeintlichen Funkmasten und somit eine Strahlungsquelle abgerissen habe und nun festgehalten werde.

Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Biebesheim am Rhein

- **Satzung zur 1. Änderung der Benutzungssatzung für die Kindertageseinrichtungen vom 30.10.2025**
- **Satzung zur 1. Änderung der Kostenbeitragssatzung für die Kindertageseinrichtungen vom 30.10.2025**
- **Einladung zur Bürgerversammlung am 17.11.2026 um 19 Uhr in der Kulturhalle, Ludwigstr. 7**

Bebauungsplan „Zweifeldsporthalle“

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses des Bebauungsplans „Zweifeldsporthalle“ gemäß § 10 Abs. 3 BauGB

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Biebesheim am Rhein hat in ihrer Sitzung am 13.10.2026 die Satzungsfassung des Bebauungsplans „Zweifeldsporthalle“ in der Fassung von Juli 2026 beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans enthält weiterhin das in der folgenden Abbildung dargestellte Flurstück 59/1 teilweise, Flur 17 der Gemarkung Biebesheim am Rhein.

Es werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung einer Zweifeldsporthalle im Bereich des Rheinstadions geschaffen. Darüber hinaus soll der nordöstliche Teil des Geltungsbereichs als Fläche für den Gemeinbedarf dienen, um die Realisierung eines Jugendzentrums zu ermöglichen. Dadurch soll das Rheinstadion aufgewertet und für die Nutzung durch Schulen, Vereine und die Bevölkerung nachhaltig gesichert werden.

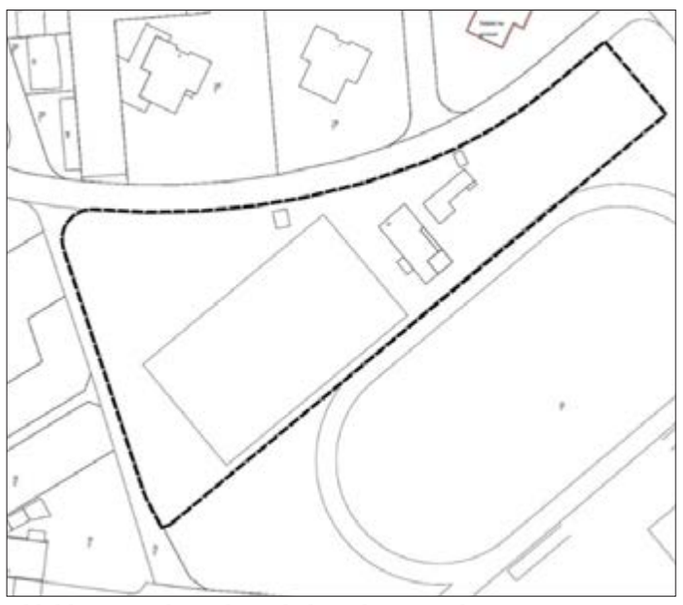


Abbildung 1: Geltungsbereich des Bebauungsplans

Der Bebauungsplan kann über folgenden Link auf der Internetseite der Gemeinde Biebesheim am Rhein in der Rubrik „Bauen & Wohnen – Bebauungspläne rechtskräftig“:

https://www.biebesheim-am-rhein.de/seite/de/rhein/4302/-/Bebauungsplaene_rechtskraeftig.html

und bei der Gemeindeverwaltung Biebesheim am Rhein, Rathausplatz 1, 64584 Biebesheim am Rhein, Bauen und Liegenschaften, Fachbereich 3, Zimmer O.11 während der allgemeinen Dienststunden eingesehen werden:

Montags	8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.30 Uhr
Dienstags	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwochs	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstags	8.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitags	8.00 - 12.00 Uhr

Über den Inhalt des Bebauungsplans wird auf Verlangen Auskunft erteilt.

Es wird gemäß § 215 Abs. 2 BauGB darauf hingewiesen, dass eine beachtliche Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 - 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften, eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans, nach § 214 Abs. 2a BauGB beachtliche Mängel und nach § 214 Abs. 3 S. 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs gemäß § 215 Abs. 1 BauGB unbeachtlich werden, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen.

Außerdem wird auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Sätze 1 u. 2 sowie Abs. 4 des BauGB über die Entschädigung von durch Festsetzungen des Bebauungsplans oder dessen Durchführung entstandenen Vermögensnachteilen sowie über die Fälligkeit und das Erlöschen entsprechender Entschädigungsansprüche hingewiesen.

Biebesheim am Rhein, den 24.10.2026

gez. Marcus Rahner
Bürgermeister

Hinweisbekanntmachung

Die Gemeinde Biebesheim am Rhein veröffentlicht ihre Bekanntmachungen gem. § 5 der Hauptsatzung im Internet unter www.biebesheim.de

Offenes Ohr

CDU Stockstadt lädt zu Austausch ein

Stockstadt (red). Die CDU Stockstadt lädt am Samstag, 7. November, von 9 bis 12 Uhr zu einem gemütlichen Treffen unter dem Motto „Kaffee & Frühstück“ ein. Treffpunkt ist der Platz vor der Alten Schule neben der Metzgerei Volz in der Stockstädter Ortsmitte.

Ziel der Veranstaltung ist es laut einer Mitteilung der CDU, mit den Bürgerinnen und Bürgern unkompliziert ins Gespräch zu kommen, zuzuhören und Anregungen für die weitere Entwicklung der Gemeinde aufzunehmen. Das Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger. Kaffee und ein kleines Frühstück stehen bereit, Sitzgelegenheiten sind ebenfalls vorhanden.

Perspektivisch soll „Kaffee & Frühstück“ laut der CDU regelmäßig am ersten Samstag eines Monats stattfinden. Den Auftakt und für dieses Jahr einzige Veranstaltung bildet die Veranstaltung im November.

Machtlos gegen „zündelnde Idioten“

Hessenforst legt Waldwirtschaftsplan vor – Verabschiedung von Klaus Velbecker

Gernsheim (mic). Zentrales Thema der jüngsten Sitzung des Gernsheimer Umweltausschusses war der neue Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2026, der auch einen Ausblick ins kommende Jahr gab. Vorgetragen wurde dieser nun bereits zum 21. Mal von Forstamtleiter Klaus Velbecker, der dies letztmalig tat. Der Forstwirt geht im kommenden Jahr in den Ruhestand. Gernsheims Bürgermeister Peter Burger dankte Velbecker für die stets gute Zusammenarbeit.

Leider hatte Velbecker in seinem letzten Bericht nicht viel Gutes zu verkünden. Die Jahresbilanz schließt mit einem Minus in Höhe von fast 30.000 Euro ab. Etwa 120.000 Euro an Erträgen stehen Ausgaben in Höhe von rund 150.000 Euro gegenüber. Damit macht der Gernsheimer Wald nun auch im dritten Jahr ein Minus. Das liegt vor allem daran, dass wesentlich weniger Festmeter Holz geschlagen (und somit auch verkauft) wurden, als man das noch vor einem Jahr geplant hatte. Und dies wiederum lag vor allem an den Auflagen an die Forstwirtschaft bezüglich der Afrikanischen Schweinepest, wie Velbecker der zahlreich erschienenen Kommunalpolitik erläuterte.

Der Klimawandel tut in Sachen Holzqualität und was



Der Eichenheldbock sorgt im Gernsheimer Wald für Unfrieden. *Foto: Burmeister*

den Zustand des Waldes insgesamt anbetrifft, sein übriges – im negativen Sinn. Erneut gab es einen viel zu heißen und extrem trockenen Sommer. Und dann sind da ja auch noch die Schädlinge, die den geschwächten Bäumen zusätzlich zusetzen. Schon in seinem Bericht vor drei Jahren erwähnte Velbecker den (Eichen-) Heldbock. Ein kleiner Käfer, der sich offensichtlich im Gernsheimer Wald besonders heimisch fühlt, denn seine Population ist hier um das neunfache höher, als andernorts. Und dieses kleine Insekt steht auch noch unter Naturschutz. Hinzu kommt, dass der Gernsheimer Wald als sogenanntes FFH-Gebiet ausgewiesen ist, also ein Wald mit ganz besonderer Schutzfunktion.

„Wir bekommen großen Ärger mit sämtlichen Naturschutzbehörden, wenn wir Totholzbäume einfach irgendwo schlagen. Dann wird gefragt, warum wir wo und wie viele Bäume geschlagen haben. Und wehe, wir können das nicht genau begründen“, sagte Velbecker etwas resigniert. Auch das fehlende Grundwasser setzt vor allem dem alten Baumbestand zu. Dadurch, dass das Wasser von Wasserversorgern ständig abgepumpt wird (um damit die stark bewohnten Zentren des Rhein-Main-Gebiets zu versorgen), trocknet die im Boden unter der Muttererde liegende Kalkschicht immer mehr aus. Eigentlich ist diese Kalkschicht in etwa zwei Meter Tiefe gut und wichtig, denn sie hält auch bei längerer Trockenheit im Sommer die Feuchtigkeit im Boden. Doch, so fuhr Velbecker fort, ist diese erst einmal komplett ausgetrocknet, „wird dieser Kalk so hart wie Beton und ist undurchdringlich für Baumwurzeln.“

In diesem Zusammenhang hatte Bürgermeister Burger noch eine wichtige Mitteilung zu verkünden: Hessenwasser hatte der Stadt vor vier Jahren eine Entschädigungszahlung für die durch die Wasserentnahme entstandenen Schäden an Bäumen überwiesen. Das Ganze geschah allerdings nur unter Vorbehalt. Nun hatte der Wasserversorger selbst ein Gutachten erstellen lassen und dessen Ergebnis vor wenigen Tagen der Stadtverwaltung mitgeteilt. „Ich war nicht nur völlig ahnungslos, was da auf uns zukommt, sondern auch völlig überrascht“, sagte Burger den Ausschussmitgliedern. Demnach ist Hessenwasser der Stadt vermutlich bis 2,2 Millionen Euro rückwirkend an Entschädigungszahlen schuldig. „Wir sollten hier aber noch nicht die Sektkorken knallen lassen“, versuchte Burger das Ganze zu relativieren. Zum einen muss das Ganze noch juristisch geprüft werden und bis das Geld fließt (und ob überhaupt in dieser Höhe) kann es noch zwei Jahre dauern. Immerhin sei das Ganze ja eine Kompensation dafür, dass der Wald geschädigt wurde. „Mir wäre es lieber, wir bekämen kein Geld und der Wald wäre dafür gesund“, ergänzte der Bürgermeister.

Der Ausschuss hatte noch einige Fragen an Klaus Velbecker. Die Grünen fragten etwa nach der Weihnachtsbaum-Anpflanzung und deren Zukunft. „Ja, leider sind etwa 95 Prozent der Bäume kaputt. Die haben die Trockenheit nicht überstanden“, sagte Velbecker, um zu ergänzen, dass die Schonung neu angepflanzt werde. Auch der Waldbrand war ein Thema. Doch nicht etwa die dicken Totholzstämme seien das Problem, sondern eher das Gras und das Reisig auf dem Boden. „Wir können aber leider nichts machen, wenn irgendein kranker Idiot hier absichtlich versucht, Feuer zu legen. Und das war beim letzten Brand auch der Fall“, sagte ein wütender Forstbeamter. Der Täter hatte das, wie sich später zeigte, an rund 30 Stellen im Wald versucht.

Die Vorlage des Waldwirtschaftsplans wurde schließlich einstimmig vom Umweltausschuss an das Stadtparlament so empfohlen.

Diverse Gründe zur Freude

Funky Frogs starteten bei den Gaumeisterschaften im Rope Skipping in Griesheim

Crumstadt (red). In diesem Jahr war der TV Crumstadt laut einem Bericht mit so vielen Springerinnen wie noch nie zuvor bei den Gaumeisterschaften im Rope Skipping in Griesheim vertreten. Für Olivia Kornev war der Wettkampf etwas Besonderes, da es ihre erste Teilnahme an einer Gaumeisterschaft war. „Die anfängliche Nervosität machte sich zwar in den Speeddisziplinen bemerkbar, legte sich jedoch schnell wieder. Im Freestyle präsentierte sie dem Kampfgericht schließlich eine nahezu fehlerfreie Kür“, berichten die Funky Frogs.

Emeline Manocchio, Leni Knecht, Lilly Knecht, Paula Stork und Asmara Sofia Özer nahmen bereits zum zweiten Mal an einer Gaumeisterschaft teil. Mit neuen persönlichen Bestwerten in der Ausdauerdisziplin „2 Minuten Speed“ von Knecht, Knecht und Manocchio sowie einem nahezu fehlerfreien Freestyle von Stork gab es hier zahlreiche



Die Funky Frogs zeigten bei den Gaumeisterschaften viele ansprechende Leistungen – auch wenn es nicht immer zur Qualifikation für die Hessischen Einzelmeisterschaften reichte. *Foto: Funky Frogs*

gute Leistungen. Für Özer gab es gleich doppelten Grund zur Freude: Sie qualifizierte sich für die Hessischen Einzelmeisterschaften und erzielte mit 75 Zählern in der Disziplin Double Under den Höchstwert ihrer Altersklasse.

Für Luisa Uhl, Ellie Müller und Bella Angelina Fernandez war es der erste Einzelwettkampf für den TV Crumstadt. Nach ihrem Vereinswechsel im vergangenen Jahr gingen sie erstmals für die Funky Frogs an den Start. „Auch hier schlichen sich aufgrund der Nervosität einige kleine Hänger ein, die sich im neuen Wertungssystem besonders stark bemerkbar machten. Trotzdem können auch unsere erfahrenen, aber dennoch neuen Frösche stolz auf ihre Leistungen sein“, freut sich Fachwartin Julia Rhodemann.

In der Altersklasse 1 weiblich gingen Selina Hain, Leonie Dietrich und Sally June Krumb an den Start. Auch hier konnten persönliche Bestleistungen erzielt werden. Dietrich und Hain starteten stark in die Speed-Disziplinen und erreichten neue Bestwerte in den Schnelligkeitsdisziplinen. „Im Freestyle konnten sie ihre Nerven jedoch nicht ganz behalten, wodurch sich einige Hänger einschlichen. Dadurch verpassten beide die Qualifikation für die Hessischen Einzelmeisterschaften leider knapp“, heißt es im Bericht der Funky Frogs weiter. Erfolgreich verlief der Wettkampf für Sally June Krumb. Sie sicherte sich den Titel der Vize-Gaumeisterin und konnte mit 302 Sprüngen den Tageshöchstwert in der Ausdauerdisziplin „2 Minuten Speed“ erreichen. Auch sie qualifizierte sich für die Hessischen Einzelmeisterschaften Anfang November.

In der Altersklasse 0 ging Alina Opelt an den Start. Mit etwas durchwachsenen Ergebnissen blieb sie hinter ihren Trainingsleistungen. Druck und Nervosität verhinderten laut den Funky Frogs an diesem Tag, dass sie ihr gewohntes Leistungsniveau abrufen konnte. Sie sicherte sich ebenfalls die Silbermedaille, aber verpasste die Qualifikation für die Hessischen Einzelmeisterschaften knapp.

„Durch das neue Wertungssystem und den deutlich gestiegenen Qualifikationsanforderungen reichte es in diesem Jahr leider nicht für alle Funky Frogs zur Teilnahme an den Hessischen Einzelmeisterschaften. Dennoch zeigten alle Springerinnen starke Leistungen, sammelten wertvolle Wettkampferfahrungen und bewiesen großen Einsatzwillen zum Auftakt der neuen Saison“, so das Fazit der Funky Frogs.

30 Jahre queere Filmkultur

Jubiläumsausgabe des Weiterstädter Queer Filmfests

Weiterstadt (sas). Es ist wieder soweit: Das kleine Kino in Weiterstadt wird elf Tage lang zum Hotspot der südhessischen queeren Filmkultur. Vom 29. Oktober bis zum 8. November findet im Kommunalen Kino Weiterstadt die 30. Ausgabe des Queer Filmfests statt.

Im Mittelpunkt des Festivals stehen wie immer Filme mit verschiedenen Perspektiven auf queeres Leben und Erleben. Die Filme sollen den Dialog über Akzeptanz und Gleichberechtigung anregen und auf Ungerechtigkeit und Diskriminierung aufmerksam machen. Auf dem Festival werden 14 Langfilme und 23 Kurzfilme gezeigt.

Zur Geschichte: Das Kommunale Kino Weiterstadt feiert in diesem Jahr das queere Filmfest-Jubiläum ohne ihren Gründervater Jochen Pollitt, der Anfang des Jahres verstorben ist. Jochen Pollitt hat das Festival damals als schwullesbische Filmtage gegründet



Der in diesem Jahr verstorbene Gründer des Queer Filmfests, Jochen Pollitt. *Foto: Schreiber*

und mit seinem Engagement queere Filmwelten nach Weiterstadt gebracht. Er war auch maßgeblich an der Gründung des Kommunalen Kinos und des Open Air-Filmfests beteiligt, das überregionales Ansehen genießt.

Zum Programm: Los geht es am 29. Oktober mit einer Performance der Darmstädter Dragqueen Koko von der Line und dem Eröffnungsfilm She's the He (2025): Ethan und Alex beschließen, sich vor dem Schulabschluss als Transfrauen auszugeben, um Gerüchte über ihre Homosexualität auszuräumen. Dabei beginnt Ethan, die eigene Geschlechtsidentität zu hinterfragen.

Normalerweise zeigt das Queer Filmfest ausschließlich Filme aus den vergangenen zwei Jahren. Für das Jubiläum werden dieses Jahr aber auch zwei ältere Produktionen gezeigt: Stonewall (1995) und Kiki (2016). Stonewall greift die Ereignisse rund um die Stonewall-Aufstände von 1969 und ihre Bedeutung für die LGBTQ*-Bewegung auf. Eine Besonderheit: Dieser Film wird auf 35 mm gezeigt.

Kiki gewann vor zehn Jahren den ersten Debütfilmpreis des Filmfestivaldachverbands QueerScope. Die Dokumentation gibt Einblicke in die New Yorker Kiki-Szene und begleitet sieben junge queere Menschen über mehrere Jahre. Sie erzählen von ihrem Alltag, ihren Wünschen und Erfahrungen mit Diskriminierung und treten bei Kiki-Balls in unterschiedlichen Kategorien gegeneinander an.

Der aktuelle Gewinner des QueerScope-Debütfilmpreises wird ebenfalls präsentiert mit Der Heimatlose (2026), der am 8. November, um 17 Uhr, im Kommunalen Kino läuft. In Der Heimatlose kehrt der queere Protagonist Hein nach 14 Jahren auf seine Nordseeinsel zurück, doch niemand erkennt ihn. Ein Dorfgericht zweifelt schließlich an seiner Identität und bald wird er zum Außenseiter.

Die beliebten Kurzfilmveranstaltungen sind auch wieder im Programm: der Kurzfilm-Abend, der Kurzfilm-Brunch und die mittellangen Filme. Beim Kurzfilm-Abend und beim Brunch erhalten die Gäste eine Kleinigkeit zu Essen und viele Filme zum Anschauen. Die Reihe der mittellangen Filme widmet sich Produktionen zwischen 20 und 60 Minuten – einem Format, das im regulären Kinobetrieb und selbst auf Festivals nur selten seinen Platz findet.

Zu jedem Langfilm gibt es ein halbstündiges Rahmenprogramm von thematisch passenden Kurzfilmen über Gespräche mit kooperierenden Vereinen bis hin zu Interviews mit Filmschaffenden.

Das vollständige Programm ist online abrufbar auf queer-weiterstadt.de. Tickets sind online oder an der Abendkasse erhältlich. Das Kommunale Kino ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln aus Darmstadt gut erreichbar.

Zeitungsnummer: ZK2643

Buchungs- und Info-Hotline: **06027 409721** Mo - Fr 09.00 - 17.00 Uhr, Sa 10.00 - 13.00 Uhr

www.stewa.de oder buchbar in Ihrem Reisebüro vor Ort

STEWA Touristik

Die größte Bistrobus-Flotte Deutschlands mit 5 Sterne^{sup} STEWA-Bistro-Bus de luxe





Weitere Infos unter stewa.de mit Code: K27KEMN

5/7 TAGE p.P. ab **€ 839,-**

5 Sterne STEWA Bistro Bus mit Bordservice

LEISTUNGEN & TERMINE

Italienische Blumenriviera und Côte d'Azur

Menton - Èze - Monaco - San Remo - Imperia

- Reise im 5 Sterne STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4/6x ÜN/HP im ****Hotel Torino in Diano Marina (Frühstücksbuffet, 3/5x 3-Gang-Wahlmenü mit Salatbuffet, 1x Abendessen mit Ligurischen Spezialitäten)
- Reiseleitung vom 2. bis 4. Tag
- Stadtrundgang Menton und San Remo
- Kurzer Rundgang Èze
- Stadtbesichtigung Fürstentum Monaco mit Monte Carlo und Monaco Ville
- Ortstaxe

So. 14.03.27 - Do 18.03.27	**ab 839,- p.P.**
Do. 18.03.27 - Mi. 24.03.27	**ab 1049,- p.P.**
Mo. 12.04.27 - Fr. 23.04.27	**ab 1099,- p.P.**
Mo. 19.04.27 - So. 25.04.27	**ab 1099,- p.P.**
Mo. 10.05.27 - So. 16.05.27**	**ab 1139,- p.P.**
So. 16.05.27 - Sa. 22.05.27**	**ab 1139,- p.P.**
Sa. 22.05.27 - Mi. 26.05.27	**ab 919,- p.P.**
Mo. 31.05.27 - So. 06.06.27*	**ab 1159,- p.P.**
Do. 16.09.27 - Mi. 22.09.27	**ab 1159,- p.P.**
Mi. 22.09.27 - So. 26.09.27	**ab 899,- p.P.**
Di. 05.10.27 - Mo. 11.10.27	**ab 1129,- p.P.**
Mo. 11.10.27 - Fr. 15.10.27	**ab 889,- p.P.**
EZ = DZ Economy zur Alleinbenutzung	EZZ ab € 155,-

Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Tausch der Ausflugstage möglich. Aufgrund des Formel 1 Grand Prix Monaco und den Vorbereitungen kann bei diesem Termin der Casinostadtteil Monte Carlo ggf. nicht bzw. nur mit Shuttletransfer besichtigt werden.. **Pfingsten.



Weitere Infos unter stewa.de mit Code: K27KETO

7/8 TAGE p.P. ab **€ 999,-**

5 Sterne STEWA Bistro Bus mit Bordservice

LEISTUNGEN & TERMINE

Toskanische Impressionen

San Gimignano - Volterra - Siena - Florenz - Lucca - Pisa

- Reise im 5 Sterne STEWA-Bistro-Bus inkl.
- Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 6/7x ÜN/HP im ****Hotel Versilia Palace in Marina di Pietrasanta (Frühstücksbuffet, 5/6x 3-Gang-Abendmenü mit Gemüse- und Vorspeisenbuffet mit Menüwahl ab dem 2. Abend, 1x typisch toskanisches Abendessen)
- Reiseleitung am 2. Tag
- Ausflug nach San Gimignano und Volterra
- kleine Weinprobe mit Imbiss
- Stadtbesichtigung Siena, Florenz, Lucca und Pisa

Mo. 01.03.27 - So. 07.03.27**	**ab € 999,- p.P.**
So. 07.03.27 - So. 14.03.27	**ab € 1199,- p.P.**
So. 14.03.27 - Sa. 20.03.27	**ab € 1099,- p.P.**
So. 21.03.27 - Sa. 27.03.27***	**ab € 1199,- p.P.**
So. 28.03.27 - Sa. 03.04.27****	**ab € 1199,- p.P.**
So. 04.04.27 - Sa. 11.04.27	**ab € 1299,- p.P.**
So. 11.04.27 - Sa. 17.04.27	**ab € 1199,- p.P.**
So. 18.04.27 - So. 25.04.27	**ab € 1299,- p.P.**
EZ = DZ zur Alleinbenutzung	EZZ ab € 180,-

Aufpreis pro Person, bitte gleich mitbuchen:*
Ausflug Elba inkl. Fährüberfahrt, Inselrundfahrt und Reiseleitung € 125,-

18 weitere Termine siehe www.stewa.de

Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Ortstaxe ca. € 3,- pro Person/Tag zahlbar vor Ort. Tausch der Ausflugstage möglich. *Mindestteilnehmer: 20 Personen, Abfahrt ab Hotel ca. 7.00 Uhr & Rückfahrt ca. 20.0 Uhr. **Reihenfolge der Ausflugstage geändert. ***Karfreitag. ****Ostern.



Was hält 2027 für Sie bereit?

Alle Reisen für 2027 auf einen Blick.

Jetzt bestellen oder online blättern



Weitere Infos unter stewa.de mit Code: A27AHRO

Ihr STEWA-Reisebegleiter Giulio Palumbo

p.P. ab **€ 1199,-**

LEISTUNGEN & TERMINE

Rom - Flugreise

******Hotel H10 Roma Città**

- **Flug** mit **LUFTHANSA** ab/bis **Frankfurt** nach **Rom** (genaue Flugzeiten noch nicht bekannt)
- Transfer ab/bis Flughafen Rom
- 4x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hotel H10 Roma Città** in Rom, Dachterrasse mit Blick auf die Kuppel des Petersdoms
- STEWA-Reisebegleitung durch Giulio Palumbo
- **Ihr Ausflugsprogramm mit örtlicher, deutschsprechender Reiseleitung:** Stadtbesichtigung Rom (mit dem Bus und zu Fuß), Christliches Rom inkl. Innenbesichtigung Petersdom (bei kurzfristigen kirchlichen Veranstaltungen Außenbesichtigung), Ausflug nach Tivoli mit Gelegenheit zum Besuch der Villa d'Este (Eintritt ca. € 17,- zahlbar vor Ort)
- 1 Freizeittag

So. 04.04.27 - Do. 08.04.27	**ab € 1199,- p.P.**
Mo. 17.05.27 - Fr. 21.05.27*	**ab € 1259,- p.P.**
	EZZ ab € 260,-

Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Ortstaxe (ca. € 7,50 p.P./Nacht) zahlbar vor Ort. STEWA-Flughafentransfer auf Anfrage gegen Aufpreis buchbar. *Pfingsten



Weitere Infos unter stewa.de mit Code: K27KENI

5 TAGE p.P. ab **€ 999,-**

5 Sterne STEWA Bistro Bus mit Bordservice

LEISTUNGEN & TERMINE

Karneval in Nizza & Zitronenfest in Menton

Einmalige Feste an der Côte d'Azur

- Reise im 5 Sterne STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- 4x ÜN/Frühstücksbuffet im ****Hotel Indigo Cagnes-sur-Mer**
- 1x 3-Gang-Abendmenü am 1. Abend
- Eintrittskarte Tribünenplatz für den Karneval Nizza (Abendveranstaltung)
- Eintrittskarte Tribünenplatz für das Zitronenfest Menton und Eintritt Biovès-Garten
- Reiseleitung am 2. und 4. Tag
- Rundgang Cannes, Saint Paul de Vence und Nizza
- Aufenthalt in Menton
- Ortstaxe

Do. 11.02.27 - Mo. 15.02.27	**ab € 999,- p.P.**
	EZZ € 260,-

Weitere Eintrittsgelder nicht im Preis enthalten. Fahrt vom Busparkplatz in die Innenstadt von Nizza mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Weitere Infos unter stewa.de mit Code: A27AGDO4

8 TAGE p.P. ab **€ 1299,-***

*Ihr STEWA-Preis p.P. bis 30.11.26!**

LEISTUNGEN & TERMINE

Donau Klassiker mit A-ROSA RIVA

Passau - Wien - Esztergom - Budapest - Bratislava - Krems - Melk - Passau

- Hin- und Rückreise bis/ab Passau im ****STEWA-Bistro-Bus inkl. Begrüßungsfrühstück PREMIUM
- Kreuzfahrt in der gebuchten Kabinenkategorie (7x ÜN)
- Gepäcktransfer von der Schiffsanlegestelle zur Kabine und zurück
- **A-ROSA Premium ALL Inclusive beinhaltet:** täglich A-ROSA VollpensionPlus an Bord, beginnt mit dem Abendessen am Einschiffungstag und endet mit dem Frühstück am Ausschiffungstag (alle Mahlzeiten als Buffet, freie Tischwahl nach Verfügbarkeit), alle Infos siehe www.stewa.de
- Kreuzfahrtreiseleitung
- Umfangreiches Service-Konzept mit Guest-Relations-Manager
- Abwechslungsreiche Bordunterhaltung mit lokalen Künstlern
- Room-Service in jeder Kabinenkategorie (innerhalb der Baröffnungszeiten)
- Hafengebühr

Do. 08.04.27 - Do. 15.04.27	**ab € 1299,- p.P.***
Do. 15.04.27 - Do. 22.04.27	**ab € 1299,- p.P.***
Do. 22.04.27 - Do. 29.04.27	**ab € 1299,- p.P.***
Do. 29.04.27 - Do. 06.05.27	**ab € 1399,- p.P.***
Do. 17.06.27 - Do. 24.06.27	**ab € 1499,- p.P.***
Do. 24.06.27 - Do. 01.07.27	**ab € 1399,- p.P.***
10 weitere Termine über das Jahr verteilt siehe www.stewa.de	

Aufpreis pro Person, bitte gleich mitbuchen:
Getränkepaket Plus € 158,-

Bei dieser Schiffsreise kann es bedingt durch Niedrig- oder Hochwasser und einer dadurch bedingten (Teil-) Nichtschiffbarkeit unter Umständen zu unvermeidbaren Programmänderungen, wie z.B. zu erforderlich werdenden anderweitigen Beförderungen auf Teilstrecken, Schiffswechsel und/oder einer erforderlich werdenden teilweisen anderweitigen Unterbringung kommen. STEWA Touristik wird die Reisekunden hierüber jeweils frühestmöglich unterrichten. Die An- und Ablegezeiten sind Richtzeiten. (Aufgrund Zuteilung des jeweiligen Hafenmeisters, können unter Umständen an einem Anlegehafen mehrere Schiffe nebeneinander anlegen.Der Ausstieg erfolgt sodann über ein anderes Schiff an Land oder wieder zurück). Durchführung der Reise in Zusammenarbeit mit A-ROSA Flussschiff GmbH. Reisedokument: gültiger Bundespersonalausweis. *Zusätzlich zu bereits inkludierten Getränken: Longdrinks, Cocktails sowie ausgewählte Spirituosen, Kaffee, Tee & Kaffeespezialitäten

Neugierig auf den Winter?

Alle Winterreisen 2026/27 auf einen Blick.

Jetzt bestellen oder online blättern

Reisedatum	Tage	ADVENT & WEIHNACHTEN	Preis p.P. ab	Internet-Code
Mi 25.11.26	1	**Rüdesheim** Weihnachtsmarkt der Nationen inkl. Schifffahrt durch das Obere Mittelrheintal	€ 99,-	A26ATRU
So 29.11.26	2	**Hameln & Schloss Bückeburg im Advent** Märchenhafter Weihnachtszauber	€ 319,-	A26AESB2
Do 03.12.26	4	**Wien im Advent** Weihnachtsmärkte und Weihnachtsdörfer	€ 659,-	A26ACWI
Sa 05.12.26	6	**Amsterdam & Rotterdam im Advent mit A-ROSA SENA** Köln - Rotterdam - Amsterdam - Utrecht - Köln	€ 899,-	A26AGRH22
Mo 21.12.26	6	**Pertisau am Achensee - Weihnachten** zwischen hohen Bergen und Tirols größtem See	€ 1619,-	A26AWPE
Di 22.12.26	5	**Den Haag - Weihnachten** Festtage an der holländischen Nordseeküste	€ 1119,-	A26AWDH
Di 22.12.26	6	**Weihnachtliche Überraschungsreise in die Berge** Weihnachtszauber in winterlichenBerglandschaften	€ 1139,-	A26AWUB
Di 22.12.26	6	**Seefeld Weihnachten** Traumhaft residieren und erholen	€ 1489,-	A26AWSE
Mi 23.12.26	5	**Burghausen Weihnachten** Besinnliche Auszeit in historischer Kulisse	€ 939,-	A26APBW
Mi 23.12.26 Mo 28.12.26	11 6	**Erzgebirge Weihnachten & Silvester** Dresden - Seiffen - Schloss Moritzburg - Freiberg - Elbsandsteingebirge - Altenberg	€ 1379,-	A26AWER

weitere Advents- & Weihnachtsreisen finden Sie unter www.stewa.de

Noch mehr Reisen finden Sie in unseren Info-Briefen. Jetzt hier kostenfrei anfordern!



Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen, STEWA-Absagefrist für Reisen bis 6 / ab 7 Tage: 14/20 Tage vor Abreise.

Die Übersicht zu den Zustiegsmöglichkeiten im gesamten Rhein-Main-Kinzig-Gebiet finden Sie unter www.stewa.de/reiseservice.
Unsere Reisebedingungen/Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für STEWA Reiseverträge finden Sie unter www. stewa.de/agb.
STEWA Touristik GmbH, Lindigstraße 2, 63801 Kleinostheim, Tel.: 06027 409721, info@stewa.de

Kleinanzeigen

AUTO-BARANKAUF
Suchen jeden PKW, Busse, Geländewagen, LKW, Traktoren, Bagger, Wohnmobile, Wohnwagen.
Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle Höchstpreise, bar + fair, jederzeit erreichbar, 24 Std./Sa./So.
Autohof Riedstadt
06158/7488215 oder 0174/6004673

KFZ-ANKAUF
PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile und Unfallfahrzeuge, Motorschaden, viele km, mit Mängel oder ohne TüV. Zum Höchstpreis BAR und sofort. Jederzeit erreichbar, 24 Std. / Sa./So.
0173/3087449
06158/6086988

Kaufe jedes Fahrzeug
PKW, Geländewagen, Busse, Wohnmobil, Wohnwagen, LKW, Traktoren, Bagger
Alle Marken & Modelle. Egal ob mit Unfall- oder Motorschaden sowie weiteren Mängeln.
Zahle Höchstpreise, bar und sofort!
Jederzeit erreichbar, auch Sa./So.
Bitte alles anbieten
06258/5089921 0151/71872306

VERSCHENKEN SIE IHR AUTO NICHT!
Zahle Höchstpreise, KFZ aller Art, jederzeit!
Autopark Gernsheim · 0 62 58 / 37 73
Robert-Bunsen-Str. 5a · 0174/2 02 77 29

Kaufe Wohnmobile, Wohnwagen
Zustand egal, alles anbieten, zahle bar.
Auch mit Mängeln und Schäden.

0177 - 310 53 03
06158 - 74 88 214


Kaufe Boote, Yacht, JETSKI
Wir kaufen Motorboote, Yacht, Sportboote & Klassiker Wasserskiboot oder Ähnliche Motorboote, aller Größen
Bitte Alles Anbieten
0173 3087449
06158 6086991

Wohnwagen & Wohnmobile ANKAUF
- Egal ob Unfall, reperaturbedürftig oder mit anderen Schäden
- Faire Preise und bundesweite Abholung
- Zustand egal, bitte alles anbieten. Zahle Bar und Fair
- Zuverlässig - Diskret - Transparent


06258-5089921 0174-1870081

Wir kaufen Motorräder
Alle Marken, Alle Modelle

Auch Mit Mängel, Unfall Oder Standschaden
Zahle Höchstpreis!!
0173 3087449 06158 6086988

KFZ-Markt

KAUFE ALLE PKW, BUSSE
Geländewagen, Wohnmobile, LKW, Oldtimer, Transporter, Firmenfahrzeuge, alle Modelle, Benzin oder Diesel, BJ 1950 bis 2022, auch mit Mängel, Unfall- oder Motorschäden, viele KM, auch ohne TÜV, alles anbieten, zahle bar und fair, jederzeit erreichbar, auch Sa. und So.
06158/6086991 oder 0173/ 308 74 49

ANKAUF ALLER FAHRZEUGE AUTOPARK GERNSHEIM
Pkw, Busse, Geländewagen, LKW, Wohnmobile * Unfall-, Motor- oder Getriebeschaden
Seriöse Abwicklung * Sofortige Abmeldung
Tel. 0 62 58 / 37 73, Handy 0174 / 202 77 29
Jederzeit erreichbar! Robert-Bunsen-Str. 5a, 64579 Gernsheim



ANKAUF von
Traktoren/Baumaschinen/ Stapler/Motorsägen/ Bagger/Anhänger
Bitte alles anbieten
06258-5089921
0174-1870081

Fiat Punto, BJ 2009, Zahnriemen und TÜV neu, Benziner, EURO 4, 5-Gang-Schaltung, 5-Türer, KW 48, Farbe schwarz, 148.000 KM, Beschädigung Tür vorne rechts, € 1.350,00,- Auto anzusehen in Pfungstadt, ☎ 0152-06080704

Kaufe alle Nutzfahrzeuge, Transporter, Busse, Geländew., Firmen-PKW, Wohnmobil, Wohnwagen, auch mit Mängel oder Unfall, bitte alles anbieten ☎ 0173/3087449 o. 06158/6086988

KAUFE AUTOREIFEN
mit oder ohne Felgen, alle Modelle, gebraucht oder neu, alle Zustände, zahle fairen Preis.
0152/18 73 81 52

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes, Auch mit Mängeln oder Unfall, Bitte alles anbieten, zahle bar ☎ 06158/6086991 o. 0173/3087449

Wir kaufen Wohnmobile & Wohnwagen
Alle Marke Alle Modelle Bj1980 bis 2025
Auch Mit Mängel oder Wasserschaden

Bis ZU 200 € Bonus bei erfolgreichem Verkauf
0173 3087449
06158 6086988
Sofort Bargeld! oder Überweisung

KFZ ANKAUF
PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobil, Wohnwagen
Zustand egal, Auch mit Mängeln oder Unfall
Bitte Alles Anbieten
Zahle Höchstpreise
06158 6086988
0173 3087449

KFZ ANKAUF im RIED
PKW, Geländewagen, Busse, Wohnmobil, Wohnwagen, LKW, Traktoren, Bagger
Alle Marken & Modelle. Egal ob mit Unfall- oder Motorschaden sowie weiteren Mängeln.
Zahle Höchstpreise, bar und sofort!
Jederzeit erreichbar, auch Sa./So.
WhatsApp möglich
Bitte alles anbieten
06158-1886588
0174-1870081
Bei vorzeigen dieser Anzeige und eines KFZ Verkaufs an uns erhalten Sie 50€ in Bar.

KFZ ANKAUF! Barzahlung sofort! PKW, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Motorräder, Roller & Quads, auch mit Defekten, Zustand, Baujahr & KM-Stand egal, Bitte alles anbieten ☎ 0179-2067164

PKW · BUSSE · GELÄNDEWAGEN TRAKTOREN · BAUMASCHINEN
ANKAUF AUCH MIT MÄNGELN UND BESCHÄDIGUNGEN
KFZ-ANKAUF
- Baujahr & Kilometer egal
- In jedem Zustand
- Barzahlung & faire Preise

Telefon / 0177 3105303
06158 7488215

ANKAUF IN JEDEM ZUSTAND – BARZAHLUNG & ABHOLUNG SOFORT!

KFZ-ANKAUF
BARZAHLUNG SOFORT!
Pkw, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Motorräder, Roller & Quads – auch mit Defekten!
Zustand, Baujahr & Kilometerstand egal. Bitte alles anbieten!
0179 206 7164

KFZ-ANKAUF
Wohnmobil & Wohnwagen Ankauf – Barzahlung & faire Preise!
Ankauf von:
- Wohnmobilen · Wohnwagen · Campingwagen
- Busse · Camper

Auch mit Mängeln, Unfallschäden oder Defekten – Ankauf trotzdem möglich!
- Kilometerstand & Baujahr egal – wir zahlen fair & zuverlässig!

Telefon / Whatsapp: 0177 3105303
06158 7488215
✓ Ankauf auch mit Mängeln oder Unfallschäden – Wir zahlen fair & sofort

Ankauf auch mit Mängeln oder Unfallschäden – Wir zahlen fair & sofort!

Kostenlose Autoverwertung von Schrottautos, Wohnmobile, Wohnwagen inklusive Abholung. Jederzeit erreichbar. Infos unter ☎ 0179-2067164

Suche Baumaschinen, Traktoren, Bagger und Anhänger aller Art, bitte alles anbieten, zahle bar und Höchstpreise ☎ 0174/6004673

SUCHE DRINGEND
Alle Fahrzeuge,
PKW, Busse, Wohnmobil, Wohnwagen, Traktoren, Bagger, Motorräder, Quads. Bitte alles anbieten, Bj., KM, Zustand egal, sofort bar, jederzeit erreichbar.
0 61 58 / 9 41 80 04
oder 01 73 / 3 08 74 49

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen ☎ 03944/36160 www.wm-aw.de (Fa.)

An- und Verkäufe

Sammler kauft freie Waffen (kurz o. lang), Militaria aller Art! Alles anbieten! Zahle Bestpreis! ☎ 0151/47593225

Schallplatten gesucht: Heavy Metal, Hardrock, Indie, Gothic, Punk, HipHop, Reggae, Beat, Psych, Blues, Jazz, Funk, Audiophile, Soundtr., Rock/Pop allgem... ☎ 0151 15242646

Frau Bach kauft an: Pelze, Nerze aller Art, Vorwerk Staubsauger, Leder- und Lammfelljacken, Silber, Silberbesteck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Gold- und Modeschmuck, Uhren, Münzen, Musikinstrumente, Modelleisenbahn, Kleidung, Golf- und Tennisschläger, Schreib- und Nähmaschinen, Bilder, Porzellan, Bleikristall, Zinn, Teppiche, Brücken, Krüge, Bernstein, Leder- und Krokotaschen, Antiquitäten, Messing, Gardinen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, Kompl. Nachlässe aus Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Wertschätzung. Zahle bar vor Ort. Täglich: 7.30 - 21 Uhr, auch am Wochenende. ☎ 069-59772692

25.10.26 Riesenflohmarkt Gernsheim am Hafen, jeder ist willkommen, 8-15 Uhr, 4 Meter 35 €. Info: A. Hövelmeyer, Tel. 06301-6010444

1 A Sammler Rico kauft
Trödel, Pelze, Teppiche, Bierkrüge, Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren, Porzellan, Kristall, Korallen, Modeschmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein, Gold-Schmuck, Zahn-Gold, Münzen aller Art, Militaria, Orden, Ferngläser, Antiquitäten, Näh- u. Schreibmaschinen, Tischdecken, Blechspielzeug, Trachten, Eisenbahn, Abend-Garderobe, Musikinstrumente u.v.m (auch defekt)
Haushaltsauflösungen/Nachlässe
Komme gerne unverbindlich vorbei. Tel. 06181/3064677

Info! 1 A Sammler kauft an: Pelze aller Art, Briefmarken, Teppiche, Bierkrüge, Zinn, Bestecke, Puppen, Figuren, Porzellan, Kristall, Schallplatten, Modeschmuck, Silber, Alt-Gold, Bernstein, Gold-Schmuck, Zahn-Gold, Münzen aller Art, Militaria aller Art, Ferngläser, Antiquitäten, Meisner/ Herend, Tafelsilber, Spirituosen, Cognac, Jagdnachlass, Angelzubehör, Tischdecken, Blechspielzeug, Trachten, Eisenbahn, Musikinstrumente, Abend-Garderobe, Uhren aller Art u.v.m (auch defekt), Staubsauger, Werkzeuge, Perücken, LEGO, Modelautos, Postkarten, Golfschläger, Holzfiguren, Rennräder, Lammfell. Alles anbieten – Wertschätzung, diskrete Abwicklung. Haushaltsauflösungen / Entrümpelung / Nachlässe. Zahle Höchstpreise. Christian - Tel. 06106 / 277 2 112


Märklin-Eisenbahnen, Roco, Trix etc. auch defekt zu kaufen gesucht.
Tel. 0178/5642634

Achtung! Frau Miller kauft Mäntel, Bekleidung, Trachten jegl. Art, Schreib-/Nähmaschinen, Geweihe, Bücher, Figuren, Puppen, Porzellan, Bilder, Schallplatten, Handtaschen, Zinn, Uhren, Bestecke, M-Schmuck, uvm. ☎ 0621 / 16650046

Achtung Holzheizer! Verkaufen ganzjährig Buchen- und Eichen-Brennholz. Stammholz (3–6 m lang, ca. 32 RM, ab 2200 €), Meterstücke, gespalten und gebündelt (10 RM/Ster frisch 1450 € / trocken 1550€). Auf Wunsch ofenfertig geschnitten. Oder Restholz 8 SRM 550€. Alle Preise inkl. Lieferung frei Hof und MwSt.! **Telefon 06849 - 901213 www.Forstbetrieb-Sartoris.de**



Die Wintersaison ist eröffnet!
Viele neue Felle und Warmes aus Wolle.
Neu: Wolldecken aus 100 % Merinowolle der Firma Steinbeck
Ich freue mich auf Ihren Besuch!
Dienstag bis Freitag
10 – 13 Uhr und 14 – 18 Uhr
Samstag 10 – 13 Uhr
Montags geschlossen
Darmstädter Straße 1
64673 Zwingenberg
Mobil: 0177/5618332
skp@alles-echt-schaf.de

Bauen

1A Handwerker sucht Aufträge! Mauern, Dämmung, Rigips, Trockenbau, Sanierung. Übernehme alle Arbeiten ☎ 0174/6004673

M.S. Holz- und Bautenschutz Isolierungen, Abdichtungen und Verkleidungen, Einbau von genormten Teilen und Fenster u. Carportmontage, erledigt schnell u. zuverlässig zu Pauschlapreisen, Beratung gratis, keine Anfahrtskosten, ☎ 0171/3192500 oder milan.sljivic@t-online.de

Dienstleistungen

Dachdecker arbeiten aller Art Dacheindeckung, Garage sanieren, Trapezblechmontage, Dachrinenaustausch, Gartenhaus, Terrasse, Dachdammung, Dachreinigen, Asbestdach sanieren, Flachdachsanierung, Stahlscheunendach, Angebot 30% Rabatt, ☎ 0152/11536961

Haushaltsauflösungen, Umzüge, Entrümpelungen, Kleintransporte, Renovierungen - Angebot kostenlos. ☎ 06150/590216 Mobil 0171/3146823

Wir übernehmen preiswert und schnell alle **Pflasterarbeiten und Drahtzaunmontagen** rund um Haus und Hof!
Janine Bau, Büttelborn
Tel. 0 61 52 / 80 63 9 91
oder 0157 / 88 91 51 29

Udo's Fahrradladen, exklusive Räder u. E-Bikes aus Holland, gebr. Räder, Dreiräder, Leasing, **Reparaturen**, Hillebergstr. 44, Pfungstadt, ☎ 06157/7135, www.udos-fahrradladen.de Geschäftszeiten: Mo-Fr. 14.00- 18.30 Uhr, Sa. 10 - 14 Uhr.

Haushaltsauflösungen

1a Haushaltsauflösung und Entrümpelung. Zum fairen Angebot. ☎ 0174/6004673

Hole Schrott und Metalle aller Art, auch Haushaltsauflösung, kleinere Demontagen ☎ 06157/990699 o. 0171/5330705

Zuverlässige Reinigung & Haushaltsauflösungen. Wir bieten Reinigungsdienste sowie schnelle und diskrete Haushaltsauflösungen. Faire Preise, kurzfristige Termine möglich. ☎ 0152/18738152

Garten

1A-Gartenarbeit - Ihr Garten wächst über Ihren Kopf? Wir übernehmen ihre Gartenarbeiten. Bäume fällen, Hecken schneiden, Abbruch u. Demontage uvm. zu fairen Preisen. ☎ 0174/6004673

Baumfällung und Baumschnitt: Baum/Ziergehölz- und Heckenschnitt, Kronenrückschnitt, Sicherheitsfällung, Flächenrodung, Unkrautentfernung. Mit Abfuhr günstig vom Fachmann. ☎ 06255/718

Gartenarbeiten, pflastern, Bäume, Hecken, Pallisaden, Terrassen, Einfahrt, usw. Arbeiten aller Art führt aus ☎ 0172/5357039

HILFE IM GARTEN GESUCHT?
Wir übernehmen Rasenmähen, Hecken schneiden und weitere Gartenarbeiten sowie Abbruch und Demontage.
0152/18738152

Schaffrin GalaBau schafft Werte die wachsen! Gartengestaltung, Gartenpflege, Gehölzschnitt, Rollrasen, Beregnung, Pflaster, u.v.m. Meisterbetrieb ☎ 06158/915451


Waffen Ankauf
Kaufe aus Nachlass, Sammlung oder Überbestand Ihre Sport-, Sammler-, Jagd- und Blankwaffen sowie Militaria gegen Barzahlung. EWB vorhanden.
„Seriös, fair, zuverlässig".
Angebote an -Waffenstübchen- L. Bäcker, 67551 Worms, Tel. 06241/369 4734, Mobil 0178/52 42 774, waffen-ankauf@web.de

Bekanntschaften

Er, 62 J., bodenständig, deutsch, sucht eine Dame auf diesem Weg. Sympathie ist mir wichtig. ☎ 0163/8479240 dies ist meine private Telefonnummer.

Gerda (67) privat! 01525 197 78 73

Attraktive Karin, 71 J., seit üb. 1 Jahr verwitwet, bin e. ganz liebe, bodenständige Frau mit e. tollen schlanken, vollbusigen Figur, bin sehr vielseitig, zärtlich, romantisch und treu, da ich keine Kinder habe wohne ich ganz allein. Ich würde Dich gerne mal zu mir einladen, damit wir uns kennen lernen können. **PV Tel. 0160 – 97541357**

DU BRINGST MICH ZUM AUTO – ABER ICH MÖCHTE NOCH GAR NICHT NACH HAUSE.
Ich heiße NINA, 56 Jahre jung, blond, blauäugig, geschieden und als selbstständige Immobilienmaklerin beruflich erfolgreich. Tagsüber bin ich viel unterwegs, treffe Entscheidungen und stehe mit beiden Beinen im Leben. Aber weißt Du, was ich mir wünsche? Stell Dir vor, wir haben unsere erste Verabredung. Wir sitzen gemütlich beim Essen, erzählen, lachen, necken uns ein bisschen und merken überhaupt nicht, wie schnell die Zeit vergeht. Draußen ist es inzwischen kühl geworden. Du begleitest mich zu meinem Auto, ich suche meinen Schlüssel in der Handtasche und wir müssen beide lachen, weil ich ihn natürlich nicht finde. Und eigentlich möchte ich ihn auch gar nicht finden. Viel lieber würde ich noch ein Stück mit Dir spazieren gehen. Ich mag Kultur und schöne Reisen, aber noch mehr wünsche ich mir einen Mann mit Humor, Herz und einer eigenen Meinung, auf den ich mich wieder richtig freuen kann. Wenn Du neugierig auf mich geworden bist, freue ich mich auf Deinen Anruf bei wir zwei: **0155-66721792 oder schreib an NinaNinchen@inserat-wz.de**

MEIN OLDTIMER IST VON GESTERN – MEIN HERZ NOCH LANGE NICHT!
Darf ich mich vorstellen? Mein Name ist JÜRGEN, ich bin 68 Jahre jung, 1,76 m groß, schlank, blauäugig und verwitwet. Früher war ich erfolgreicher selbstständiger Unternehmer mit vielen Mitarbeitern. Heute genieße ich als gut situierter Privatier mein Leben. Ich habe mehrere Autos, liebe besonders meinen Oldtimer, unternehme gerne schöne Reisen und besitze sogar einen Traktor. Aber keine Sorge, zu unserem ersten Rendezvous komme ich mit einem ganz normalen Auto. Obwohl ich Dein Gesicht zu gerne sehen würde, wenn ich mit dem Traktor vor Deiner Haustür stehe und frage: „Na, darf ich die Dame heute zum Essen ausführen?" Ich glaube, wir hätten beide etwas zu lachen. Viel wichtiger ist mir aber, dass wir uns sympathisch sind, miteinander lachen und uns vielleicht sogar verlieben. Ich suche keine perfekte Frau und auch kein schönes Foto, sondern eine liebevolle Partnerin mit Herz und Humor. Wenn Dich meine Worte neugierig gemacht haben, freue ich mich auf Deinen pv Anruf. Denn Deine Telefonnummer habe ich ja leider nicht.
handy 0172 – 3712035 oder E-Mail: JuergenHerbst@wz-mail.de

EINE LIEGE IST NOCH FREI – DIREKT NEBEN MIR.
Ich bin CHARLOTTE, 66 Jahre jung, 1,68 m groß, blond, zierlich und war früher als Textildesignerin tätig. Mit Yoga halte ich mich fit, und Sauna und Wellness liebe ich. **Wenn ich in einer Wellnessoase zum Pool gehe,** schaut mir schon mal eine Frau ein bisschen neidisch hinterher. Ich gebe zu, das schmeichelt mir natürlich. Aber was habe ich davon, wenn ich anschließend ganz alleine auf meiner Liege sitze? Wie viel schöner wäre es, wenn Du neben mir liegst, wir miteinander lachen und anschließend überlegen, wo wir gemütlich essen gehen. Ich bin eine fröhliche, zärtliche Frau und würde mich viel wohler fühlen, wenn Du an meiner Seite wärst. Ich freue mich auf Deinen pv Anruf. **☎ 0151 - 59897641 oder E-Mail an: CharlotteSchmidt@wz-mail.de**

Ihr Altgold ist Geld wert!
Barankauf bei Ihrem Fachmann
Uhrmacher & Juwelier · Goldschmiedearbeiten
welz
Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

Irische Sagengestalt | **Fremdwortteil: acht** | **franz. Departement** | **chem. Zeichen für Gallium** | **männlicher franz. Artikel** | **englisch: von, aus** | **germanische Gottheit** | **Höhenzug im Weserbergland** | **nicht ausgeschaltet** | **Auftrag** | **Mastbaumbefestigung**
unbekümmert | **nordafr. Hirtennomadenvolk**
Hunderasse | **eh. italienische Währung (Mz.)**
japanischer Politiker † 1909 | **biblischer Priester**
unterschwellig
Elementarteilchen (Meson) | **Gesprächsstoff** | **Fremdwortteil: drei** | **großer Raubfisch**
nicht weit entfernt | **Berg bei Monte Carlo** | **Vorname des Musikers Clapton** | **getrocknetes Gras**
Vulkan auf Hawaii | **Binnengewässer**
germanischer Speer | **rote Filzkappe** | **Stadt im Hennegau** | **die eigene Person** | **Heimtücke**
Vorname Zolas † 1902 | **Geschwindigkeitsmesser** | **Backzutat**
eine Fußbekleidung | **Eislaufsprung**

Auflösung KW 42

P	C	E	A					
I	T	A	L	E	R	T	O	E	N	U	N	G
P	A	D	D	E	L	N	P	R	A	E	R	I	E
N	D	W	E	H
M	O	B	Y	H	A	L	L
O	L
E	L	F	O	D	E	M
D	U	A	L	O	O
T	A	U	K	S	A	S	S
L	E	I	M	O	E	C	H	A	R	L	I	E
R	E	R	B	A	R	M	E	N	I	N	S

	3			6		4	2	8
		6				5	7	3
4			7		8		9	
	7	3			2			1
2			3			6	8	
	6		2		9			5
5	9	2				7		
3	8	7		5			1	

Sudoku-Spielregeln
- Füllen Sie das Raster mit den Zahlen von 1 bis 9
- In jeder Zeile und in jeder Spalte darf jede Zahl nur einmal vorkommen
- Zudem kommt in jedem 3x3-Feld jede Zahl nur einmal vor

6	8	5	9	3	4	7	2	1
1	3	9	2	7	6	4	8	5
2	7	4	1	5	8	6	3	9
3	5	1	8	6	9	2	7	4
4	6	8	5	2	7	9	1	3
9	2	7	3	4	1	8	5	6
8	4	6	7	1	5	3	9	2
5	9	2	6	8	3	1	4	7
7	1	3	4	9	2	5	6	8

Immobilien

Sewe Immobilien Riedstadt

Sie möchten verkaufen oder suchen adäquate Mieter für Ihre Immobilie?

Ich berate Sie gerne und freue mich auf Ihren Anruf.

0 61 58/89 51 64

www.sewe-immobilien-riedstadt.de

Verkauf

Einfamilienhaus freistehend, in Biebesheim zu verkaufen. Von privat, ohne Makler. Grundfläche 465 m², 3 Zi., Küche, Bad, alle Fussböden in Terracotta bzw. Parkett. Keller ausgebaut mit Heizung. Zussätzlich ein helles Büro/ Atelier im Nebengebäude. Geräumige Garage mit Reparaturgrube. Gastherme ca. 2 Jahre alt . Klimaanlage 2,5 Jahre alt, eigener Brunnen zur Gartenbewässerung, u.v.m. Frei nach Absprache. 365.000,- € Kontakt und weitere Infos: Mail an de_sign@gmx.de

Gernsheim: Wohnhaus Bj 1928 ca. 130qm Wfl., 5 Zimmer, große Küche, TglBad, Vollkeller, 444qm Grundstück, hübscher Garten mit Brunnen, Garage, Bedarfsausweis, Öl, EV 449,6 kWh inkl. WW, Effizienz H, Haus 1928, Heizung 1998 Kaufpreis 345.000€ + Provision weitere Information und Bilder unter www.sewe-immobilien-riedstadt.de Sewe Immobilien Riedstadt 06158/ 89 51 64

Stockstadt: DHH Bjh. 2001, Wohnfläche 160qm -erweiterbar, Grundstück 396qm, Gasheizung 2020, Solar WW, Fußbodenheizung, EV 136,7 kWh, Bedarfsausweis E - günstig dämmbar auf D, Doppelgarage mit Starkstrom, Keller mit Hochwasserschutz, EBK, TglBad, Kaminofen, bislang haustierfrei, 439.000€, von privat - ohne Makler, dhh-stockstadt@web.de ☎ 0160 99 256 305

Vermietung

Riedstadt: Renovierungsbedürftiges OKAL Fertighaus, Baujahr: 1970; Wohnfläche: 114m²; Grundstücksfläche ca. 690m² günstig zu vermieten ☎ 0177 5057233.

Bensheim: Lagerraum/Lagercontainer, ca. 30 m², ebenerdig, direkt anfahrbar, nur € 180,- monatlich. Lagerraum, Lagercont., 15 qm ebenerdig, direkt anfahrbar, nur € 120,- monatlich. ☎ 0175-4588882

Griesheim, 1-FH, 119m², 5 Zimmer, EBK, G-WC, gr. Balkon mit Freiblick, keine HT, ab sofort frei, € 1.300,- KM plus NK + KT ☎ 06155-4243

Lorsch 2ZKB, Wintergarten und Balkon, Keller, Garage, sofort frei in 3 Fam. Haus, 1 OG an alleinstehende Frau oder Pärchen zu vermieten, KM 625,00 € + NK + KT. ☎ 06251/51000 ab 10 Uhr.

Gesuche

!!! 500 € Belohnung !!! Verwaltungsangestellte sucht 2026 / 2027 Wohnung mit Balkon oder Terrasse in Gernsheim ☎ 0152 / 08846576

Ab sofort - Suche von privat, 1-2 Fam.-Haus oder Wohnung ab 4 Zimmer, zur Miete oder Kauf in Gernsheim, Biebesheim, Riedstadt und Umgebung. Freundliche Angebote bitte unter ☎ 0174/2027729

Ackerland zu kaufen oder pachten gesucht. Bauer Lipp ☎ 06150/13030 oder Mobil 0174/8111132

Gesucht Dringend!
Haus, Wohnung, Grundstück, zum Kaufen im Ried oder Pfungstadt, gerne renovierungsbedürftig
0157/78014731
06158/1849935

Gewerbefläche gesucht! Suche ein Grundstück oder eine Gewerbefläche, überdacht oder offen, Größe flexibel zum Kauf. Faire Bezahlung Gernsheim, Biebesheim, Stockstadt, Riedstadt und Umgebung. Angebote bitte an ☎ 0157/78014731 o. 06158/1849935

Rentnerin sucht dringend Mietwohnung in Darmstadt und Landkreis. 1-2 Zi. NR, keine Haustiere. Einzug: ab 1.11.26. ✉ Z 11/40656978

Suche in Rüss. dringend eine günstige 2,5- bis 3-Zi.-Whg., ca. 70 m², mit Garten od. Terrasse, Keller; wo ich mich gerne um Haus und Hof kümmern würde. Bitte nur seriöse Angebote. Tel. 0163-7076178

Nettes Paar sucht eine 2 Zimmer Wohnung in Griesheim und Umgebung, gerne Erdgeschoss mit kleinen Hund. Miete bis 1000,- €. Wir können auch Gartenhilfe anbieten ☎ 0152-38843493

Kleine Wohnung in Dieburg und Umgebung gesucht. ☎ 0151-12912029

Suche EFH, MFH nur von privat, auch renovierungsbedürftig. ☎ 0174/6004673

Suche Gewerbegrundstück oder Halle zum Kauf in Raum Pfungstadt, Bergstraße, Ried. Einfach alles anbieten ☎ 0176/11199111

Suche Gewerbegrundstück, bis 3.000m² zum Kauf in Gernsheim, Biebesheim, Riedstadt und Umgebung. Freundliche Angebote bitte unter ☎ 0174/2027729

Suche Gewerbegrundstück, Halle oder Scheune zum Kauf oder zur Miete. ☎ 0174/6004673

Suche Haus oder Grundstück, auch renovierungsbedürftig, im Raum Pfungstadt, Bergstraße, Ried. Bitte alles anbieten ☎ 0176/11199111

Stellenangebote

Erfahrene Putzhilfe gesucht! Für Privathaushalt in Bensheim, 14-tägig für ca. 2-3 Std. Zuverlässig, routiniert, mit hohem Hygieneanspruch, Blick fürs Detail und selbstständiger Arbeitsweise. Wir freuen uns über Ihre Bewerbung! ✉ Zuschriften an den Verlag unter Z001/10851

Pfungstadt: 2-PH sucht fleißige Putzfrau.1x/Woche für 2 Stunden. Stundenlohn 20,- Euro. (0177-46030088

Stellengesuche

Erfahrener Handwerker sucht Nebenbeschäftigung! Renovierungsarbeiten aller Art, Fliesenverlegung ☎ 0171/3614585

Gemeinde Seeheim-Jugenheim

Die Gemeinde Seeheim-Jugenheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kaufmännischen Sachbearbeiter (m/w/d) für die Finanzverwaltung

Die Stelle ist befristet und in Vollzeit (39 Std./Woche) zu besetzen.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Homepage www.seeheim-jugenheim.de

Gemeindevorstand der Gemeinde Seeheim-Jugenheim, Schulstraße 12, 64342 Seeheim-Jugenheim

Jetzt Ihre **Stellenanzeige buchen**
www.plegge-medien.de/anzeigenbuchung

HÖRAKUSTIKER (m/w/d) GESUCHT!

Für unseren etablierten Hörakustik-Betrieb in Gernsheim suchen wir ab sofort Unterstützung für unser Team.

Sie sind **Hörakustiker** (m/w/d) mit Leib und Seele, schätzen den persönlichen Kontakt zu Kundinnen und Kunden und arbeiten gerne eigenverantwortlich? Dann sind Sie bei uns genau richtig!

WIR BIETEN:
- Moderne Technik und hervorragende Anpassräume
- Ein familiäres Betriebsklima mit kurzen Entscheidungswegen
- Raum für eigene Ideen

WERDEN SIE TEIL UNSERES TEAMS! Melden Sie sich einfach telefonisch bei mir, Wolfram Fehn unter 0 62 58 / 22 17 oder per Mail an w.fehn@optik-stelter.de

Magdalenenstraße 39-41 I 64579 Gernsheim
Tel: 0 62 58 / 22 17 I info@optik-stelter.de
www.optik-stelter.de

Stelter GmbH
Augenoptik - Uhren
Schmuck - Hörgeräte

Tierwelt



Henry (2 J., 30 cm, 9 kg), ist ein sehr anhänglicher Hund, der seine Menschen liebt. Er ist geimpft, gechippt und kastriert. Hoffungsvolle Tierblicke e.V., www.htb-ev.de, Tel (06068) 4785493 oder (0162) 2939838



Noxs (2 J., 48 cm, 16 kg), ist ein toller und sehr lieber Rüde. Er lebt im Haus zusammen mit anderen Hunden und Katzen. Ist geimpft, gechippt und kastriert. Hoffungsvolle Tierblicke e.V., www.htb-ev.de, Tel (06068) 4785493 oder (0162) 2939838



Max (2 J., 40 cm, 12 kg), Max ist ein lieber und sehr verschmuster Hund. Er ist geimpft, gechippt und kastriert. Hoffungsvolle Tierblicke e.V., www.htb-ev.de, Tel (06068) 4785493 oder (0162) 2939838



Sami (4 J., 35 cm, 14,5 kg), ist lieb und unkompliziert. Er humpelt, kommt damit aber gut klar. Er ist geimpft, gechippt und kastriert. Hoffungsvolle Tierblicke e.V., www.htb-ev.de, Tel (06068) 4785493 oder (0162) 2939838



Lacey (2 J., 30 cm, 10 kg), ist eine unkomplizierte und liebe Hündin. Sie ist geimpft, gechippt und kastriert. Hoffungsvolle Tierblicke e.V., www.htb-ev.de, Tel (06068) 4785493 oder (0162) 2939838

JOIN OUR TEAM.
Logistics Mitarbeiter (m/w/d)

VOLLZEIT, TEILZEIT ODER ALS WERKSTUDENT*IN

FÜR UNSEREN STANDORT IN PFUNGSTADT GESUCHT.

ASPHALTGOLD

asphaltgold.com/jobs

Rohrbändiger, Thermostattüftler & Warmduscher-Retter (m/w/d) gesucht!

ÜBER UNS

Wir sind kein steriles Großraumbüro. Bei uns riecht es nach echtem Handwerk, manchmal nach Fittingen und meistens nach Kaffee. Wir suchen dich für unser Team in Riedstadt-Leeheim, um tropfenden Hähnen den Kampf anzusagen und kalten Heizungen einzuheizen.

DEINE MISSION

Feuer frei:	Du installierst und wartest Heizungen, sodass niemand mehr im Kalten sitzt.
Wasser marsch:	Du bändigst Rohre, schraubst Armaturen an und sorgst dafür, dass das Wasser dort fließt, wo es hin soll (und nicht durch die Decke).
Heldentat:	Du rettest den Tag, wenn der Keller unter Wasser steht oder die Dusche streikt.

DU BRINGST MIT

Eine abgeschlossene Ausbildung als Anlagenmechaniker SHK (m/w/d). Einen Führerschein Klasse B (wichtig, damit du zu unseren Kunden kommst). Den Blick fürs Wesentliche und keine Angst vor schmutzigen Händen. Humor und gute Laune, auch wenn die alte Gastherme mal wieder zickt...oder der Chef.

WIR BIETEN DIR

Einen krisensicheren Job mit fairer Bezahlung. Einen eigenen Firmenwagen, der nicht aussieht wie eine rollende Müllkippe. Kaffee, der wacht macht, und ein Team, das dich nicht im Regen stehen lässt. Keine sinnlosen Meetings, sondern echte Ergebnisse.

INTERESSE GEWECKT?

Schick uns deinen Lebenslauf oder ruf einfach kurz an. Kein langes Anschreiben nötig - wir zählen auf Taten, nicht auf Romane!

info@frank-reinhardt-gmbh.de
Telefon: 06157/73634

REINHARDT GmbH
Heizungen · Sanitäranlagen · Bauspenglerei

Riedhäuserhofstr. 16a · 64560 Riedstadt-Leeheim · Tel. 06158/7363 4

ZEITUNG nicht im Rohr?
Dann nutzen Sie unseren Zustellservice unter:
www.plegge-medien.de/zustellservice

Strenger
Ein gutes Gefühl.



DOPPELHAUSHÄLFTEN MIT GROSSEN GÄRTEN IN GERNSHEIM

Festpreisgarantie trifft auf Fördermöglichkeit mit 143 m² Wohnfläche

- **Platz:** 6 Zimmer auf ca. 143 m², zwei Stellplätze inklusive
- **Energie:** KfW-40-Standard mit QNG-Zertifizierung, PV-Anlage mit Batteriespeicher und Wärmepumpe
- **Schlüsselfertig:** Inklusive voll ausgestatteten Designbädern

Lassen Sie sich von unserem Musterhaus und seiner Qualität überzeugen.

www.strenger.de

Stellenmarkt

Gemeinde Bickenbach an der Bergstrasse

Wir stellen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Sachbearbeitung Personalabrechnung (m/w/d)

in Teilzeit (19,5 Std.) befristet ein.

Die ausführliche Stellenbeschreibung erhalten Sie unter **personal.bickenbach-bergstrasse.de**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zu unserer Verstärkung suchen wir ab sofort

Mitarbeiter (m/w/d) für Pflaster- & Fliesenarbeiten
Voraussetzung: Führerschein Klasse B

Jetzt unkompliziert bewerben unter 06258/9924408 oder per E-Mail an wg-bau@t-online.de

WG-BAU Wintersbach & Gilbert
Seit über 30 Jahren
Marie-Curie-Straße 4
64579 Gernsheim
www.wg-bau.net



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort motivierte

Fahrer/innen (m/w/d) für Krankentransport
in Vollzeit, Teilzeit oder auf geringfügiger Basis.

Ihre Aufgaben
- Fachgerechte Durchführung von Beförderungsdienstleistungen. Sie fahren zu Arztpraxen, Krankenhäusern und sonstigen Einrichtungen.

Ihr Profil
- Führerschein Klasse B
- Personenbeförderungsschein
- gute Deutschkenntnisse
- Teamfähigkeit, Flexibilität und Freude im Umgang mit Menschen

Bei Interesse melden Sie sich gerne per E-Mail an: taxidienst@t-online.de

Wir freuen uns auf Sie!

Funk-Taxen Wolfgang Tokarczyk
Weimarer Straße 16 / 64807 Dieburg

ORION Bausysteme GmbH

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen im südhessischen Biebesheim. Seit über 40 Jahren fertigen wir Überdachungsanlagen, Fahrradparksysteme und Stadtmobiliar. In diesem Bereich sind wir Trendsetter. Unsere Kunden sind Kommunen und Architekten, die Industrie und das Handwerk im In- und Ausland. Weitere Informationen finden Sie unter: **www.orion-bausysteme.de**

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie (m/w/d)

- **Sachbearbeiter Verkauf/Vertrieb**

Ihre Aufgaben:
Sie akquirieren eigenständig neue Kunden und wickeln die Aufträge ab. Sie erfassen die Probleme der Kunden und erarbeiten mit unseren Technikern adäquate Lösungen.

Das erwarten wir:
vollständige Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Gehaltsvorstellung), kaufmännische und/oder technische Ausbildung oder ein abgeschlossenes Studium, technisches Verständnis, Führerschein, Reisetätigkeiten, EDV Kenntnisse: idealerweise erste Erfahrungen mit ERP-Systemen, Kenntnisse in SAP oder SAP Business One wären von Vorteil. Sicheren Umgang mit Microsoft Office setzen wir voraus.

Das bieten wir:
eine kompetente Einarbeitung, ein spannendes und vielseitiges Aufgabengebiet, Firmenwagen (je nach Anforderungsprofil der betreffenden Position), modern eingerichtete Büros, angenehmes Arbeitsklima, die Stelle bietet Aufstiegspotenzial, 30 Tage Urlaub, kostenlose Parkplätze, gute ÖPNV-Anbindung/verkehrsgünstige Lage.

So bewerben Sie sich:
Bewerbungen können ab sofort entweder per E-Mail oder an die nachfolgende Adresse eingereicht werden:

ORION Bausysteme GmbH • Waldstraße 2 • 64584 Biebesheim
info@orion-bausysteme.de



KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile, Wohnwagen, Oldtimer, Traktoren, Motorräder.
Alles anbieten!
(Baujahr, km, Zustand egal). Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
06158 - 6086988
0173 - 3087449

KAUFE AUTOS
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln. Zustand egal.
Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157/9168006
0177/3105303

SUCHE FAHRZEUGE
PKW´s, Busse, Geländewagen, Wohnmobilie etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise - sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
0151/71872306
Tel.: 06258/5089921

Yoga beim TV Erfelden

Erfelden (red). Der TV Erfelden bietet laut einer Mitteilung ab Dienstag, 3. November, einen Yogakurs an, bei dem die Stärkung der Tiefenmuskulatur und des Beckenbodens sowie die Förderung von Beweglichkeit und Stabilität im Mittelpunkt stehen. Dabei sollen kräftigende Übungen mit fließenden Bewegungen, bewusster Atmung und entspannenden Elementen kombiniert werden. Die Übungen können laut Verein individuell an die körperlichen Voraussetzungen der Teilnehmenden angepasst werden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Kurs findet zunächst an fünf Dienstagen bis zum 1. Dezember jeweils von 9 bis 10 Uhr in der TV-Halle, Rheinallee 30, statt.
Anmeldung: gesundheitssport@tv-erfelden.de

Torreiches Duell

SKG gewinnt Derby gegen die SG Leeheim/Wolfskehlen

Erfelden (red). Gegen die Zweitvertretung des Riedstädter Nachbarn SG Leeheim/Wolfskehlen kamen die Kicker der SKG Erfelden am vorletzten Sonntag zu ihrem dritten Saisonsieg.
In der 18. Minute brachte Fabian Reichert das Team vom Altrhein in Führung. Doch der Gast von der Sandkaute konnte sechs Minuten später ausgleichen und in der 40. Minute sogar in Führung (40. gehen. Zweimal war es dabei Efe Aykir, der ins Schwarze traf. Emre Altunicek war es anschließend auf Seiten der SKG vorbehalten, noch vor der Pause mit einem Doppelschlag in der 42. und 44. Minute die Pausenführung für die Gastgeber zu erzielen.
Als in der 63. Minute die Unparteiische aus Bensheim auf Elfmeter für die SKG entschied, ließ sich Muhammet Is diese Chance nicht nehmen und brachte sein Team mit dem vierten Treffer bereits früh auf die Siegerstraße. Weitere fünf Minuten später baute Celal Persilioglu die Führung auf 5:2 aus. In der Schlussphase hatten die Spieler von Trainer Eyüp Kücükcelik noch einige Hochkaräter, um das Ergebnis noch höher zu gestalten, ließen diese Gelegenheiten jedoch aus.
Die Erfelder rangieren durch den Dreier nun auf Rang sieben der Tabelle in der Kreisliga C. Die Gäste aus Wolfskehlen und Leeheim sortieren sich derzeit, trotz der Niederlage, noch weiter oben auf Rang zwei ein.

Von „Ragebait“ zu „Peak“

Bund-Jugend hat das Bundesjugendwort 2026 ermittelt

Deutschland (hst). Die Bund-Jugend, die unabhängige Jugendorganisation des Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland, hat am 10. Oktober gemeinsam mit weiteren Jugendverbänden bekanntgegeben, dass „Ragebait“ auch in ihrer Online-Umfrage die meisten Stimmen erhalten habe und das Bundesjugendwort des Jahres ist.
Parallel zur „umstrittenen Vergabe des ‚Jugendworts des Jahres‘ durch den Langenscheidt-Verlag“, so die Bund-Jugend, konnten junge Menschen bis zum 9. Oktober auf der Homepage der Bund-Jugend an einer alternativen Abstimmung teilnehmen und über das Bundesjugendwort entscheiden.
„An den beiden Wahldurchgängen haben sich weit über 130.000 Menschen beteiligt“, teilt Bund-Jugend mit: „Heute wurde das Wort ‚Ragebait‘ als Bundesjugendwort bekannt gegeben. In der letzten Runde setzte es sich gegen die Wörter ‚Mehrzweckeier‘ und ‚Peak‘ durch.“
„Ragebait“, übersetzt ungefähr „Wutköder“ oder „Empörungsköder“, bedeutet in der Jugendsprache, dass man andere durch provokante, extreme und oft auch falsche Inhalte provoziert. „Mehrzweckeier“ ist einer satirische Abwandlung des provokanten Ausrufs „Merz leck Eier“, das beim Langenscheidt-Verlag nachträglich von der Liste gestrichen worden ist, weil es eine persönliche Beleidigung beziehungsweise Herabsetzung darstelle. Das drittplatzierte Jugendwort „Peak“ wird mit „Spitze/Gipfel“ übersetzt und wird angewandt, um zu verdeutlichen, dass etwas oder jemand zu den Besten seiner Art gehört.
Auch bei der Wahl zum „Jugendwort des Jahres“ des Langenscheidt-Verlags hat „Ragebait“ vor „Peak“ gewonnen. Da „Mehrzweckeier“ gestrichen wurde, lag auf dem dritten Platz „Crashout“. „Crashout“ bedeutet „Absturz“ und beschreibt Personen, die die Fassung verlieren, Ausraster haben beziehungsweise einen emotionalen Kontrollverlust.
Bei der Auswertung der Stimmen zum Bundesjugendwort habe sich laut Bund-Jugend gezeigt, dass die Favoriten auch vom Alter abhängig seien, „junge Menschen sind nämlich nicht homogen“, so der Bundesvorstand von Bund-Jugend. Das Wort „Ragebait” war besonders bei den 10- bis 19-Jährigen sehr beliebt, während das Wort „Mehrzweckeier” bei den 20- bis 27-Jährigen am besten abgeschnitten habe.
Eine ausführliche und transparente Auswertung der Wahlergebnisse wird in den nächsten Wochen auf bundesjugendwort.de veröffentlicht. Dort werden die altersrelevanten Unterschiede und weitere spannende statistische Besonderheiten sowie die genaue Methodik erläutert.

Feldmann's
Mittagstisch
vom 26.10. - 31.10.2026

Käsespätzle mit bayerischem Krautsalat a,g,j,i,l	MO	Paprikabratwurst mit Wirsing-Speck-Risotto a,g,j,i,l
Königsberger Klopse mit Salzkartoffeln a,g,j,i,l	DI	Schweinegeschnetzeltes Stroganoff-Art mit Spätzle a,g,j,i,l
Champignonrahmschnitzel mit Spätzle a,g,j,i,l	MI	Buntes Curry von Wurzelgemüse mit Reis a,g,j,i,l
Gyros vom Schwein mit Reis, Tzatziki und Krautsalat a,g,j,i,l	DO	Puten-Kürbis-Geschnetzeltes mit Schupfnudeln a,g,j,i,l
Spinat-Lauchrahmsoße mit Nudeln a,g,j,i,l,c	FR	Bauernomelett mit Speck a,g,j,i,l
Minestrone a,g,j,i,l	SA	Minestrone a,g,j,i,l

Mo. bis Fr. durchgehend von 7 - 18 Uhr & Sa. von 7 - 13 Uhr geöffnet!
Rheinstraße 1 | 64319 Pfungstadt | Telefon 06157 / 35 45
www.metzgerei-feldmann.de

Zeitungsleser wissen mehr!

Das SAALBAU Kino zeigt:
Programm vom So. 25.10. bis Sa. 31.10.2026
Familienfilm
Paw Patrol 3 - Der Dino Film
So. 25.10. um 15:00 Uhr
Vaterland
Drama in Schwarzweiß-Bildern
Ab So. 25.10. um 17:30 Uhr und Mi 28.10. um 20:15 Uhr
Kino am Nachmittag
Steckerlfischfiasko
Krimi, Komödie
Di. 27.10. um 15:00 Uhr
Adams Acht
Filmbiografie des Rudertrainers Karl Adam
ab Do. 29.10. jeweils um 20:15 Uhr
Demnächst: *** Rocky
Frau Winkler verlässt das HausChecker Tobi 3***
Informationen, Beschreibungen, Trailer und Änderungen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite: kino-pfungstadt.de
KUK KINO & KULTUR PFUNGSTADT eG
www.kino-pfungstadt.de
Tel.: 06157/7779

ZEITUNG
nicht im Kasten?
Dann nutzen Sie unseren Zustellservice unter:
www.plegge-medien.de/zustellservice

SCHÜTZT DIE ARKTIS
GREENPEACE

TAXI-RIED seit 1980 das Taxi im Ried
Stahlbaustr. 15, 64560 Riedstadt 06158 5252
• Krankenfahrten jeder Art-Abrechnung mit allen Kassen
• Treppenlifter und Liegendbeförderung
• Gruppen- u. Einzelfahrten • Urlaubsfahrten
06158 5252 Stahlbaustr. 15, 64560 Riedstadt
seit 1980 das Taxi im Ried RIED-TAXI

Auto Ankauf zu Höchstpreisen!
Wie viel ist mein Auto noch Wert?
EINFACH
Fairer Ankauf!
SICHER
Bestpreis Garantie!
Bei uns gilt das Motto „Wir kaufen jedes Auto“.
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND
Wir kaufen alle Marken und alle Modelle, Alter und Laufleistung sind dabei vollkommen egal.
PKW, Busse, Geländewagen, LKW, Wohnmobile, Cabrios, Oldtimer, Motorräder, Firmenfahrzeuge, Unfallwagen, Motorschaden, Getriebeschaden, auch ohne TÜV!
A.G. Automobile garantiert einen zuverlässigen, kompetenten und ordentlichen Autoankauf ohne jegliche Garantie- und Gewährleistungsansprüche zu absoluten Bestpreisen. Wir sind kein Versteigerungs- bzw. Bewertungsportal, die „Lockangebote“ unterbreiten, sondern Ihr direkter Ansprechpartner ohne Zwischenhändler.
Ihr Fahrzeug wird pünktlich bei Ihnen ohne Kosten und Gebühren abgeholt und sofort bar bezahlt. Die Qualität unserer eigenen Arbeit und die Zufriedenheit unserer Kunden sind uns wichtig. Unsere Angebote sind für Sie immer kostenlos und unverbindlich!
Rufen Sie uns ganz einfach an.
Jederzeit erreichbar Montag bis Sonntag.
A.G. AUTOMOBILE
☎ 06157/8018572
Mobil: 0171/8181110
a.g.automobile1@web.de
www.kfzankauf24.de
Robert-Bosch-Straße 4
DE - 64319 Pfungstadt
